

LDS135-153

All-in-One-Direktanzeige-LED-Display-Lösungsset
Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für ViewSonic® entschieden haben

Als einer der weltweit führenden Anbieter von visuellen Lösungen verpflichtet sich ViewSonic®, die Erwartungen der Welt an technologische Weiterentwicklung, Innovation und Einfachheit zu übertreffen. Wir bei ViewSonic® glauben, dass unsere Produkt das Potenzial haben, die Welt positiv zu beeinflussen, und wir sind davon überzeugt, dass Ihnen das ViewSonic®-Produkt, für das Sie sich entschieden haben, gute Dienste leisten wird.

Vielen Dank nochmals, dass Sie sich für ViewSonic® entschieden haben!

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die **Sicherheitshinweise**.

- Bewahren Sie diese Anleitung zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- Lesen Sie alle Warnhinweise und befolgen Sie sämtliche Anweisungen.
- Stellen Sie sicher, dass eine Klimaanlage nicht direkt auf das Display gerichtet ist.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser. Damit es nicht zu Bränden oder Stromschlägen kommt, setzen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht oder andere Quellen nachhaltiger Wärme aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen (z. B. Heizungen, Herde etc.) auf, meiden Sie unbedingt die Nähe zu sonstigen Geräten, die Temperatur des Gerätes auf gefährliche Werte erhöhen könnten – dazu zählen auch Verstärker.
- Achten Sie beim Transportieren des Gerätes darauf, das Gerät nicht fallen zu lassen oder gegen andere Gegenstände zu stoßen.
- Platzieren Sie das Gerät nicht auf einer unebenen oder unstabilen Oberfläche. Das Gerät könnte herunterfallen, was Verletzungen und Störungen zur Folge haben kann.
- Platzieren Sie keine schweren Gegenstände auf dem Gerät oder Anschlusskabeln.
- Schalten Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihren Händler oder ViewSonic®, falls Sie Rauch, ungewöhnliche Geräusche oder einen komischen Geruch bemerken. Eine weitere Benutzung des Gerätes ist gefährlich.
- Versuchen Sie niemals, die Sicherheitsfunktionen des geerdeten Netzsteckers außer Kraft zu setzen. Ein verpolungssicherer Stecker ist mit zwei Kontakten ausgestattet, von denen einer breiter als der andere ist. Ein geerdeter Stecker verfügt über zwei Kontakte und eine dritte Erdungszunge. Der breitere Kontakt/ die Erdungszunge dient Ihrer Sicherheit. Falls der Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, benötigen Sie einen Adapter. Versuchen Sie nicht, den Stecker gewaltvoll in die Steckdose zu stecken.
- Entfernen Sie bei Anschluss an eine Steckdose NICHT die Erdungszunge. Achten Sie darauf, dass die Erdungszunge auf keinen Fall entfernt wird.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzkabel nichts eingeklemmt wird, nicht darauf getreten werden kann. Achten Sie insbesondere auf den Netzstecker und auf die Stelle, an der das Kabel aus dem Gerät austritt. Nutzen Sie eine Steckdose in unmittelbarer Nähe des Gerätes, die jederzeit leicht erreicht werden kann.



- Verwenden Sie nur vom Hersteller angegebene Zusatz- und Zubehörteile.
- Falls Sie einen Wagen verwenden, bewegen Sie die Wagen/Gerät-Kombination äußerst vorsichtig, damit das Gerät nicht umkippt.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, falls das Gerät voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird.
- Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten Ort auf.
- Decken Sie die Oberfläche des Displays nicht mit irgendwelchem Material ab.
- Blockieren Sie die Luftzirkulation rund um das Display nicht.
- Halten Sie brennbare Materialien vom Display fern.
- Überlassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich qualifizierten Fachleuten. Bei Beschädigungen und anderen Beeinträchtigungen muss das Gerät gewartet oder repariert werden; beispielsweise in folgenden Fällen:
 - » Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
 - » Wenn Flüssigkeiten über dem Gerät verschüttet wurden oder Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
 - » Wenn das Gerät Feuchtigkeit ausgesetzt war.
 - » Wenn das Gerät nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.
- Montieren Sie das Display nicht eigenhändig.
- Dieser Bildschirm ist ein fortschrittliches Produkt, das Millionen an Pixel enthält. Möglicherweise sehen Sie gelegentlich Punkte, wenn Sie den Bildschirm betrachten. Da diese deaktivierten Pixel kein Defekt sind, wirkt sich dies nicht auf die Leistung und Zuverlässigkeit des Produktes aus. Informationen dazu finden Sie unter Seite 90.

Inhalt

Sicherheitshinweise.....	3
Einleitung	9
Lieferumfang	9
Übersicht	10
Frontblende.....	10
Rückwand.....	10
I/O-Anschlüsse	11
Steuerblende.....	12
Fernbedienung.....	13
Batterien in die Fernbedienung einlegen.....	14
Reichweite des Fernbedienungsempfängers	15
Bedienfeld für motorisierten Wagen.....	16
Installation	18
Schematische Darstellung von Komponenten.....	18
Verbindungen herstellen	26
Mit Video verbinden.....	26
HDMI	26
HDMI-Ausgang	26
Audioverbindung	27
Audio In (Audioeingang).....	27
Audioausgang.....	27
SPDIF	27
RS-232 Steuerungsverbindung	28
USB-Verbindung	29
USB Type-A.....	29
USB-Typ-C.....	29
Netzwerkverbindung	30
LAN	30

Ihr Display verwenden.....	31
LED-Display ein-/ausschalten	31
Home Screen (Startbildschirm).....	32
Am Startbildschirm navigieren	33
Fernbedienung	33
Tastatur und Maus	33
APP Center (App-Center).....	34
Input Source (Eingangsquelle).....	35
Settings (Einstellungen)	36
Einstellungsmenübaum.....	37
Network & Internet (Netzwerk und Internet).....	42
Connected Devices (Verbundene Geräte).....	44
Apps & Notifications (Apps und Benachrichtigungen)	45
Display (Anzeige)	47
Sound (Ton).....	50
Storage (Speicherplatz)	51
System.....	52
Upgrade (Aktualisieren)	56
OSD-Menü	57
Bildschirmmenübaum	58
Menüoptionen	60
Color Mode (Farbmodus)	60
Display Mode (Anzeigemodus).....	61
Advanced Mode (Erweiterter Modus).....	66
Speaker (Lautsprecher)	68
PIP/PBP Mode (BiB/BnB Modus).....	70
Information (Informationen)	73

Vorinstallierte Anwendungen..... 74

vCast	74
Display Group Settings (Anzeigegruppeneinstellungen)	76
Synchronized Group Screen All the Time (Gruppenbildschirm dauerhaft synchro- nisiert)	78
Einen Bildschirm an der Anzeigegruppe teilen (Übertragung einer zu viele).....	78
Moderator Mode (Moderatormodus).....	79
Broadcast (Übertragen).....	80
Multiple Screen Sharing (Freigabe mehrerer Bildschirme)	80
Preview Screen (Vorschaubildschirm)	80
Touch.....	80
Von Windows-, MacBook- und Chrome-Geräten übertragen.....	81
Von Android-Geräten übertragen	83
Von Apple iOS-Geräten übertragen	86
Von einem Mobilgerät mit einem ViewBoard verbinden	89
Andere Standardanwendungen.....	90
Browser	90
OfficeSuite.....	91
vSweeper.....	92

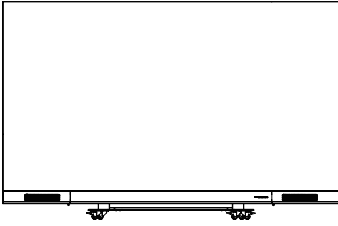
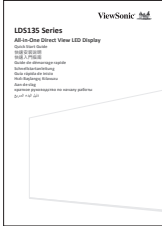
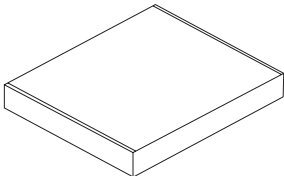
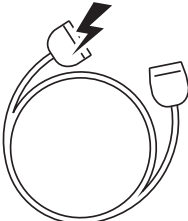

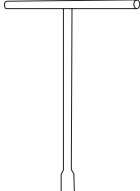
Anhang..... 93

Technische Daten	93
Definition deaktivierter Pixel am LED-Display	94
Timing-Tabelle	95
HDMI (PC).....	95
HDMI (Video).....	96
Unterstützte Medienformate	97
Problemlösung.....	99
Allgemein	99
Probleme bei der Videowiedergabe.....	100
Probleme bei der Audowiedergabe	100
Wartung.....	101
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen	101
Erstinbetriebnahme	101
Hinweise zum Reinigen der Bildfläche	101
Hinweise zum Reinigen des Gehäuses	102
Reguläre Benutzung	102
Vakuumsaugwerkzeug	103

RS-232-Protokoll	104
RS-232-Hardware-Spezifikationen	104
RS-232-Kommunikationseinstellung	104
Befehlstabelle.....	105
Informationen zu Richtlinien und Service	106
Informationen zur Konformität	106
FCC-Erklärung.....	106
IC-Erklärung.....	107
Erklärung zum Ländercode.....	107
IC-Erklärung zur Strahlenbelastung.....	108
Industry-Canada-Erklärung	108
CE-Konformität für europäische Länder.....	108
RoHS2-Konformitätserklärung	109
Europäische Union – Richtlinienkonformität	109
Indische Beschränkung zu gefährlichen Stoffen.....	110
Entsorgung zum Ende der Einsatzzeit	110
Hinweise zum Urheberrecht.....	111
Kundendienst.....	112
Eingeschränkte Garantie	113

Einleitung

Lieferumfang

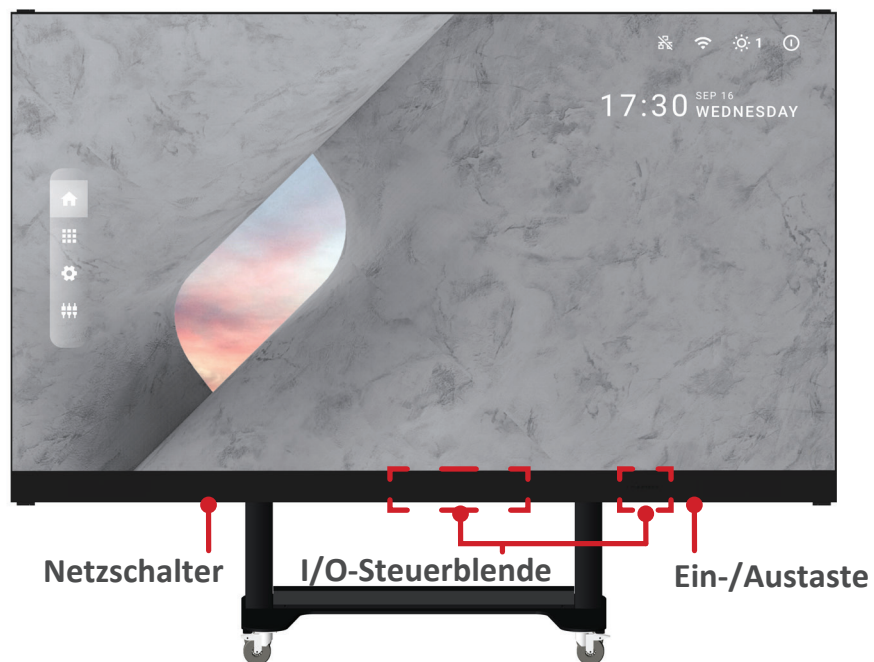
Element		Menge	Hinweis
LED-Display mit motorisiertem Wagen		1	
Schnellstartanleitung		1	
Zubehörkiste		1	<ul style="list-style-type: none"> • 1 x Fernbedienung (Schwarz) • 1 x Fernbedienung (Silber) • 2 x Antistatikhandschuhe • 2 x Sechskantschlüssel (5 und 8 mm) • 1 x Netzwerkkabel (5 m) • 1 x USB-C Kabel (3 m) • 1 x USB Flash-Laufwerk
Netzkabel		1	
Vakuumsaugwerkzeug		1	
T-förmiger Schraubenschlüssel		1	

Hinweis:

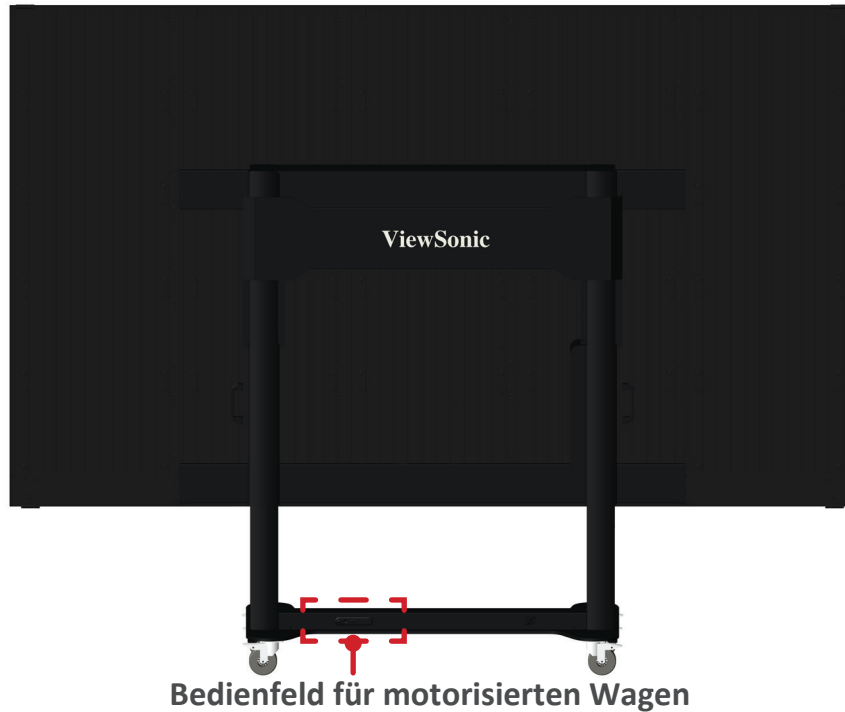
- Dieses Produkt ist in einer Flugtransportbox verpackt.
- Aufgrund von Größe und Gewicht sollte es von zwei oder mehr Personen transportiert werden.

Übersicht

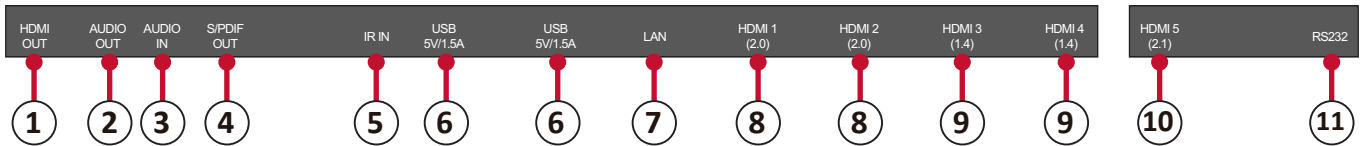
Frontblende











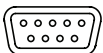


Rückwand

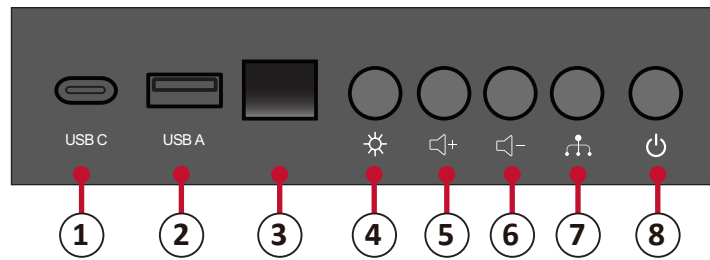










I/O-Anschlüsse



Nummer	Element	Port	Beschreibung
1		HDMI-Ausgang	Inhalt auf ein anderes Anzeigegerät erweitern.
2		Audioausgang	Audioausgabe an einen externen Lautsprecher.
3		Audioeingang	Audioeingang von einem externen Gerät.
4		SPDIF-Ausgang	Optisches Multi-Kanal-Audiosignal.
5		IR-Eingang	Erweiterung des IR-Empfängers.
6		USB 2.0	USB-Type-A-Lesegerät (5 V/1,5 A)
7		LAN	RJ45-Standardanschluss (10 Mb/100 Mb/1000 Mb) zur Internetverbindung.
8		HDMI-Eingang 2.0	Hochauflösender Eingang BiB/BnB, Verbindung mit PC mit HDMI-Ausgang, einem Digitalempfänger oder einem anderen Videogerät.
9		HDMI-Eingang 1.4	Hochauflösender Eingang BiB/BnB, Verbindung mit PC mit HDMI-Ausgang, einem Digitalempfänger oder einem anderen Videogerät.
10		HDMI-Eingang 2.1	Hochauflösender Eingang, Verbindung mit PC mit HDMI-Ausgang, einem Digitalempfänger oder einem anderen Videogerät.
11		RS-232	Serieller Steuerungsanschluss.

Steuerblende

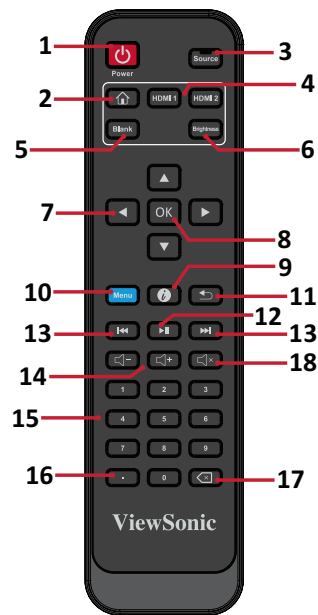


Nummer	Element	Beschreibung
1		USB C USB-Type-C-Lesegerät (5 V/2 A)
2		USB 2.0 USB-Type-A-Lesegerät (5 V/1,5 A)
3		IR-Empfänger Empfänger für die Fernbedienung.
4		Helligkeit Zum Umschalten zwischen Helligkeitseinstellungen drücken.
5		Lautstärke + Erhöht die Lautstärke
6		Lautstärke - Vermindert die Lautstärke
7		Eingangswahl Zum Umschalten zwischen verfügbaren Eingangsquellen drücken.
8		Bereitschaft Zum Aufrufen des Bereitschaftsmodus drücken.

Fernbedienung sperren

Wenn der Administrator nicht möchte, dass andere die Fernbedienung nutzen, kann sie durch Drücken der Tasten 1169 + OK an der Fernbedienung gesperrt werden.

Fernbedienung



Nummer	Symbol	Element	Beschreibung
1		Ein/Aus	Ein- und Ausschalten
2		Startseite	Zurück zum Startbildschirm
3		Quelle	Eingangsquellenwahl
4		HDMI 1/2	In HDMI-1/2-Eingangsquelle ändern
5		Leerer Bildschirm	Zu schwarzer Leeraanzeige umschalten
6		Helligkeit	Helligkeit anpassen
7		▲/▼/◀/▶	Richtungstasten
8		OK	Auswahl bestätigen
9		i	Informationsseite aufrufen
10		Menü	Einstellungsmenü aufrufen
11		Zurück	Zur vorherigen Seite zurückkehren
12		Wiedergabe/Pause	Inhalt wiedergeben/anhalten
13		Vorwärts/Rückwärts	Vor- und Rücklauf des Inhalts aktivieren
14		Lautstärke erhöhen/ verringern	Lautstärke erhöhen/verringern
15		Nummer	Zifferneingabetasten
16		.	Eingabetaste für einen Punkt
17		Backspace/Clear	Löschen-Taste für Texteingabe
18		Stumm	Stummschaltung ein / aus

Batterien in die Fernbedienung einlegen

Die Fernbedienung funktioniert mit zwei „AAA“-Batterien (1,5 V).

So legen Sie Batterien in die Fernbedienung ein:

1. Nehmen Sie den Batteriefachdeckel an der Rückseite der Fernbedienung ab.
2. Legen Sie zwei „AAA“-Batterien ein, achten Sie dabei darauf, dass das „+“-Symbol der Batterien zur „+“-Seite im Batteriefach zeigt.
3. Setzen Sie die Nase des Batteriefachdeckels in den Schlitz an der Fernbedienung ein, lassen Sie den Deckel einrasten.

WARNUNG: Explosionsgefahr, falls Batterien falsch herum eingelegt werden.

Hinweis:

- Sie sollten nicht verschiedene Batterietypen kombinieren.
- Von Hitze und Dampf fernhalten.
- Darauf achten, dass weder Wasser noch sonstige Flüssigkeiten auf die Fernbedienung gelangen. Falls die Fernbedienung feucht werden sollte, sofort trockenwischen.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien stets auf umweltfreundliche Weise. Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über die richtige Entsorgung verbrauchter Batterien.

Fernbedienung sperren

Wenn der Administrator nicht möchte, dass andere die Fernbedienung nutzen, kann sie durch Drücken der Tasten 1169 + OK an der Fernbedienung gesperrt werden.

Reichweite des Fernbedienungsempfängers

Die Abbildung zeigt die ungefähre Reichweite der Fernbedienung. Die effektive Reichweite beträgt 6 Meter, 30° nach links und rechts. Sorgen Sie dafür, dass sich keine Hindernisse zwischen Fernbedienung und Fernbedienungsempfänger befinden.



Bedienfeld für motorisierten Wagen



- Status-/Informationsanzeigefenster
- Voreingestellte Höhenfunktionstaste
- Voreingestellte Hubhöhe; Die Tasten **1/2/3**
- Manuelle Hubhöhentaste

1. Anweisungen zur Voreinstellung der Hubhöhe

- Anfängliche voreingestellte Hubhöhe: Drei Gruppen voreingestellter Daten. Die Tasten **1/2/3** (. , .. , ...) entsprechen jeweils der Höhe 0 cm / 25 cm / 65 cm.
- Löschung voreingestellter Höhendaten: Daten, die länger als 10 Jahre gespeichert werden sollen. Wenn neue Parameter eingestellt werden, werden alte Parameter automatisch gelöscht.
- Höhe voreinstellen: Bei beliebiger Höhe (bei Rücksetzung und Fehlerzustand nicht verfügbar) können die aktuellen Höhenparameter auf die Tasten **1/2/3** voreingestellt werden.

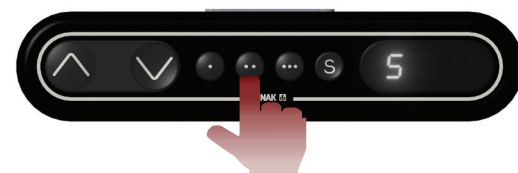
Zum Beispiel: 25 auf Taste 2 einstellen:



Drücken Sie zur Anzeige von "SET (Einstellen)" die "S"-Taste.



Drücken Sie innerhalb von 2 Sekunden vor Ausblenden von "SET (Einstellen)" die Taste "2 (..)".



Wenn "S-2" angezeigt wird, ist die Einstellung vorüber und Sie kehren zur vorherigen Anzeige zurück.



2. Voreingestellte Höhe verwenden

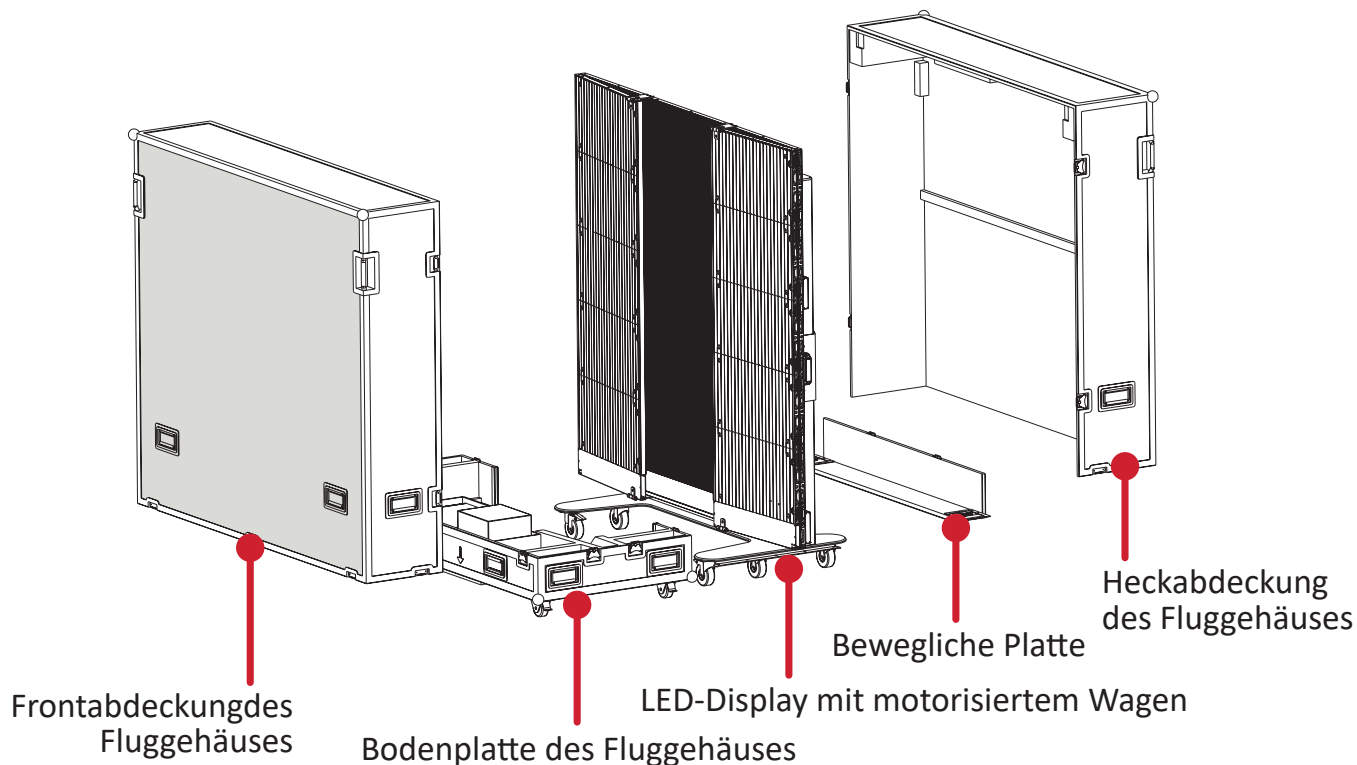
Bei beliebiger Höhe (bei Rücksetzung und Fehlerstatus nicht verfügbar) können die Tasten **1/2/3** genutzt werden, um die voreingestellte Höhe schnell zu erreichen. Sobald die aktuelle Höhe die voreingestellte Höhe erreicht hat, werden keine Maßnahmen durchgeführt.

3. Höhe ändern

- Heben Sie die Anzeige mit der Aufwärtstaste an. Die Hubvorrichtung stoppt automatisch bei Erreichen der Höhengrenze. Bitte beachten Sie, dass die Aufwärtstaste als Klicktaste agiert, z. B. stoppt die Hubvorrichtung beim Loslassen der Taste nicht sofort. Stattdessen verlangsamt sie sich kurzfristig und stoppt anschließend.
- Senken Sie die Anzeige mit der Abwärtstaste ab. Die Hubvorrichtung stoppt automatisch bei Erreichen der Höhengrenze. Bitte beachten Sie, dass die Abwärtstaste als Klicktaste agiert, z. B. stoppt die Hubvorrichtung beim Loslassen der Taste nicht sofort. Stattdessen verlangsamt sie sich kurzfristig und stoppt anschließend.

Installation

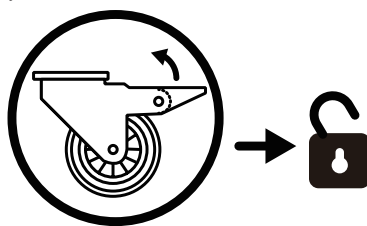
Schematische Darstellung von Komponenten



I. Fluggehäuse handhaben und bewegen

- ! Während des Bewegens, Handhabens, Platzieren und Transportieren von Fluggehäusen immer die angegebene aufrechte Position einhalten; nicht umdrehen. Andernfalls könnte es zu Stößen und Schäden an der Struktur des Gerätes und den Displaykomponenten kommen.

1. Ziehen Sie vor Bewegen eines Fluggehäuses die Bremssperren dieser vier Rollen an der Unterseite nach oben, damit sich die Bremse löst.



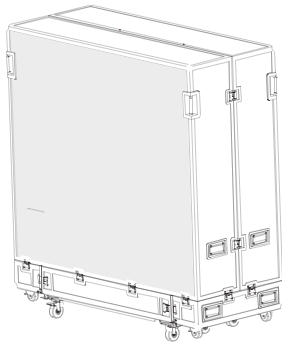
2. Stellen Sie sicher, dass die Gruppe eben ist, wobei der Höhenunterschied weniger als 1,5 cm beträgt. Der Boden muss komfortabel mehr als das Gewicht der gesamte Ausrüstung tragen können.

3. Das Produkt muss von mindestens zwei erwachsenen Personen bewegt werden.

- ! Stellen Sie bei Lagerung des Fluggehäuses sicher, dass der Boden eben ist und alle vier Rollen arretiert sind.

II. Auspacken

1. Nachdem das Fluggehäuse an die gewünschte Position gebracht wurde, öffnen Sie das Fluggehäuse in der Reihenfolge: Frontabdeckung, Heckabdeckung, bewegliche Platte und Bodenplatte. Beachten Sie zum Unterscheiden von Frontabdeckung und Heckabdeckung die folgende Abbildung.

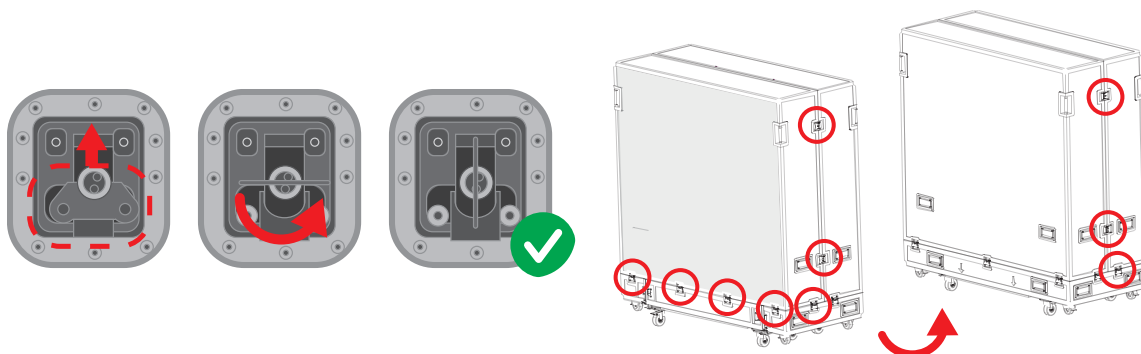


Frontabdeckung

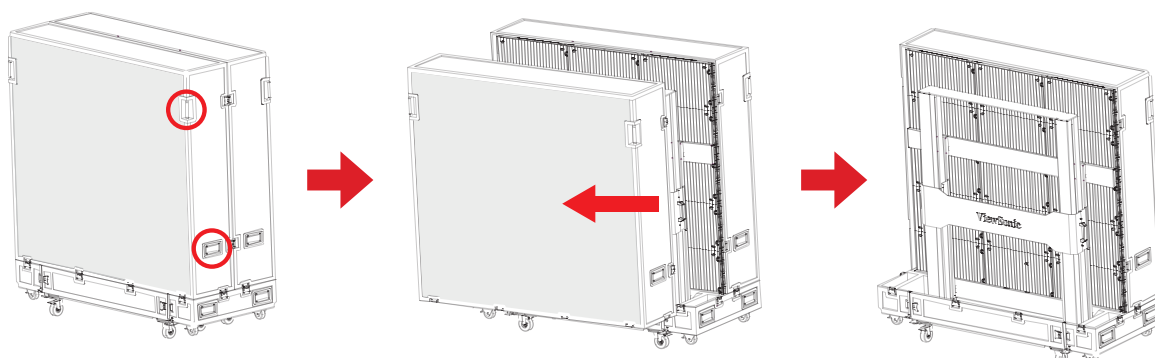


Heckabdeckung

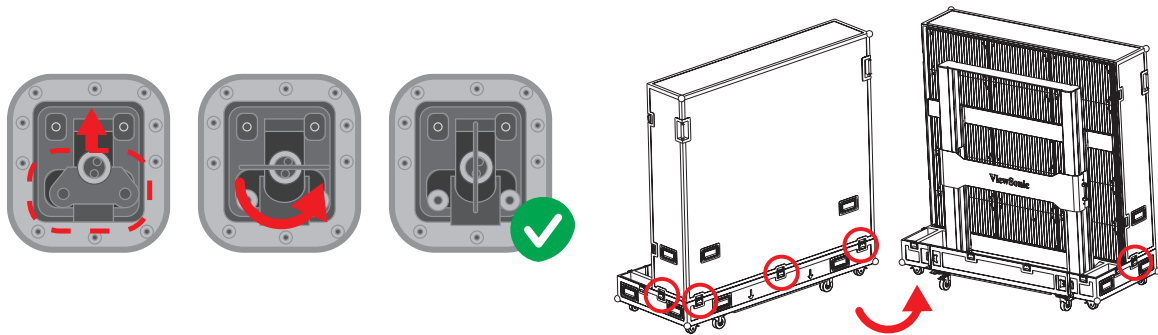
2. Ziehen Sie wie nachstehend gezeigt den Griff der Verriegelungen und drehen Sie den Griff zum Entriegeln der zehn Verriegelungen, die die Frontabdeckung mit der Bodenplatte und der Heckabdeckung verbinden, gegen den Uhrzeigersinn. Achten Sie darauf, dass die Verriegelungen nicht ineinandergreifen.



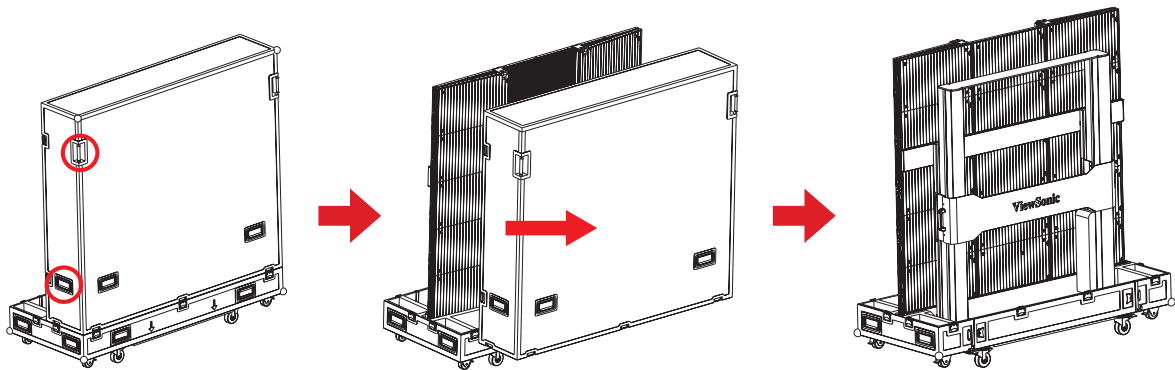
3. Zum Greifen und Ziehen der Griffe werden zwei Personen benötigt. Beachten Sie dazu nachstehend die roten Kreise. Halten Sie beim Anheben die Frontabdeckung beim Transport an den anderen Ort waagrecht.



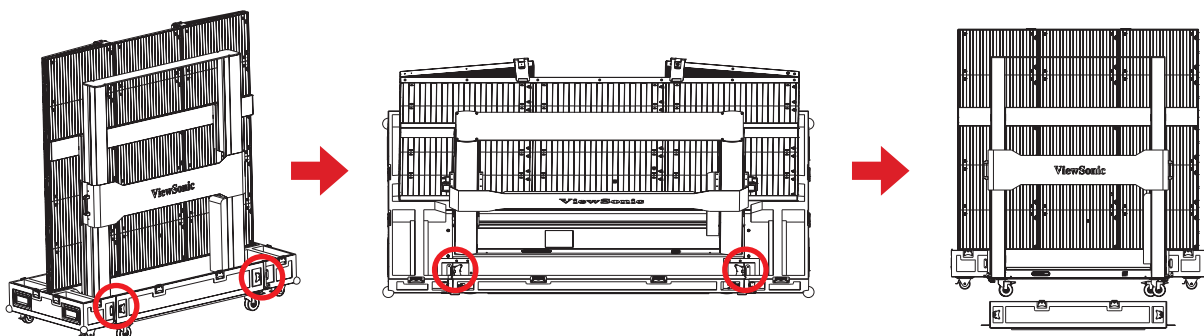
4. Ziehen Sie wie nachstehend gezeigt den Griff der Verriegelungen und drehen Sie den Griff zum Entriegeln der fünf Verriegelungen, die die Heckabdeckung mit der Bodenplatte verbinden, gegen den Uhrzeigersinn. Achten Sie darauf, dass die Verriegelungen nicht ineinandergreifen.



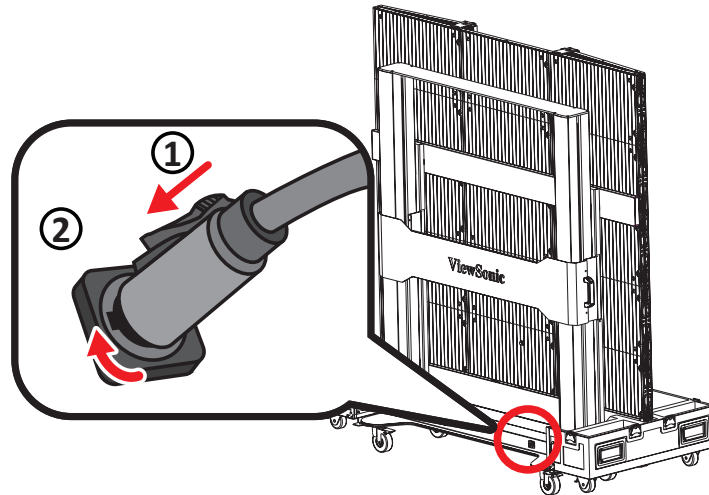
5. Zum Greifen und Ziehen der Griffe werden zwei Personen benötigt. Beachten Sie dazu nachstehend die roten Kreise. Heben Sie die Heckabdeckung so an, dass sie beim Transport gerade bleibt.



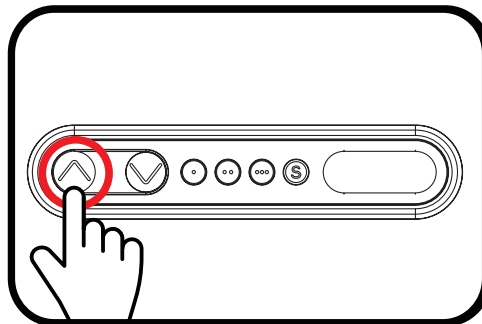
6. Öffnen Sie wie durch die roten Kreise nachstehend gezeigt die vier Verriegelungen der beweglichen Platte an der Unterseite des Fluggehäuses. Heben Sie die bewegliche Platte, während Sie sich die Unterseite stützen. Ziehen Sie die bewegliche Platte zum Trennen von hinten heraus.



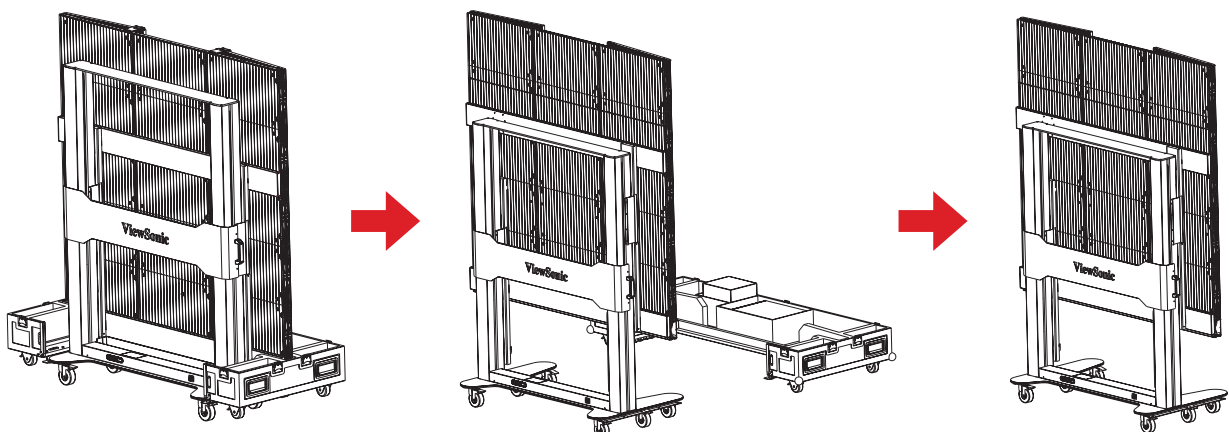
7. Nehmen Sie das Netzkabel aus der Zubehöorkiste. Stecken Sie den Flugstecker in die Buchse an der rechten Seite der Basissteuerbox des Bildschirms und drehen Sie den Stecker um 90° im Uhrzeigersinn (wie nachstehend abgebildet). Vergewissern Sie sich, dass der Stecker richtig verbunden ist (hörbares Klickgeräusch). Stecken Sie das andere Ende des Steckers in eine Steckdose. Achten Sie darauf, dass die Steckdose mit den Spezifikationen und Standards des LED-Displays übereinstimmt (30-A-Steckdose für 110-V-Region und 15-V-Steckdose für 220-V-Region).



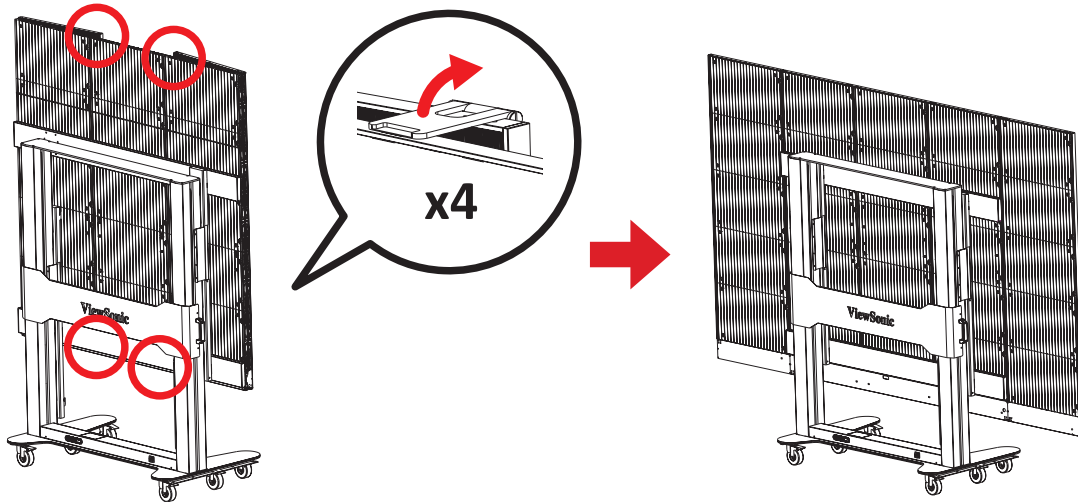
8. Nach sachgemäßem Anschluss des Netzkabels schalten sich die grüne Leuchte und die Ziffern an der Steuerhubplatte der Basis des Bildschirms ein. Drücken Sie die Taste 2 (..) am Steuerkasten an der Basis oder halten Sie die Aufwärtstaste gedrückt, um den Bildschirm anzuheben und aus dem Gehäuse zu heben.



9. Nach Anheben des Bildschirms auf eine bestimmte Höhe, ziehen Sie die Bodenplatte des Fluggehäuses von vorne heraus.



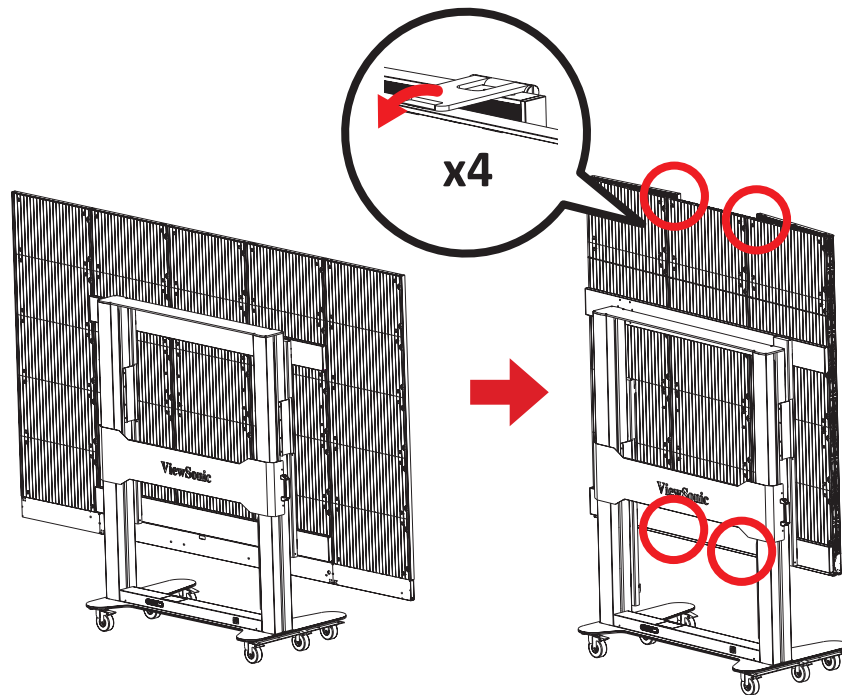
10. Entriegeln Sie die vier oberen und unteren Verschlüsse und öffnen Sie die beiden seitlichen Schränke des Displays.



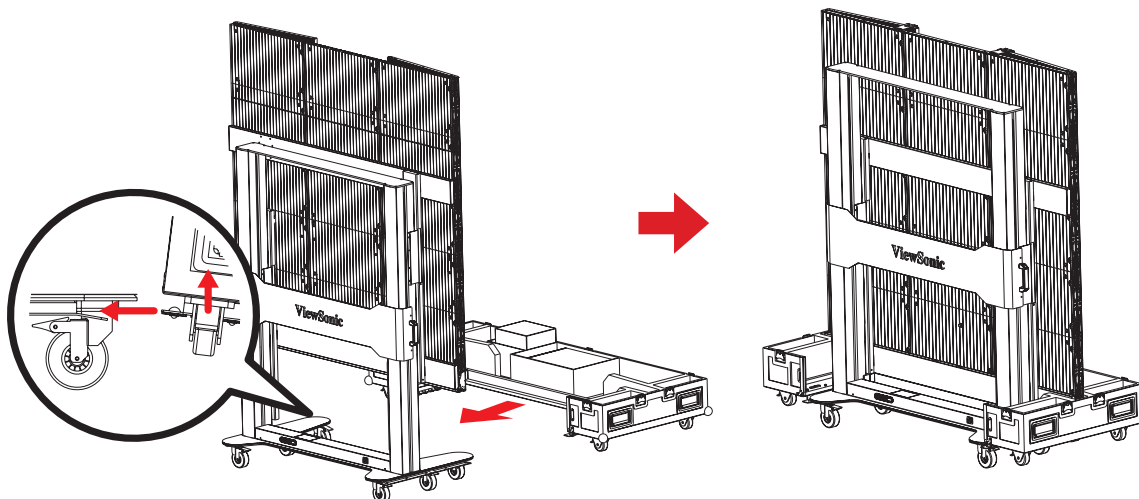
11. Das Display kann nun eingeschaltet werden.

III. Auspacken und handhaben

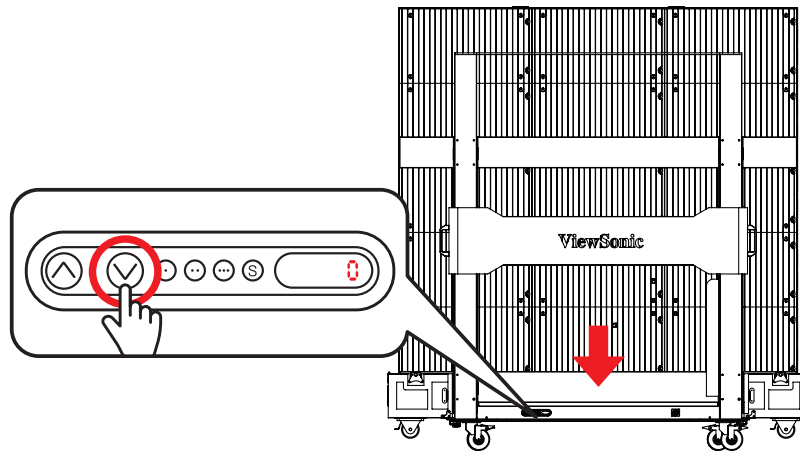
1. Schalten Sie beide seitlichen Schränke des Displays aus und schließen Sie sie. Verriegeln Sie die vier Verschlüsse.



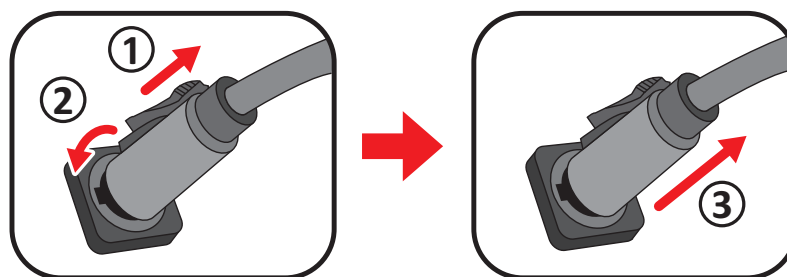
2. Achten Sie darauf, dass das Display ausgeschaltet und die Zubehörschachtel im Raster entsprechend der Bodenplatte des Fluggehäuses platziert ist. Die Bodenplatte des Fluggehäuses, die sich nah am Boden befinden muss, wird wie nachstehend gezeigt von vorne in die Basis des Displays geklemmt.



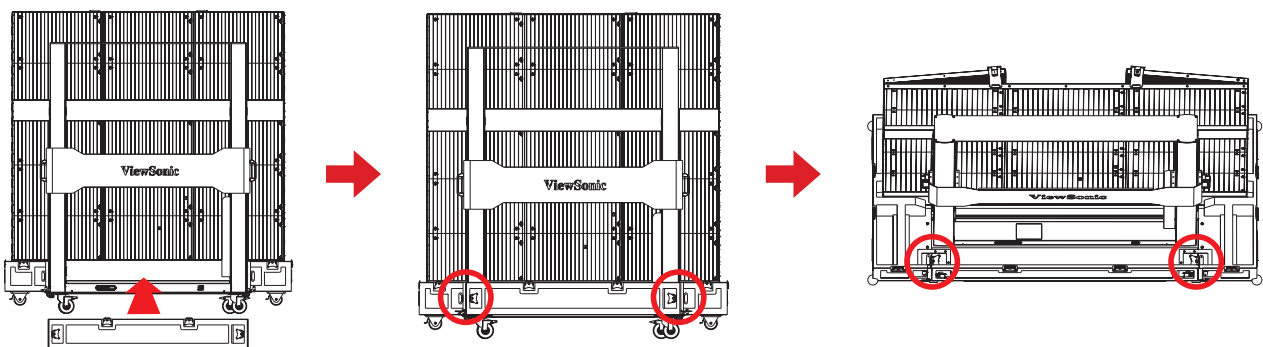
3. Drücken Sie die Taste 1 (.) am Steuerkasten an der Basis oder halten Sie die Abwärtstaste gedrückt, um den Bildschirm in die unterste Position abzusenken, bis er sich im Kartensteckplatz befindet und die digitale Ziffer wie nachstehend dargestellt „0“ angezeigt:



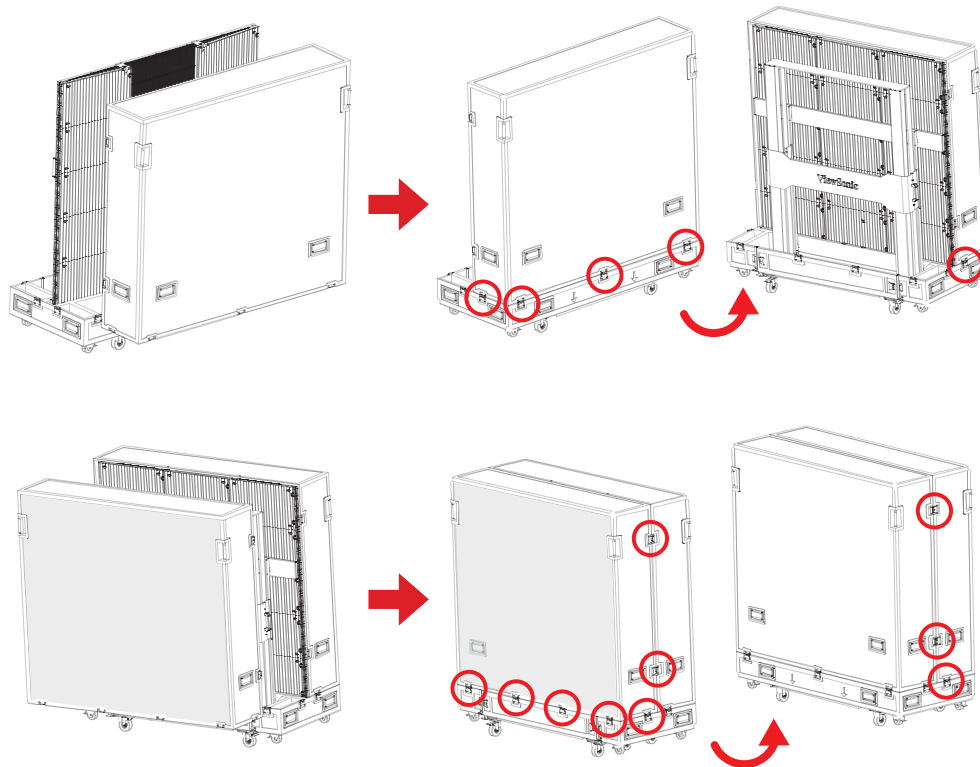
4. Achten Sie darauf, dass das Display ausgeschaltet ist. Ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Steckdose. Entfernen Sie als Nächstes den Flugstecker, indem Sie ihn um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen. Platzieren Sie das Netzkabel abschließend in der Reservebox an der Bodenplatte.



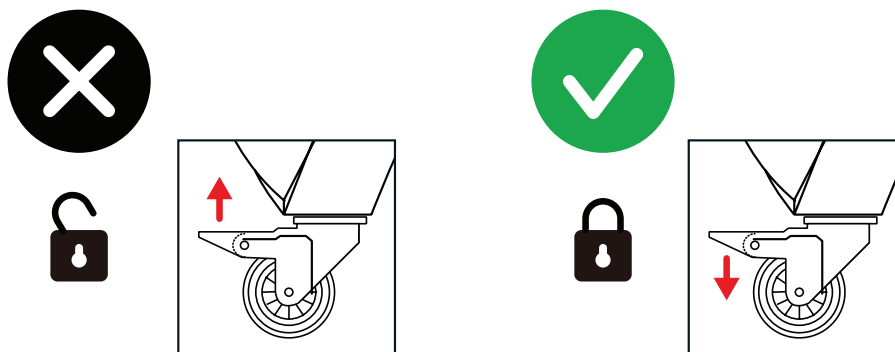
5. Setzen Sie die bewegliche Platte wie nachstehend gezeigt von hinten ein und ziehen Sie die vier Verriegelungen an, die eine Verbindung mit der Bodenplatte herstellen. Stellen Sie sicher, dass die Clips eingerastet sind.



6. Zum Anheben der Heckabdeckung des Fluggehäuses werden zwei Personen benötigt. Die Heckabdeckung muss an der Position der Verriegelungen der Bodenplatte ausgerichtet werden. Drehen Sie die fünf Verriegelungen nach der Ausrichtung im Uhrzeigersinn, um die Verbindung mit der Bodenplatte zu sichern. Heben Sie als Nächstes die Frontabdeckung des Fluggehäuses an der Bodenplatte an, richten Sie dabei die Frontabdeckung an der Position der Verriegelungen aus. Drehen Sie die 10 Verriegelungen nach der Ausrichtung im Uhrzeigersinn, um die Verbindung zwischen Frontabdeckung, Bodenplatte und Heckabdeckung sicherzustellen. Bitte achten Sie darauf, dass die Verriegelungen arretiert und keine sichtbaren Lücken vorhanden sind.



7. Nach Schließen des Fluggehäuses muss das Gehäuse von mindestens zwei Personen zu seinem Lager- oder Transportplatz bewegt werden. Stellen Sie sicher, die Bremsen an allen vier Rollen bei Erreichen des Lager- oder Transportortes des Gehäuses zu arretieren.

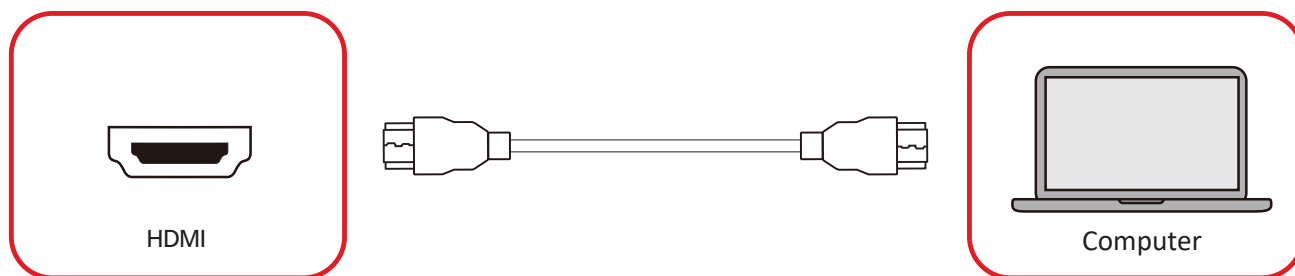


! Stellen Sie bei Lagerung des Fluggehäuses sicher, dass der Boden eben ist und alle vier Rollen arretiert sind.

Verbindungen herstellen

Mit Video verbinden

HDMI



Verbinden Sie Ihr externes Gerät über ein HDMI-Kabel mit dem Anschluss **HDMI IN** des Displays.

HDMI-Ausgang



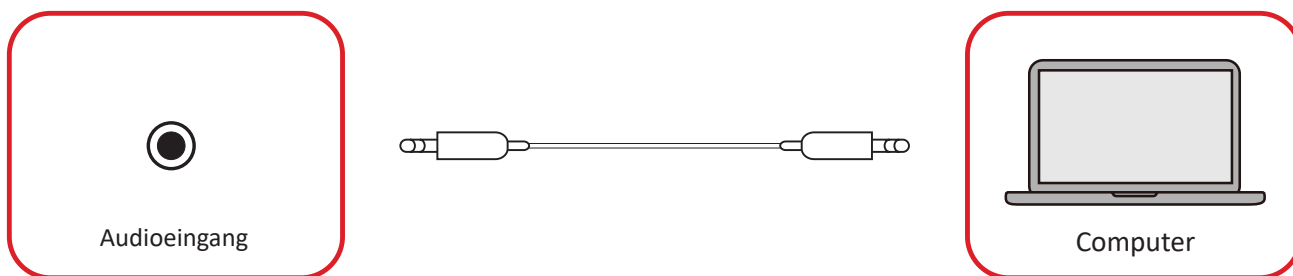
Zur Videoausgabe über ein externes Anzeigegerät verbinden Sie ein HDMI-Kabel mit dem Anschluss **HDMI IN** Ihres externen Anzeigegerätes und das andere Ende mit dem Anschluss **HDMI OUT** des Displays.

Audioverbindung

Das LED-Display unterstützt **Audio In (Audioeingang)**, **Audio Out (Audioausgang)** und **SPDIF**.

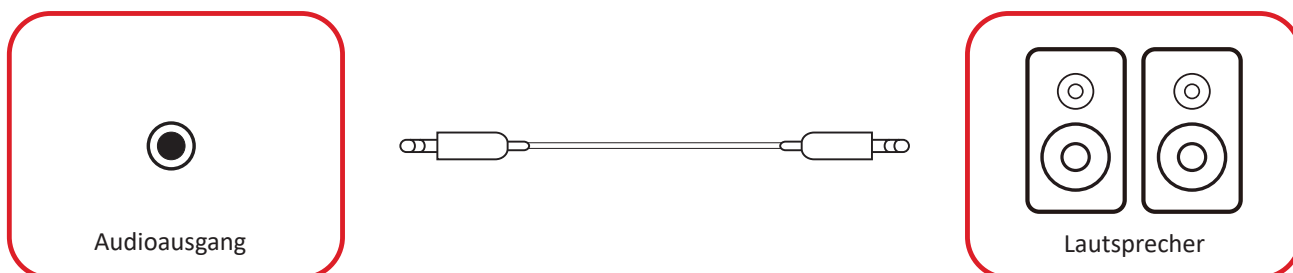
Audio In (Audioeingang)

Damit Audio von Ihrem externen Gerät über die Lautsprecher des Displays wiedergegeben wird, verbinden Sie ein Ende eines Audiokabels mit dem externen Gerät und das andere Ende mit dem **Audio In (Audioeingang)** des Displays.



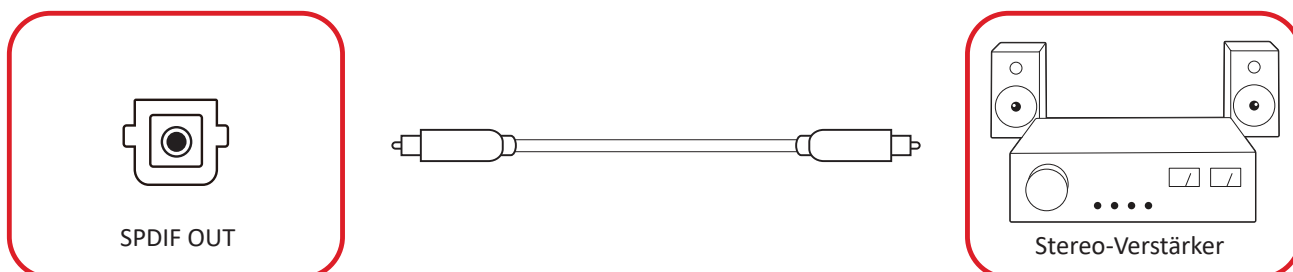
Audioausgang

Damit Audio vom Display über einen externen Lautsprecher wiedergegeben wird, verbinden Sie ein Ende eines Audiokabels mit dem externen Lautsprecher und das andere Ende mit dem Anschluss **Audio Out (Audioausgang)** des Displays.

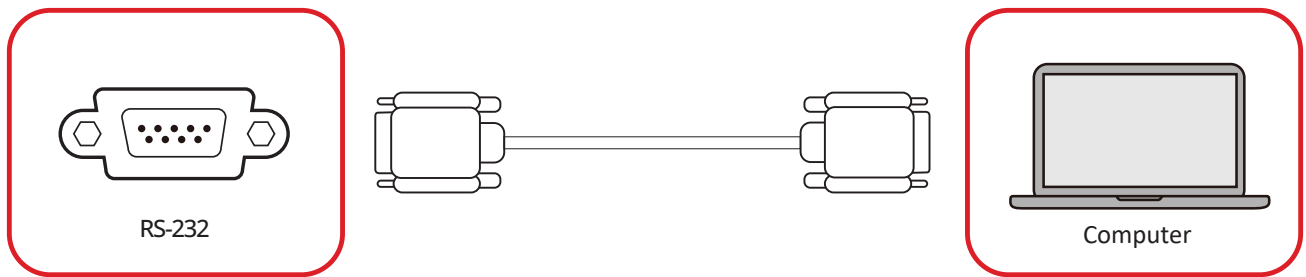


SPDIF

Damit Audio vom Display über einen externen Lautsprecher wiedergegeben wird, verbinden Sie ein Ende eines optischen Kabels mit dem externen Lautsprecher und das andere Ende mit dem Anschluss **SPDIF Out** des Displays.



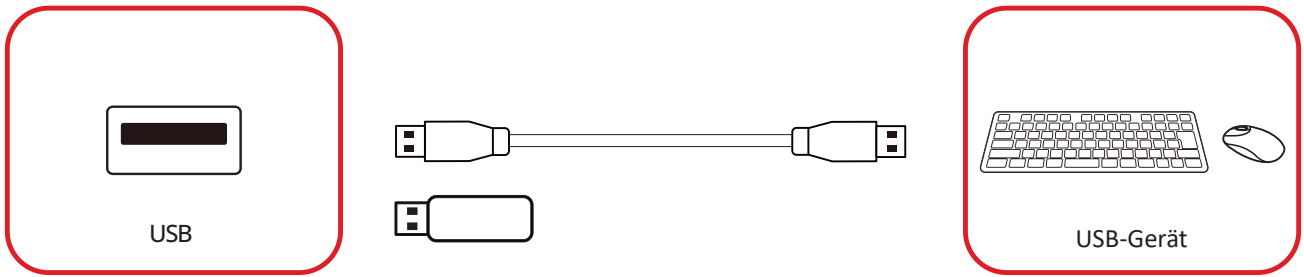
RS-232 Steuerungsverbindung



Wenn Sie das Display über ein serielles RS-232-Kabel mit einem externen Computer oder Steuersystem verbinden, können bestimmte Funktionen ferngesteuert werden, wie z. B. Ein-/Abschaltung, Lautstärkeanpassung, Eingangswahl, Helligkeit und mehr.

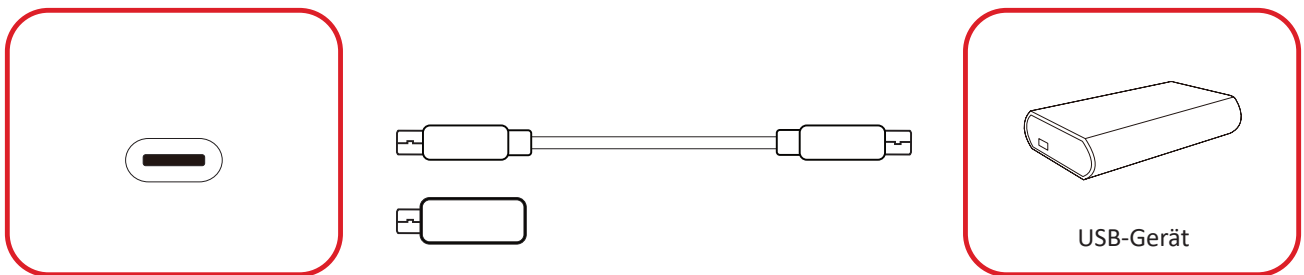
USB-Verbindung

USB Type-A



Schließen Sie das USB-Gerät oder Speicherlaufwerk an einen USB-Type-C-Anschluss (USB 2.0) am Bedienfeld des Displays an.

USB-Typ-C



Schließen Sie das USB-Gerät oder Speicherlaufwerk an den USB-Type-C-Anschluss am Bedienfeld des Displays an.

Netzwerkverbindung

LAN



Zur Verbindung mit einem Netzwerk schließen Sie ein Ethernet-Kabel an Ihr Netzwerk an und verbinden dann das andere Ende mit dem **LAN**-Anschluss des Displays.

Ihr Display verwenden

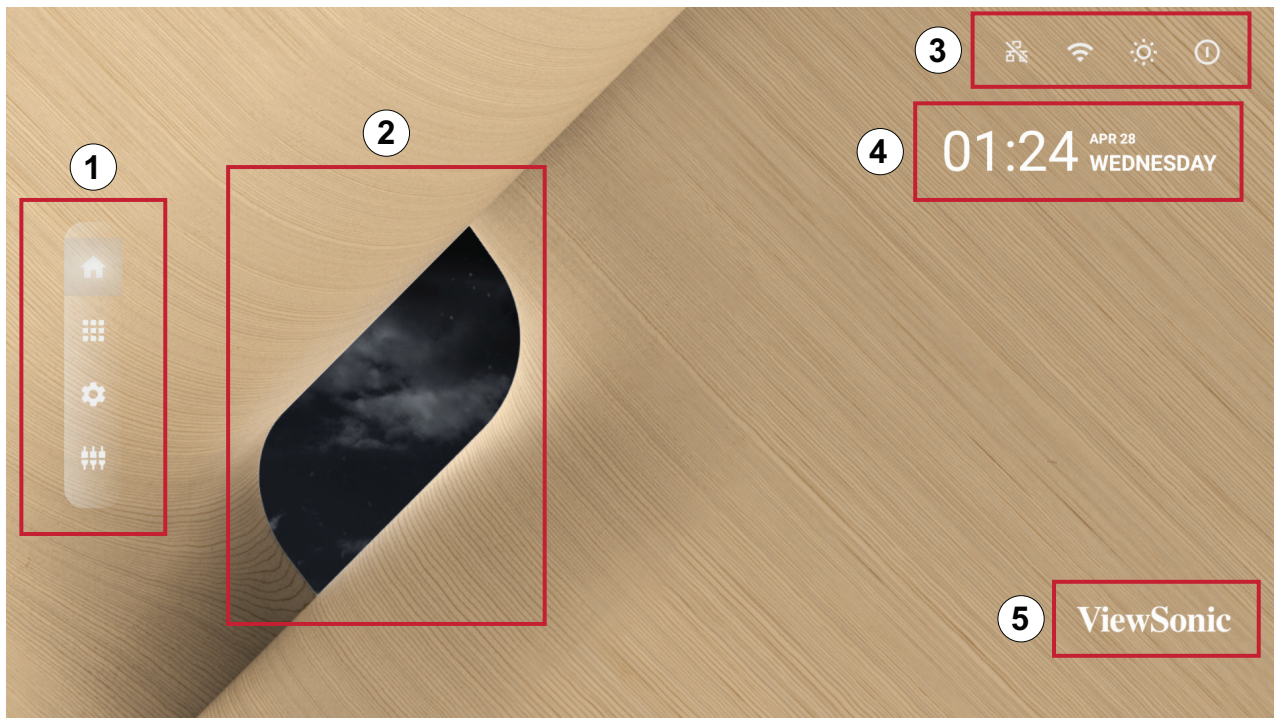
LED-Display ein-/ausschalten

1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel angeschlossen und an eine Steckdose eingesteckt ist.
2. Drücken Sie den **Ein-/Ausschalter** in die Ein-Position.



3. Schalten Sie das LED-Display über die **Ein-/Austaste** ein.
4. Drücken Sie zum Abschalten des LED-Displays erneut die **Ein-/Austaste**.

Home Screen (Startbildschirm)



Nummer	Element	Beschreibung
1	Hauptmenü	Greifen Sie auf Home Screen (Startbildschirm) , APP Center (App-Center) , Settings (Einstellungen) und Input Source (Eingangsquelle) .
2	Tageszeit-Anzeige	Der Himmel verändert sich im Laufe des Tages zwischen Morgen, Mittag, Nachmittag und Nacht.
3	Schnellzugang	Schnellzugriff auf LAN, WLAN, Helligkeit und Betrieb. HINWEIS: Nur von Tastatur und Maus unterstützt.
4	Datum/Zeit	Automatische Zeitanpassung, Zeitzone-Auswahl und 24-Stunden-Format können allesamt an Seite 53 angepasst werden. Date & Time (Datum und Uhrzeit) können vom Home Screen (Startbildschirm) ausgeblendet werden unter: Settings (Einstellungen) > Display (Anzeige) > Launcher Settings (Startprogramm-Einstellungen)
5	ViewSonic-Logo	Das Logo kann vom Startbildschirm ausgeblendet werden unter: Settings (Einstellungen) > Display (Anzeige) > Launcher Settings (Startprogramm-Einstellungen)

Am Startbildschirm navigieren

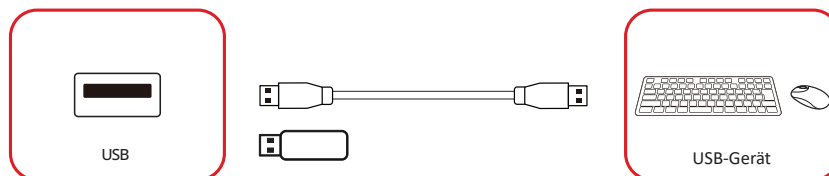
Fernbedienung

Über die Fernbedienung können Sie mühelos am Startbildschirm navigieren. Achten Sie bei Verwendung der Fernbedienung darauf, sie innerhalb der Reichweite des IR-Empfängers zu halten. Beachten Sie dazu:

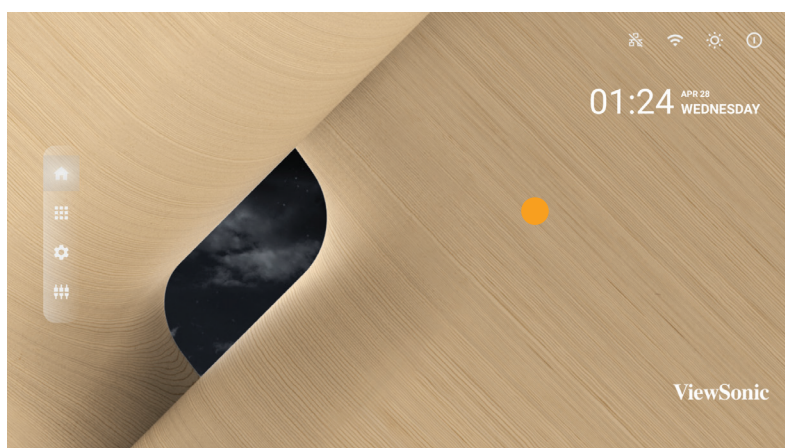


Tastatur und Maus

Bei Anschluss am USB-Type-A-Anschluss des Displays können auch Tastatur und Maus zur Navigation am Startbildschirm verwendet werden.



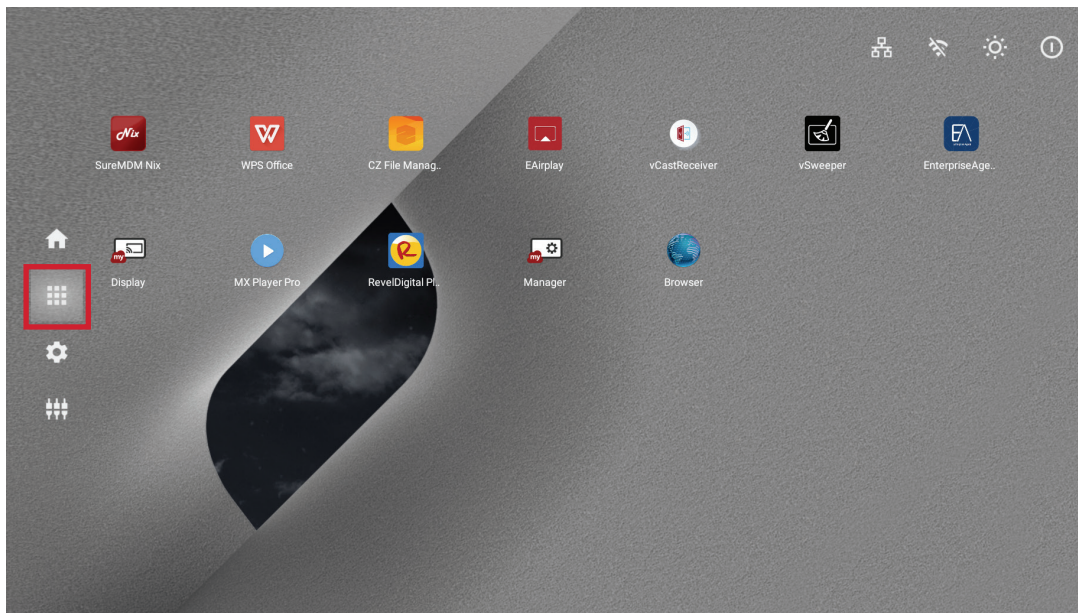
Der Mauszeiger erscheint als oranger Punkt am Display bei Verwendung:



- Die linke Maustaste bestätigt Aktionen.
- Die rechte Maustaste kehrt zur vorherigen Ebene zurück.
- Tastenkombinationen und Schnellasten an der Tastatur werden ebenfalls unterstützt, darunter: Audioanpassung, Stummschaltung und Rückkehr zum Startbildschirm.

APP Center (App-Center)

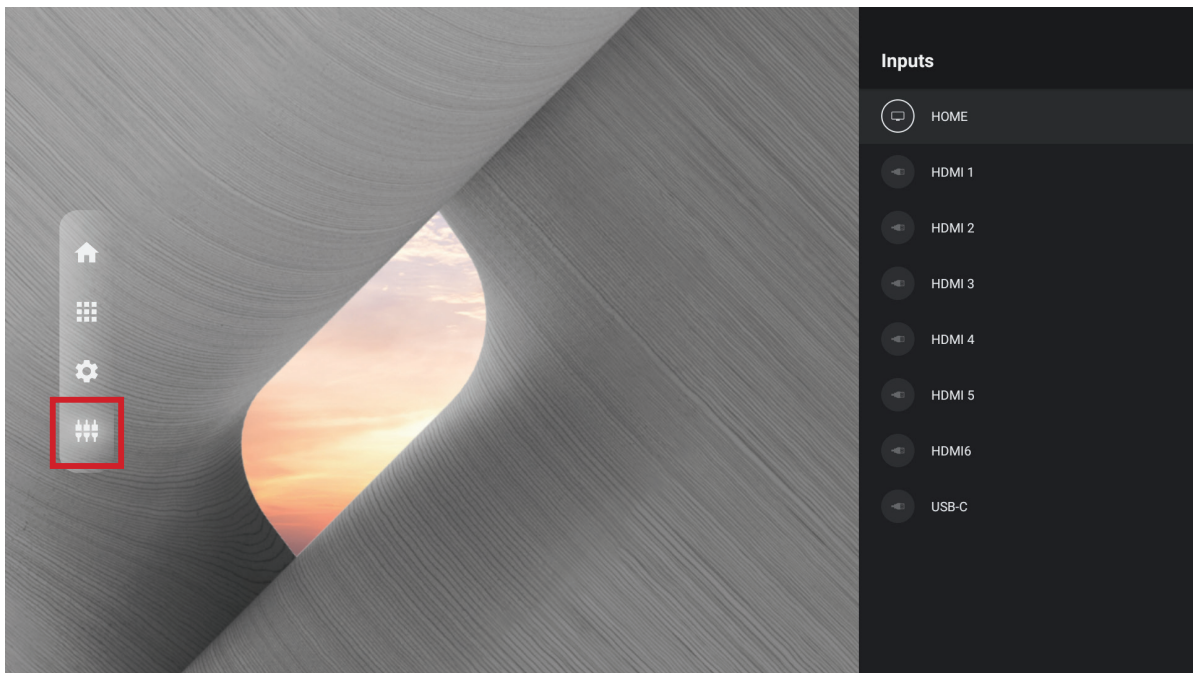
Installierte Anwendungen befinden sich im APP Center (App-Center).



Symbol	Name	Beschreibung
	Browser	Webbrowser
	Anzeige	Ihren Desktop kabellos spiegeln
	EAirplay	AirPlay-Spiegelung
	EnterpriseAgent	Geräteverwaltung
	Dateimanager	Dateiexplorer
	Revel Digital Signage	Digitale Beschilderung verwalten
	Manager	Remote device management (Externe Geräteverwaltung)
	SureMDM Nix	Geräte sichern, überwachen und verwalten
	WPS Office	Dokumente, Tabellen und Präsentationen erstellen
	vCastReceiver	Von Geräten übertragene Inhalte empfangen
	vSweeper	Speicherplatz freigeben

Hinweis: Vorgeladene Anwendungen können sich ohne Vorankündigung ändern.

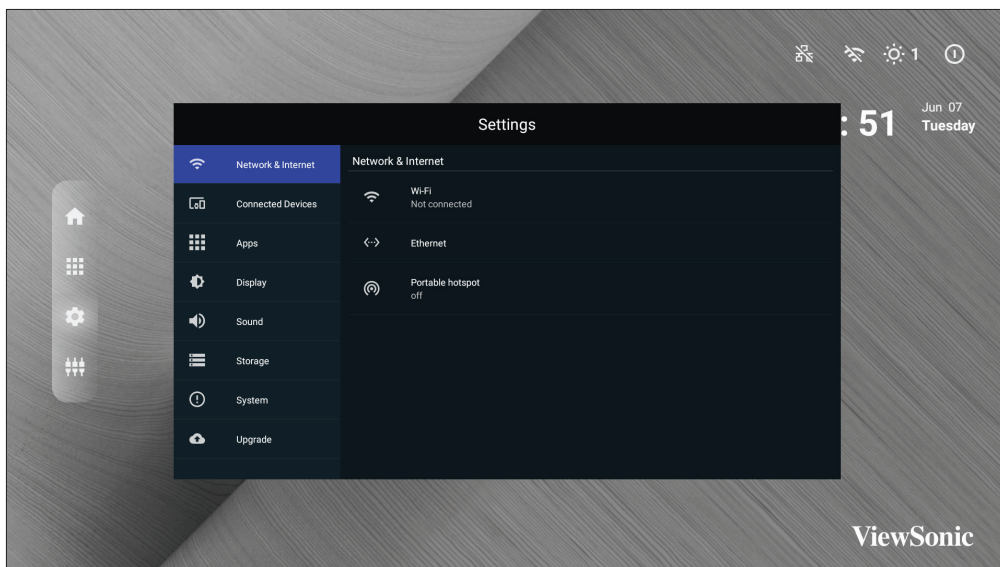
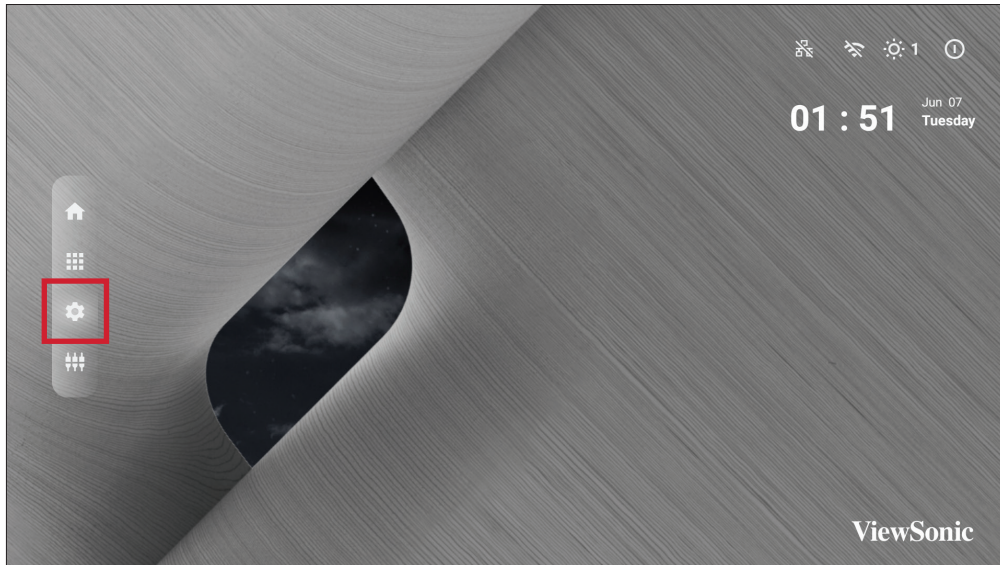
Input Source (Eingangsquelle)



Das Display unterstützt zwei Eingangsquellen: **Home (Startseite)**, **HDMI 1**, **HDMI 2**, **HDMI 3**, **HDMI 4**, **HDMI 5**, **HDMI 6**, und **USB C**.

Settings (Einstellungen)

Anzeigeeinstellungen anzeigen und anpassen.



Menü	Beschreibung
Network & Internet (Netzwerk und Internet)	WLAN, Ethernet und Mobiler Hotspot anzeigen und anpassen.
Connected Devices (Verbundene Geräte)	Verbundene Geräte anzeigen und anpassen.
Apps & Notifications (Apps und Benachrichtigungen)	App-Info, App-Berechtigungen und Standard-Apps anzeigen und anpassen.
Display (Anzeige)	Helligkeitsstufe, Umgebungslichtsensor, Schriftgröße, Starten und herunterfahren, Eingangseinstellungen und Startprogramm-Einstellungen anzeigen und anpassen.
Sound (Ton)	Medienlautstärke anzeigen und anpassen.
Storage (Speicherplatz)	Gerätespeicher anzeigen und anpassen.
System	Sprachen und Eingabe, Entfeuchtung, Datum und Zeit, Rücksetzung und Über das Gerät anzeigen und anpassen.
Upgrade (Aktualisieren)	OTA-Aktualisierung und Lokale Aktualisierung anzeigen und anpassen.

Einstellungsmenübaum

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption			
Network & Internet	Wi-Fi	Wi-Fi	On		
			Off		
		Wi-Fi List	Add Network		
		Wi-Fi Preference	Open Network Notification		On
			Keep Wi-Fi on During Sleep		Off
		Advanced			
	Ethernet	Ethernet IP Mode	DHCP		
			STATIC		
		Ethernet Details			
	Portable Hotspot	Portable Wi-Fi Hotspot	On		
Off					
Connected Devices	Connected Devices	On			
		Off			
	Device Name	ViewSonic DvLED			
Apps	App Info.	Installed Apps	Disable		
			Force Stop		
	App Permissions	Calendar			
		Location			
		Microphone			
		Storage			
	Default Apps	Browser			
Home					
Display	Brightness Level	(-/+ , 1~8)			
	Ambient Light Sensor	On			
		Off			
	Font Size	(-/+ , 1~4)			
	Startup & Shutdown	Splash Screen	Default		
ViewSonic					
Black					
Blue					

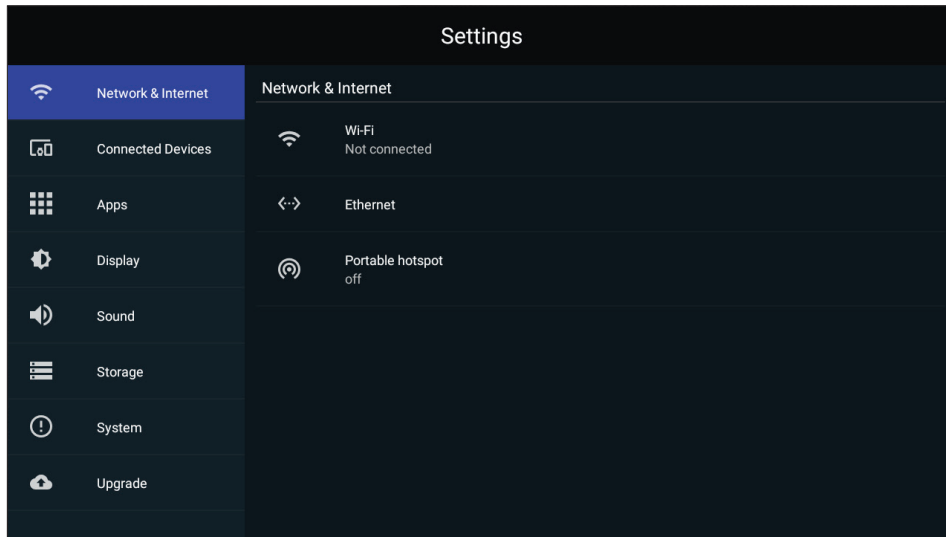
Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
Display	Startup & Shutdown	Last Shutdown Channel	On	
			Off	
		Default Startup Channel	Home	
			HDMI 1	
			HDMI 2	
			HDMI 3	
			HDMI 4	
			HDMI 5	
			USB C	
			HDMI 6	
			APP (Display)	
			APP (vCastReceiver)	
		Standby Mode	Hibernate	
			Sleep	
		Splash Screen	ViewSonic	
			Black	
			Blue	
		Input Setting	Input Alias	
				Hide
	HDMI 2			Display
				Hide
	HDMI 3			Display
	HDMI 4			Hide
	HDMI 5			Display
	USB C			Hide
	HDMI 6		Display	
	Signal Source Detect		Enable	
		Disable		
	Launcher Settings	ViewSonic Logo	On	
			Off	
		Date & Time	On	
			Off	
Theme				
Other Display Settings	Custom Resolution	Width		
		Height		

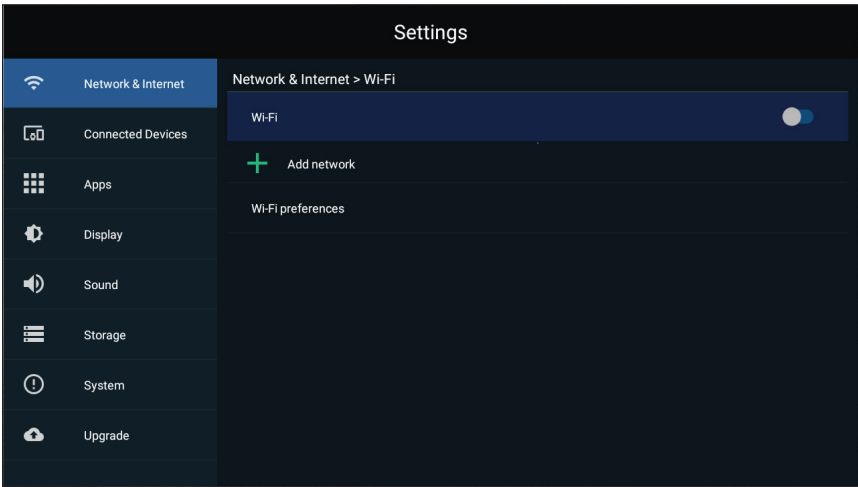
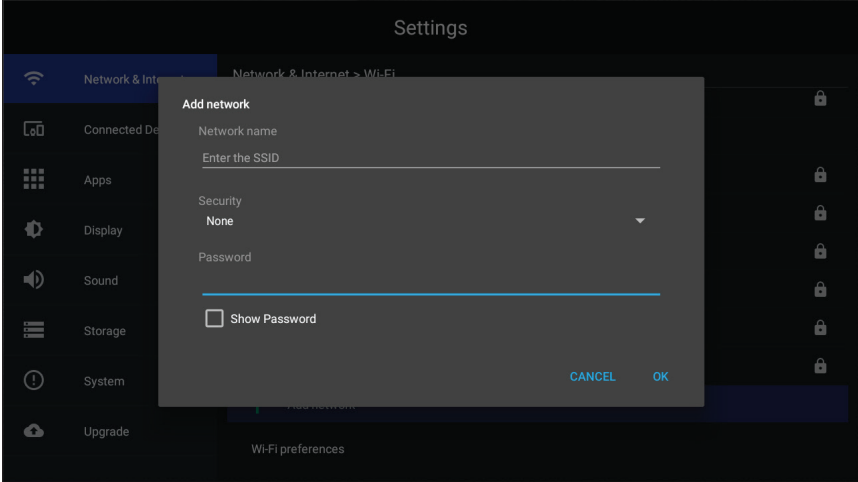
Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
Display	Other Display Settings	Custom DPI	(-/+ , 100~240)	
		Custom Wallpaper		
	Boot Logo Settings			
Sound	Media Volume	(-/+ , 0~100)		
Storage	Device Storage	Internal Shared Storage	Storage Manager	On
				Off
			Photos & Videos	
			Music & Audio	
			Games	
		Movie & TV		
System	Language & Input	Languages	English	
			French	
			Spanish	
			German	
			Russian	
			Dutch	
			繁体中文	
			简体中文	
			Turkish	
			Arabic	
		Virtual Keyboard	Remote Controller Input Method	
			Manage Keyboards	
		Timer Setting	Shutdown Time	Repeat
				Once
				Everyday
		Time		

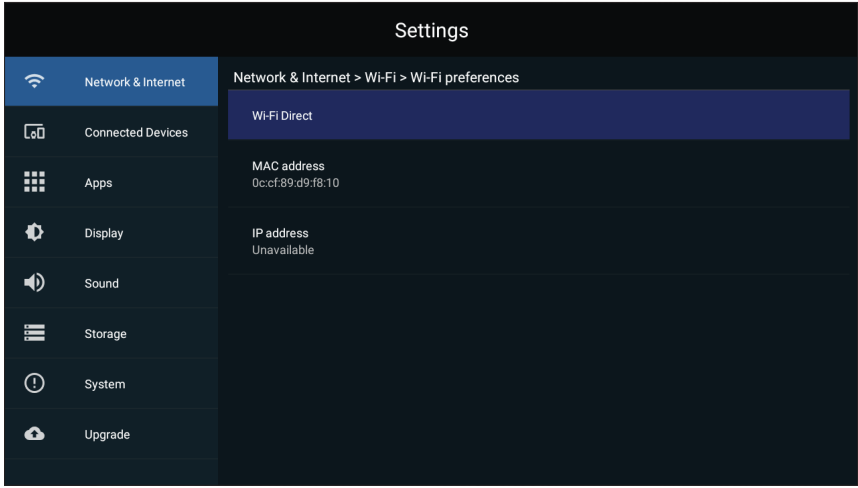
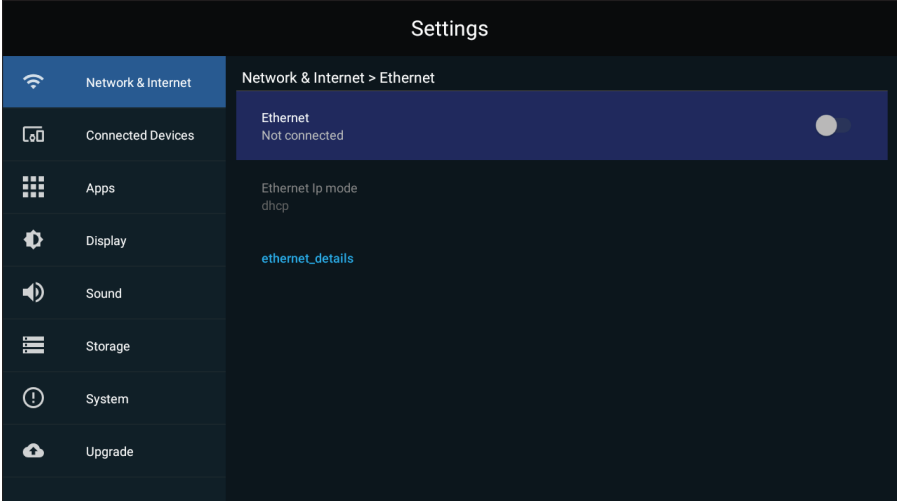
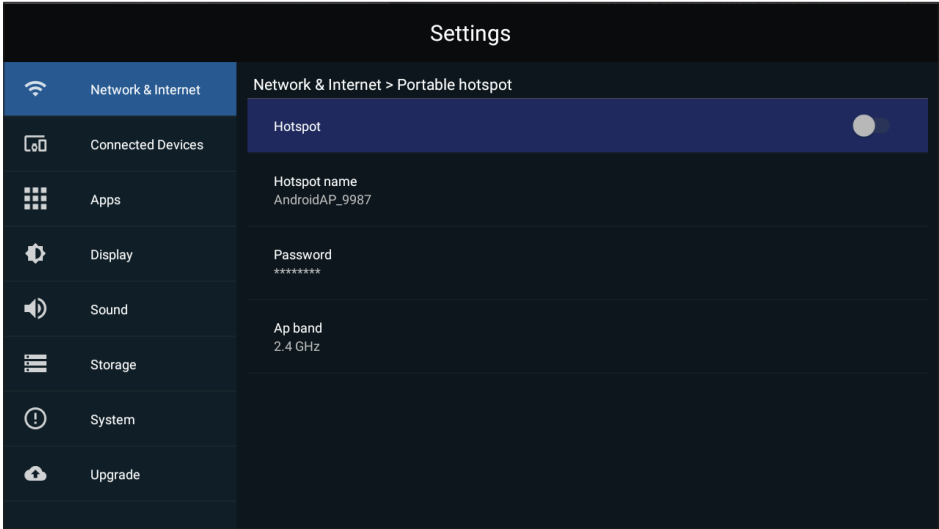
Hauptmenü	Untermenü	Menüoption					
System	Timer Setting	Power On Time	Repeat	Off			
				Once			
				Everyday			
			Time				
		Sleep Timer	Off/1/10/20/30/40/50/60/90/120 minute(s)				
		Power Saving	On				
	Off						
	Standby Mode	Hibernate					
		Sleep					
	Date & Time	Automatic Date & Time	On				
			Off				
		Select Time Zone					
		Use 24-hour Format	On				
	Off						
	Dehumidification	Settings	On				
			Off				
		Automatic Reminders	On				
			Off				
		Begin Dehumidification Now	On				
			Off				
	Scheduled	On					
		Off					
	Reset	Network Settings Reset					
		Reset App Preferences					
		Factory Data Reset					
	About Device	Status					
		Legal Information					
		Model					
Kernel Version							
Build Number							
Total Time							

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Upgrade	OTA Upgrade	OTA Cloud Server	
	Local Update	sda1	
		SDcard	

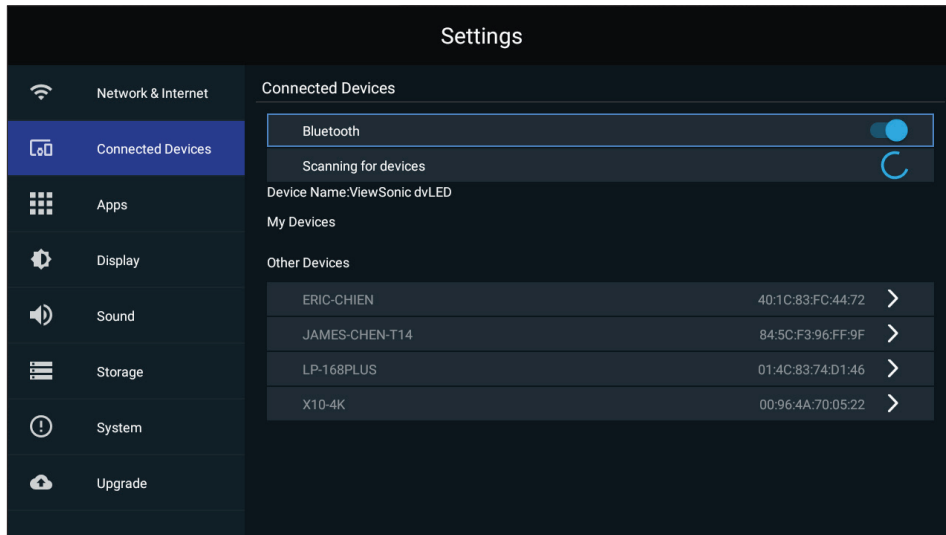
Network & Internet (Netzwerk und Internet)



Untermenü	Beschreibung
<p>Wi-Fi (WLAN)</p>	<p>Wählen Sie zum Aufrufen des WLAN-Auswahlbildschirms Wi-Fi (WLAN). Wählen Sie dann das gewünschte WLAN-Netzwerk und geben Sie das Kennwort ein.</p>  <p>Sie können Add Network (Netzwerk zufügen) am WLAN-Auswahlbildschirm wählen und so manuell ein WLAN-Netzwerk zufügen.</p> 

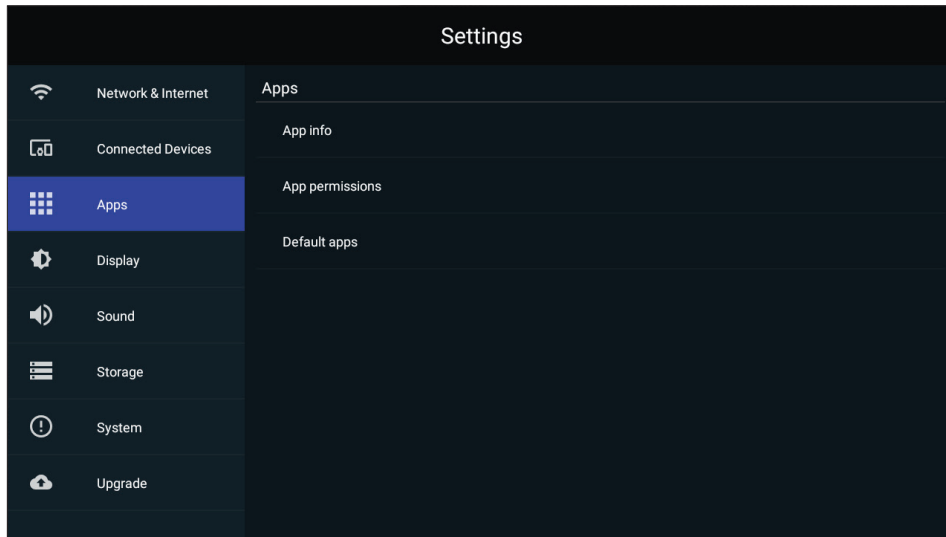
Untermenü	Beschreibung
<p>Wi-Fi (WLAN)</p>	<p>Wählen Sie zur Anzeige der WLAN-Nutzungspräferenzen, WLAN-Verbindungstipps usw. Wi-Fi Preferences (WLAN-Präferenzen).</p> 
<p>Ethernet</p>	<p>Wählen Sie zum De-/Aktivieren von Ethernet, zum Prüfen von DNS und IP-Modus Ethernet.</p> 
<p>Portable Hotspot (Mobiler Hotspot)</p>	<p>Mobilien WLAN-Hotspot unter Portable Hotspot (Mobiler Hotspot) de-/aktivieren.</p> 

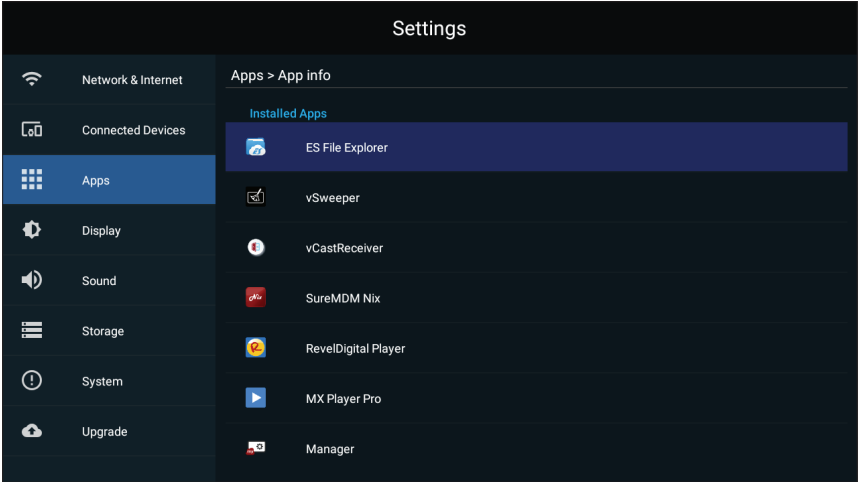
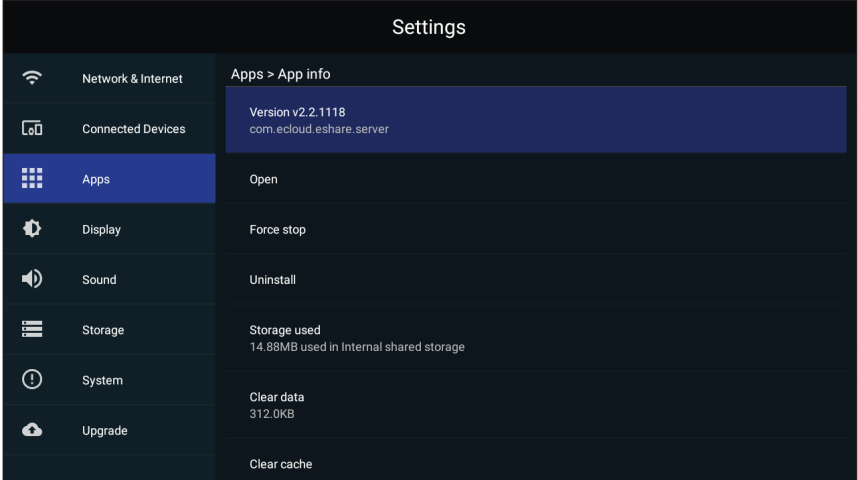
Connected Devices (Verbundene Geräte)

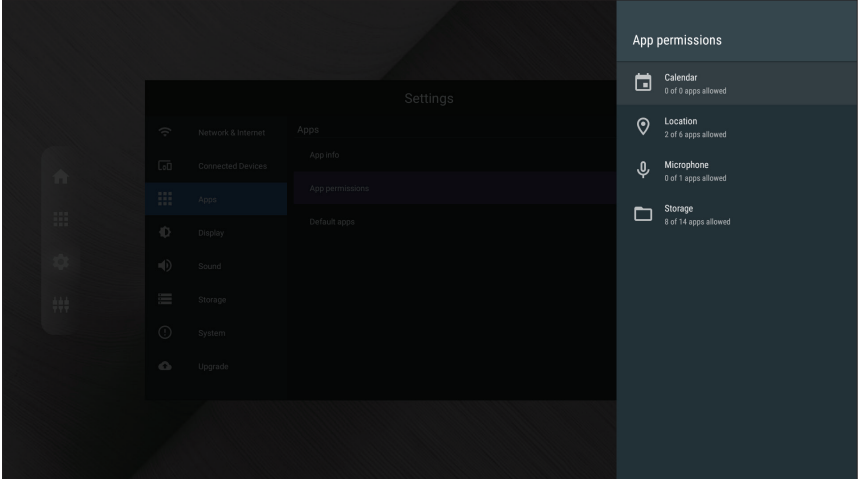
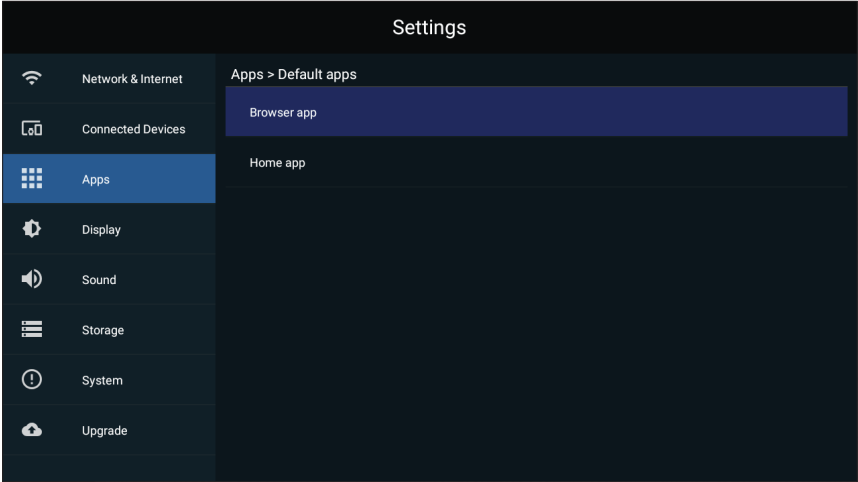


Geräteverbindung de-/aktivieren, verbundene Geräte prüfen und nach anderen Geräten suchen und eine Verbindung zu diesen herstellen.

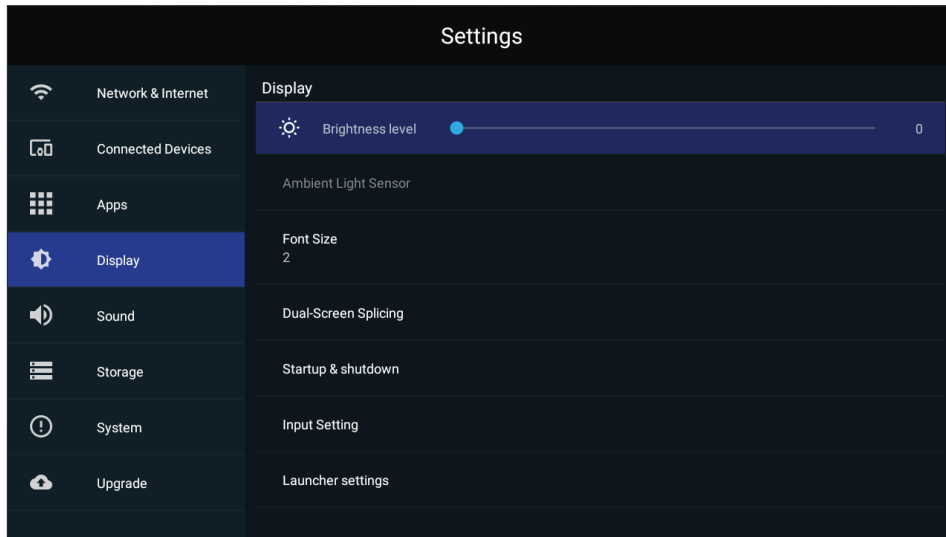
Apps & Notifications (Apps und Benachrichtigungen)

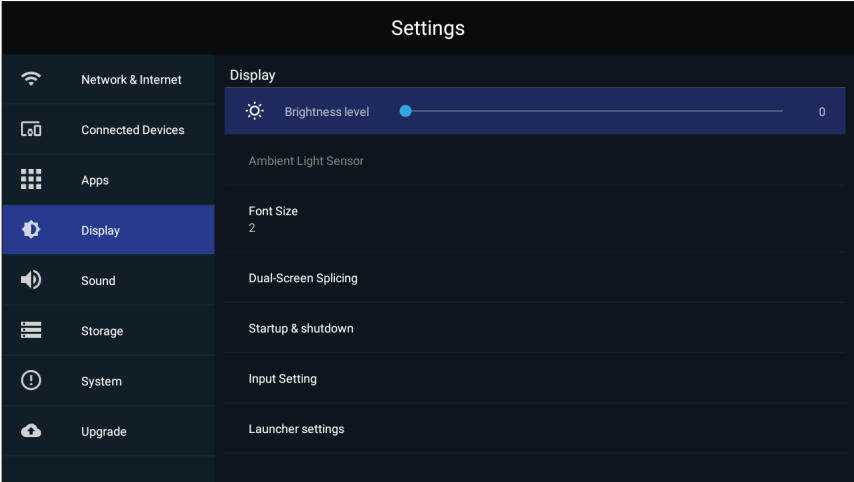
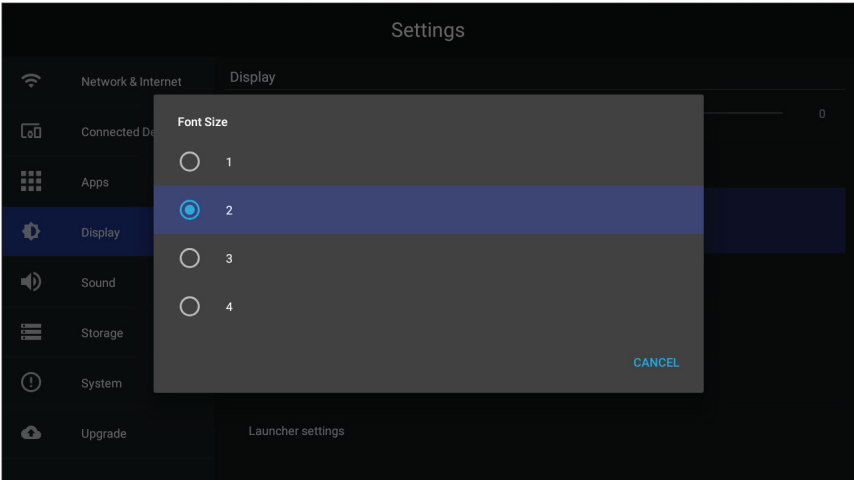


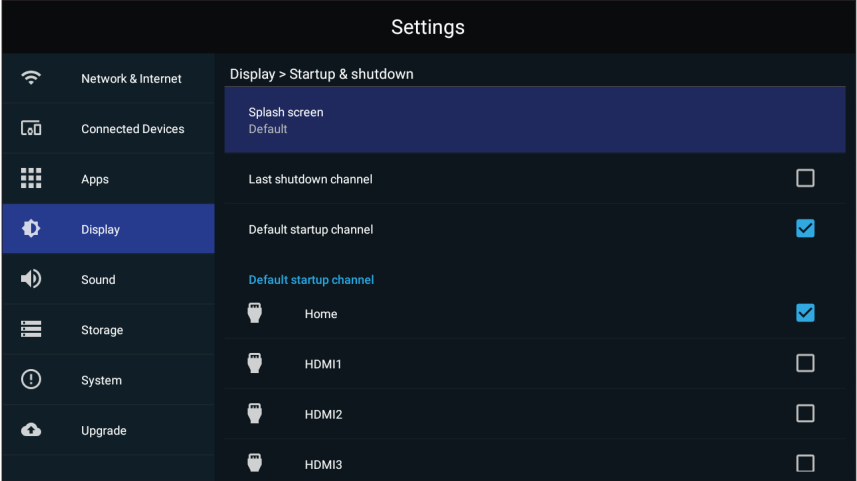
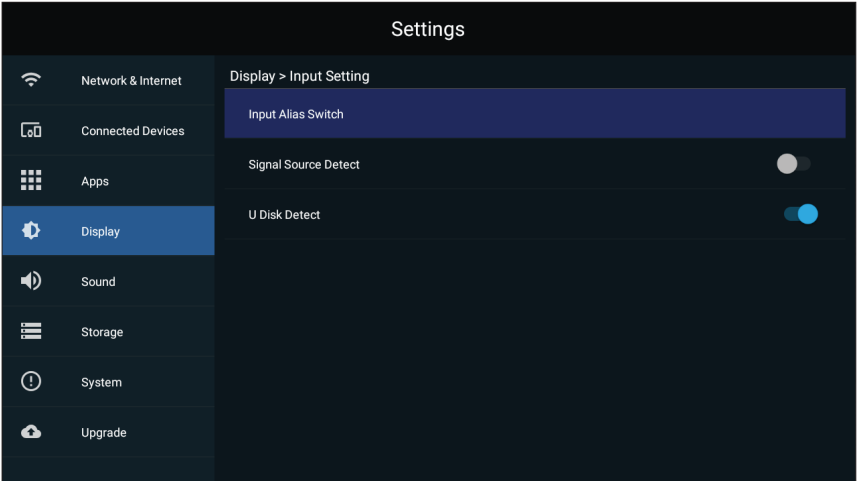
Untermenü	Beschreibung
<p>App Info. (App-Info)</p>	<p>Wählen Sie zur Anzeige installierter Anwendungen und ihrer detaillierten Informationen App Info (App-Info).</p>  <p>Zudem können Sie die App deaktivieren, Benachrichtigungen und Berechtigungen prüfen und weitere Einstellungen anpassen.</p> 

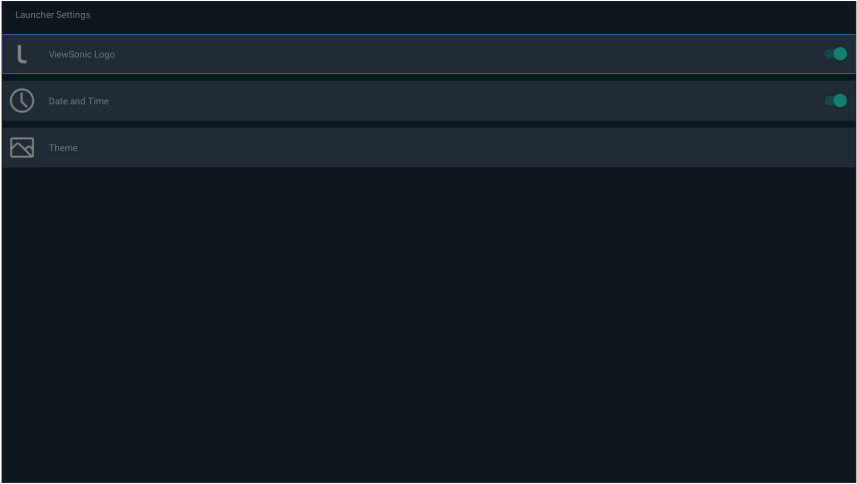

Untermenü	Beschreibung
<p style="text-align: center;">App Permissions (App-Berechtigungen)</p>	<p>Wählen Sie zum Verwalten verschiedener Anwendungsberechtigungen App Permissions (App-Benachrichtigungen).</p> 
<p style="text-align: center;">Default Apps (Standard-Apps)</p>	<p>Wählen Sie Ihre Standardanwendungen.</p> 

Display (Anzeige)

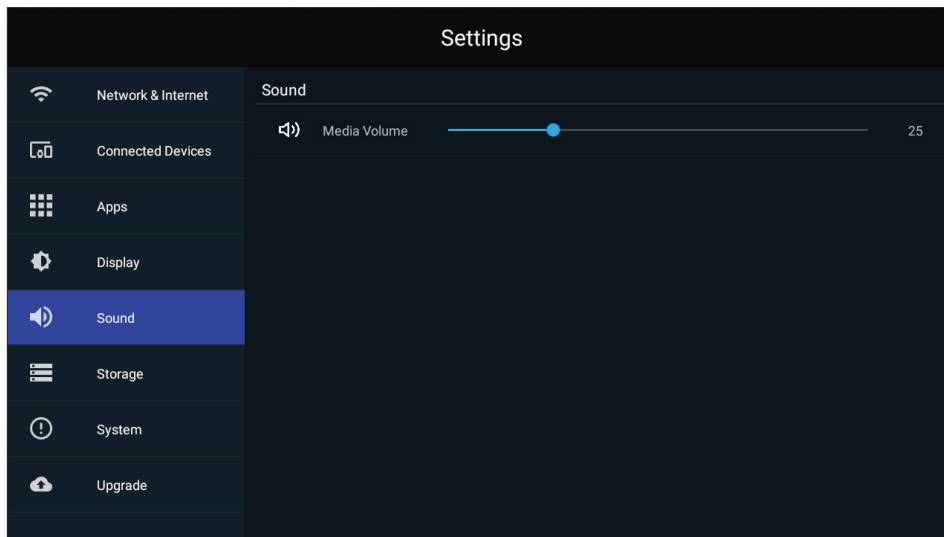


Untermenü	Beschreibung
<p>Brightness Level (Helligkeitsstufe)</p>	<p>Passen Sie die Helligkeit zwischen acht (8) Stufen an.</p> 
<p>Ambient Light Sensor (Umg.-L.-Sensor)</p>	<p>Erkennt Umgebungslicht und passt die Helligkeit automatisch an.</p>
<p>Font Size (Schriftgröße)</p>	<p>Schriftgröße am Display prüfen und anpassen.</p> 

Untermenü	Beschreibung
<p>Startup & Shutdown (Hochfahren und herunterfahren)</p>	 <p><u>Startup Channel (Startkanal)</u> Last Shutdown Channel (Letzter Kanal bei Abschaltung): Startet mit dem Kanal, der vor der letzten Abschaltung genutzt wurde. Default Startup Channel (Standard-Startkanal): Wählen Sie einen spezifischen Startkanal (Home (Startseite), HDMI 1/2/3/4/5/6, USB C, APP(Display), APP(vCastReceiver)).</p> <p><u>Standby Mode (Bereitschaftsmodus)</u> Hibernate (Tiefschlaf): Nur den Bildschirm abschalten. Sleep (Schlaf): Display für minimale Leistungsaufnahme (0,5 W) abschalten.</p> <p><u>Splash Screen (Startbild)</u> Startbildschirm in schwarze Anzeige, blaue Anzeige oder ViewSonic-Logo ändern.</p>
<p>Input Setting (Eingangseinstellungen)</p>	 <p><u>Input Alias Switch (Eingangs-Alias umschalten)</u> HDMI-1- oder HDMI-2-Eingangsquelle anzeigen.</p> <p><u>Signal Source Detect (Signalquellenerkennung)</u> HDMI-Eingangserkennung aktivieren oder deaktivieren.</p> <p><u>U Disk Detect (USB-Stick erkannt)</u> Erkennung von USB-Stick-Eingang aktivieren oder deaktivieren.</p>

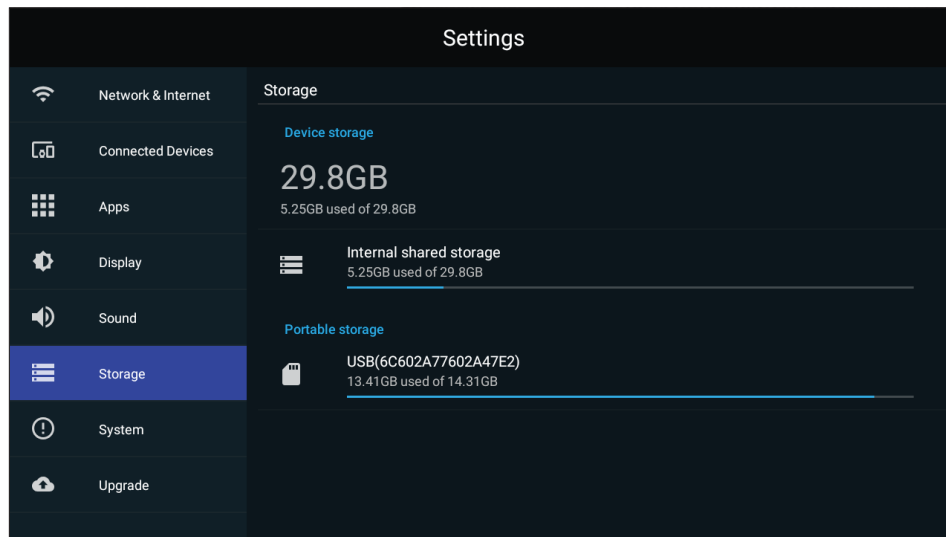
Untermenü	Beschreibung
<p>Launcher Settings (Startprogramm- Einstellungen)</p>	 <p><u>ViewSonic Logo (ViewSonic-Logo)</u> ViewSonic-Logo am Startbildschirm anzeigen oder ausblenden.</p> <p><u>Date & Time (Datum/Zeit)</u> Datum und Uhrzeit am Startbildschirm anzeigen oder ausblenden.</p> <p><u>Theme (Thema)</u> Aus sieben (7) enthaltenen Themen für den Startbildschirm wählen.</p> 
<p>Others Display Settings (Andere Anzeigeeinstellungen)</p>	<p>Passen Sie Auflösung, DPI, Hintergrundbild und andere Anzeigeeinstellungen an.</p>

Sound (Ton)



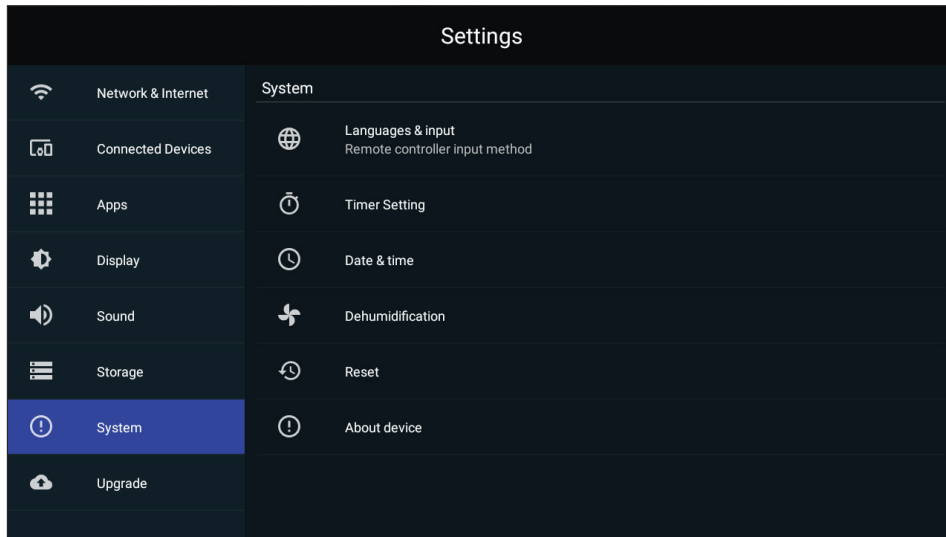
Untermenü	Beschreibung
Media Volume (Medienlautstärke)	Lautstärke des Displays anpassen.

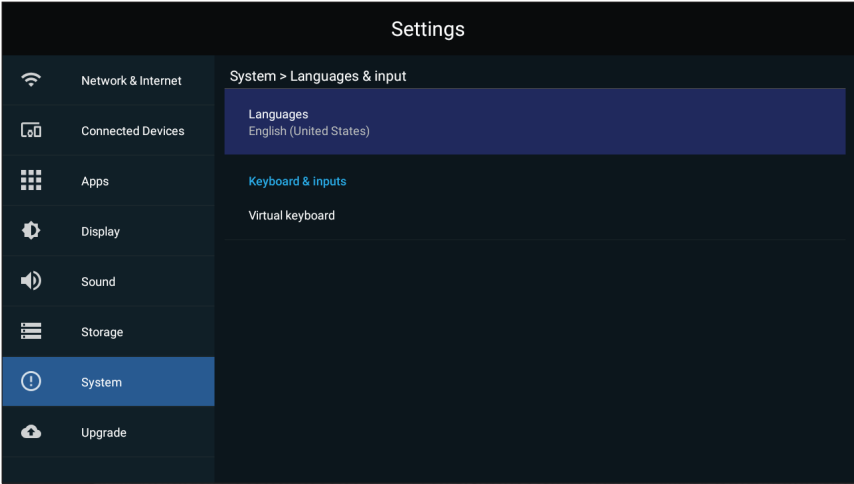
Storage (Speicherplatz)

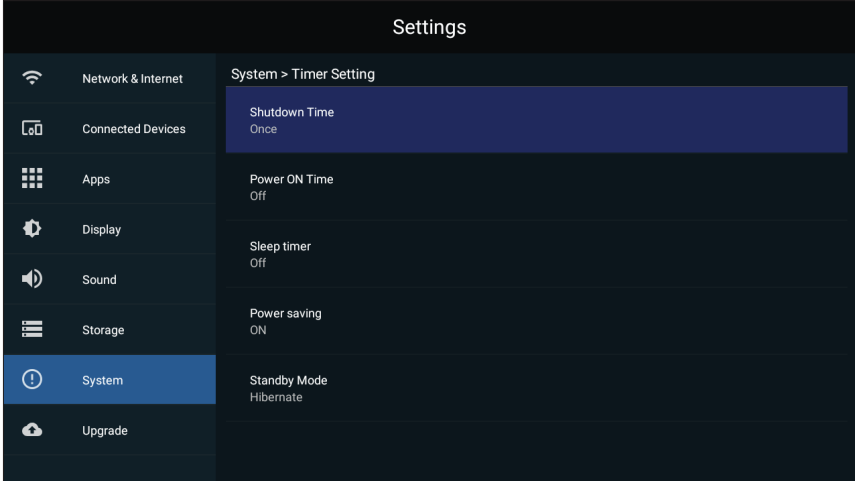
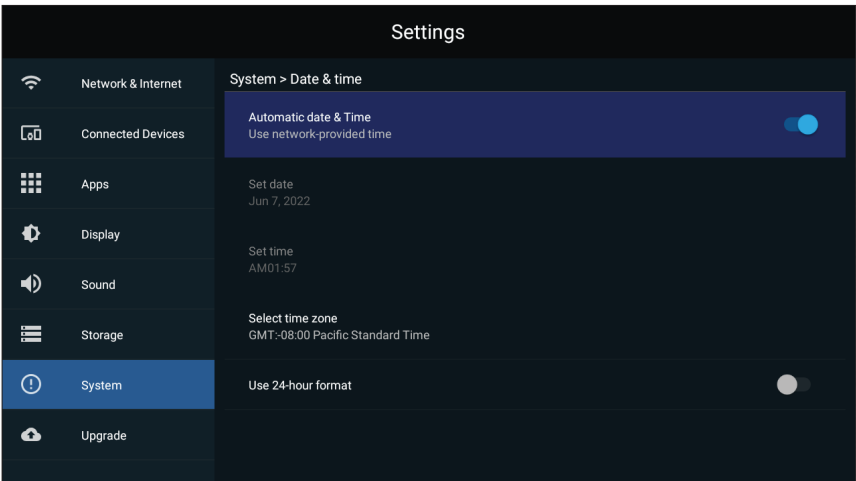


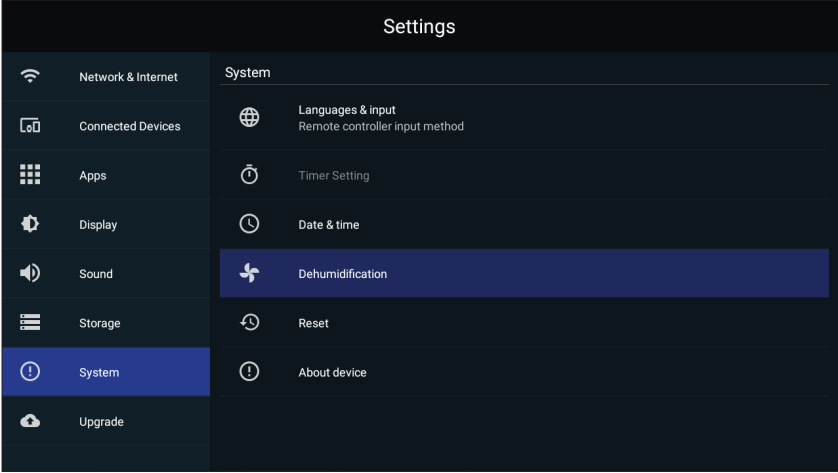
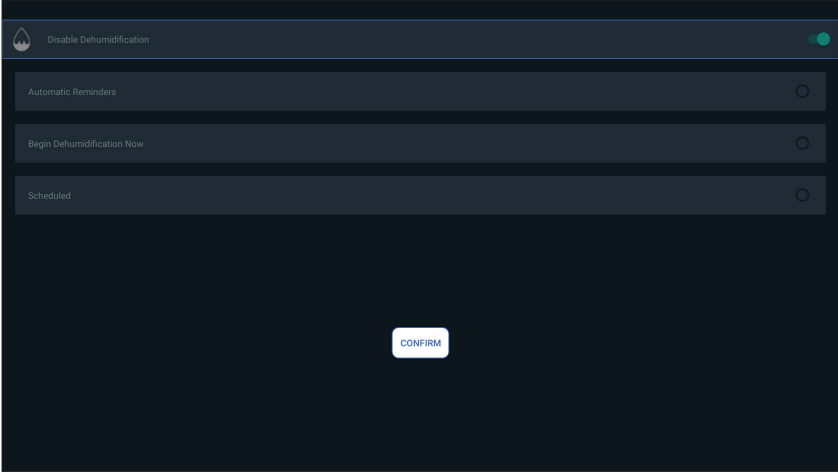
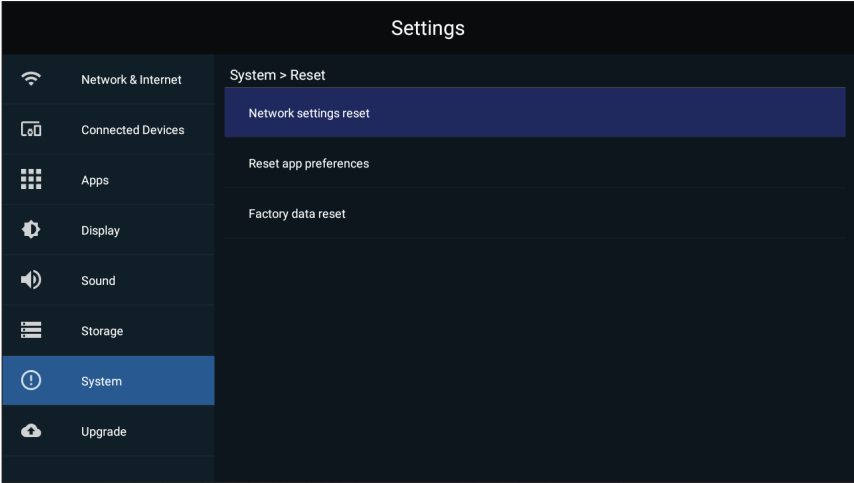
Untermenü	Beschreibung
Internal Shared Storage (Interner freigegebener Speicher)	Interne Speicherzuweisung.

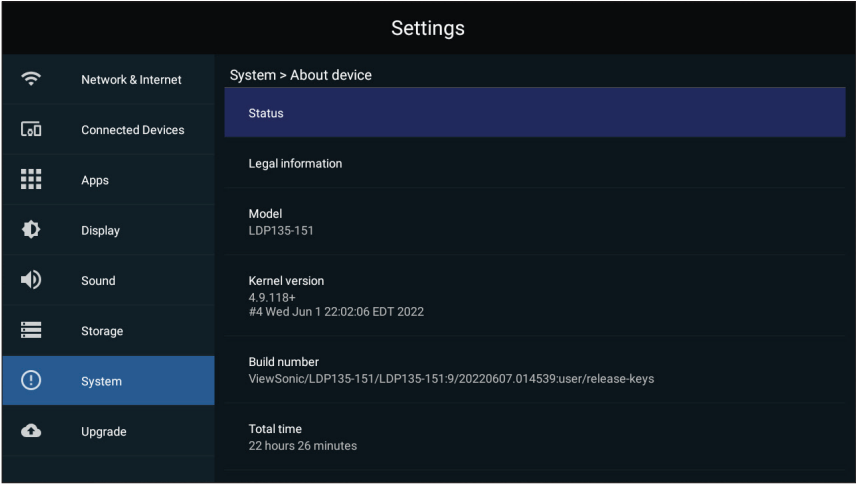
System



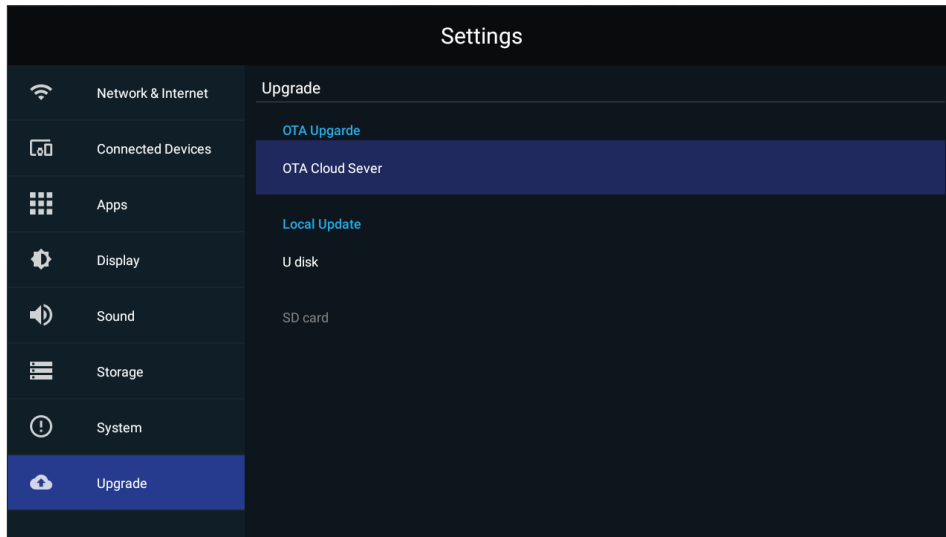
Untermenü	Beschreibung
<p>Languages & Input (Sprache und Eingabe)</p>	 <p><u>Languages (Sprachen)</u> Sprachauswahl.</p> <p><u>Virtual Keyboard (Virtuelle Tastatur)</u> Ihre Eingabemethode wählen.</p>

Untermenü	Beschreibung
<p style="text-align: center;">Timer Setting (Timer-Einstellung)</p>	 <p><u>Shutdown Time Repeat (Abschaltzeit-Wiederholung)</u> Wählen Sie Zeit und Häufigkeit zur Abschaltung des Anzeigerätes.</p> <p><u>Power ON Time Repeat (Einschaltzeit-Wiederholung)</u> Wählen Sie Zeit und Häufigkeit der Einschaltung des Anzeigerätes.</p> <p><u>Sleep Timer (Schlaftimer)</u> Stellen Sie ein, nach welcher Zeit das Gerät den Ruhezustand aufrufen soll.</p> <p><u>Power Saving (Energiesparen)</u> Wählen Sie, wann die Energiesparmodus aktiviert werden soll.</p> <p><u>Standby Mode (Bereitschaftsmodus)</u> Zwischen Hibernate (Tiefschlaf)- und Sleep (Ruhemodi) wählen.</p>
<p style="text-align: center;">Date & Time (Datum und Uhrzeit)</p>	 <p><u>Automatic Date & Time (Datum und Uhrzeit automatisch)</u> Automatische Zeitanpassung de-/aktivieren.</p> <p><u>Select Time Zone (Zeitzone wählen)</u> Ihre geeignete Zeitzone wählen.</p> <p><u>Use 24-hour Format (24-Stunden-Format verwenden)</u> 24-Stunden-Zeitformat de-/aktivieren.</p>

Untermenü	Beschreibung
<p>Dehumidification (Entfeuchtung)</p>	<p>Entfeuchtungseinstellungen starten und anpassen.</p>  
<p>Reset (Rücksetzen)</p>	 <p><u>Network Settings Reset (Netzwerkeinstellungen rücksetzen)</u> Aktuelle Netzwerkeinstellungen rücksetzen.</p> <p><u>Reset App Preferences (App-Präferenzen rücksetzen)</u> Aktuelle App-Präferenzen rücksetzen.</p> <p><u>Factory Data Reset (Werkdatenrücksetzung)</u> Anzeige auf Standardwerkseinstellungen rücksetzen.</p>

Untermenü	Beschreibung
<p style="text-align: center;">About Device (Über das Gerät)</p>	<p>Informationen über das Display anzeigen.</p>  <p>The screenshot shows the Windows Settings application. The left sidebar is open to 'System', and the right pane shows 'System > About device'. The 'Status' section is highlighted in blue. Below it, 'Legal information' is visible. The 'Model' is LDP135-151. The 'Kernel version' is 4.9.118+, with a build date of #4 Wed Jun 1 22:02:06 EDT 2022. The 'Build number' is ViewSonic/LDP135-151/LDP135-151-9/20220607.014539:user/release-keys. The 'Total time' is 22 hours 26 minutes.</p>

Upgrade (Aktualisieren)

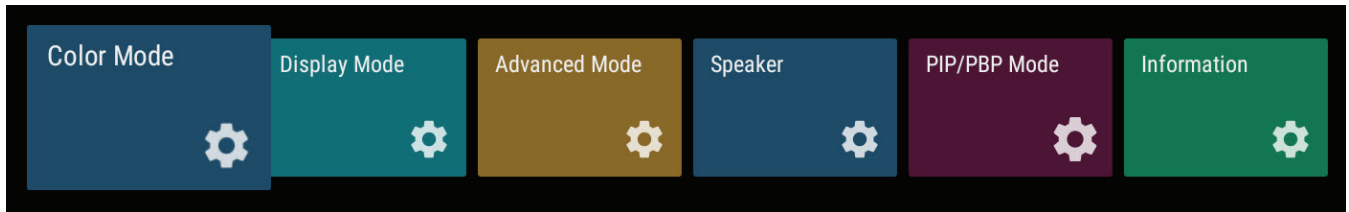


Untermenü	Beschreibung
<p style="text-align: center;">OTA Upgrade (OTA-Aktualisierung)</p>	<div data-bbox="571 797 1433 1272" style="border: 1px solid black; padding: 10px; background-color: #f0f0f0;"> </div> <p><u>Auto Update (Auto-Aktualisierung)</u> Aktualisierungen automatisch anwenden, sobald sie verfügbar sind. Alternativ kann ein Standardaktualisierungsdatum geplant und Hibernate (Tiefschlaf) als Bereitschaftsmodus ausgewählt werden und das System aktualisiert automatisch entsprechend dem Zeitplan nach der Abschaltung.</p> <p><u>Manual Update (Manuelle Aktualisierung)</u> Check Update (Auf Aktualisierung prüfen): Das System prüft automatisch auf die neueste FW. Wenn eine neue FW-Version gefunden wird, bestätigen Sie, dass die neue FW erforderlich ist, führen Sie die Aktualisierung dann manuell aus.</p> <p>Local Update (Lokale Aktualisierung): Schließen Sie ein USB-Laufwerk mit der FW-Aktualisierung im .zip-Format an und führen Sie die .zip-Datei zur Aktualisierung der FW aus.</p>

OSD-Menü

Passen Sie über das Bildschirmmenü Einstellungen an.

Hinweis: Das Bildschirmmenü ist nur verfügbar, wenn eine aktive Eingangsquelle anliegt, z. B. HDMI.



So öffnen und bedienen Sie das Bildschirmmenü:

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste an der Fernbedienung.
2. Verwenden Sie ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung zur Auswahl von Menüelementen oder zur Anpassung von Werten.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.
4. Drücken Sie zum Zurückkehren zur vorherigen Menüebene die **RETURN**-Taste.
5. Drücken Sie zum Verlassen des Bildschirmmenüs die Taste **MENU**.

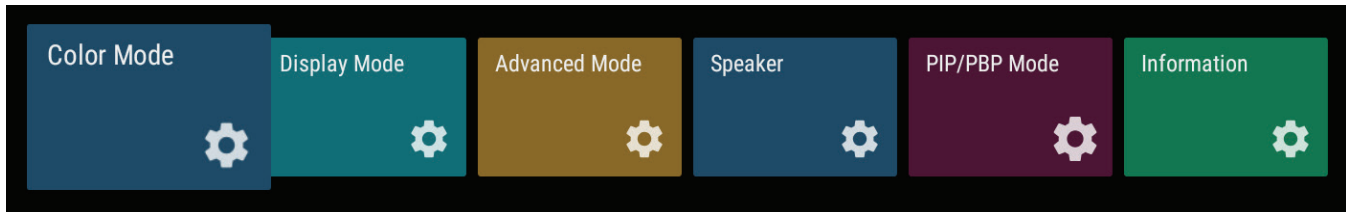
Bildschirmmenübaum

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption
Color Mode	User	
	TV	
	Movie	
	Presentation	
Display Mode	Aspect Ratio	Auto
		4:3
		16:9
		Native
	Brightness	(-/+ , 0~100)
	Contrast	(-/+ , 0~100)
	Tint	(-/+ , -50~50)
	Saturation	(-/+ , 0~100)
	Sharpness	(-/+ , 0~20)
	Gamma	Dark
		Middle
		Bright
	Color Temp	User
		Standard
Cool		
Warm		
Reset		
Advanced Mode	HDR	Auto
		SDR
	EOTF	Dark
		Middle
		Bright
	HDMI Setting	Auto
		Full
		Limited

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption
Speaker	Audio Mode	Movie
		Music
	EQ_120Hz	(-/+ , 0~100)
	EQ_500Hz	(-/+ , 0~100)
	EQ_1.5KHz	(-/+ , 0~100)
	EQ_5KHz	(-/+ , 0~100)
	EQ_10KHz	(-/+ , 0~100)
	Reset	
	Audio Volume	(-/+ , -50~50)
	Mute	On
Off		
PIP/PBP Mode	Off	
	PIP	Sub Picture on Top Left
		Sub Picture on Top Right
		Sub Picture on Bottom Left
		Sub Picture on Bottom Right
	PBP	Windows x 2
		Windows x 3
Windows x 4		
Information	Source	
	Resolution	
	HDR	

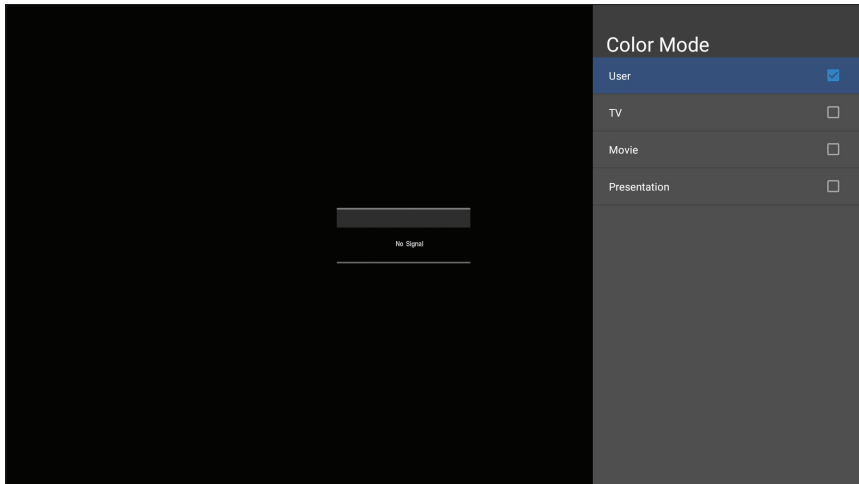
Menüoptionen

Color Mode (Farbmodus)

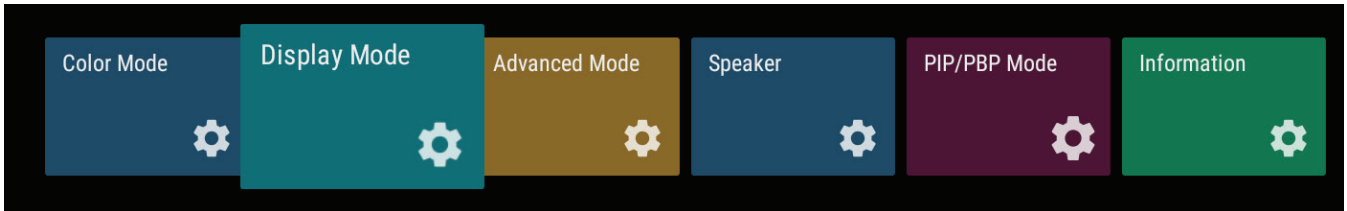


1. Rufen Sie das OSD-Menü mit der **MENU**-Taste an der Fernbedienung auf.
2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit **▼/▲/◀/▶** an der Fernbedienung das Menü **Color Mode (Farbmodus)**.
3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption **▼/▲**. Drücken Sie dann zur Anzeige des Untermenüs **OK** oder drücken Sie zur Anpassung/Auswahl der Einstellung **◀/▶**.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Menüoption	Beschreibung
Color Mode (Farbmodus)	 <p><u>User (Benutzer)</u> Angepasste Benutzereinstellung.</p> <p><u>TV</u> Stellt die Farbtemperatur auf 9.300K ein.</p> <p><u>Movie (Film)</u> Stellt die Farbtemperatur auf 6.500K ein.</p> <p><u>Presentation (Präsentation)</u> Stellt die Farbtemperatur auf 7.500K ein.</p>

Display Mode (Anzeigemodus)



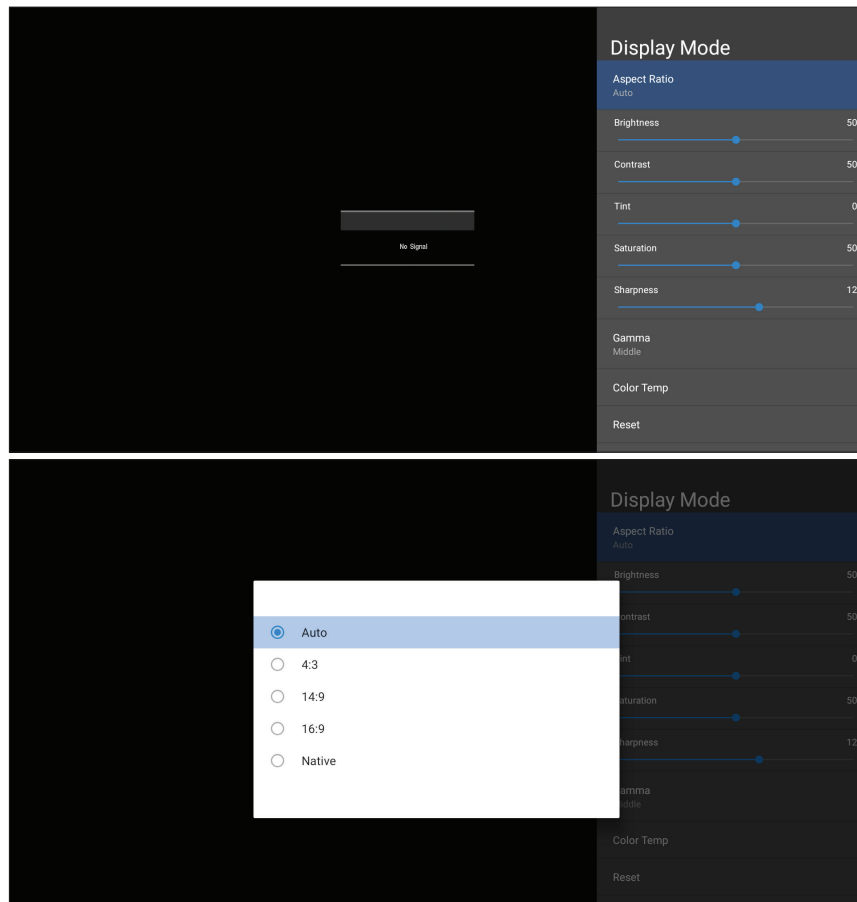
1. Rufen Sie das OSD-Menü mit der **MENU**-Taste an der Fernbedienung auf.
2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit ▼/▲/◀/▶ an der Fernbedienung das Menü **Display Mode (Anzeigemodus)**.
3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption ▼/▲. Drücken Sie dann zur Anzeige des Untermenüs **OK** oder drücken Sie zur Anpassung/Auswahl der Einstellung ◀/▶.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Menüoption

Beschreibung

Das **Seitenverhältnis** bezeichnet das Verhältnis zwischen Bildbreite und Bildhöhe.



Aspect Ratio (Seitenverhältnis)

Auto

Skaliert ein Bild proportional auf die native Horizontalaufösung des Projektors. Diese Einstellung eignet sich für Signale, die weder im 4:3- noch im 16:9-Seitenverhältnis vorliegen, und sorgt für eine maximale Ausnutzung der Projektionsfläche, ohne das Seitenverhältnis zu verändern.

4:3

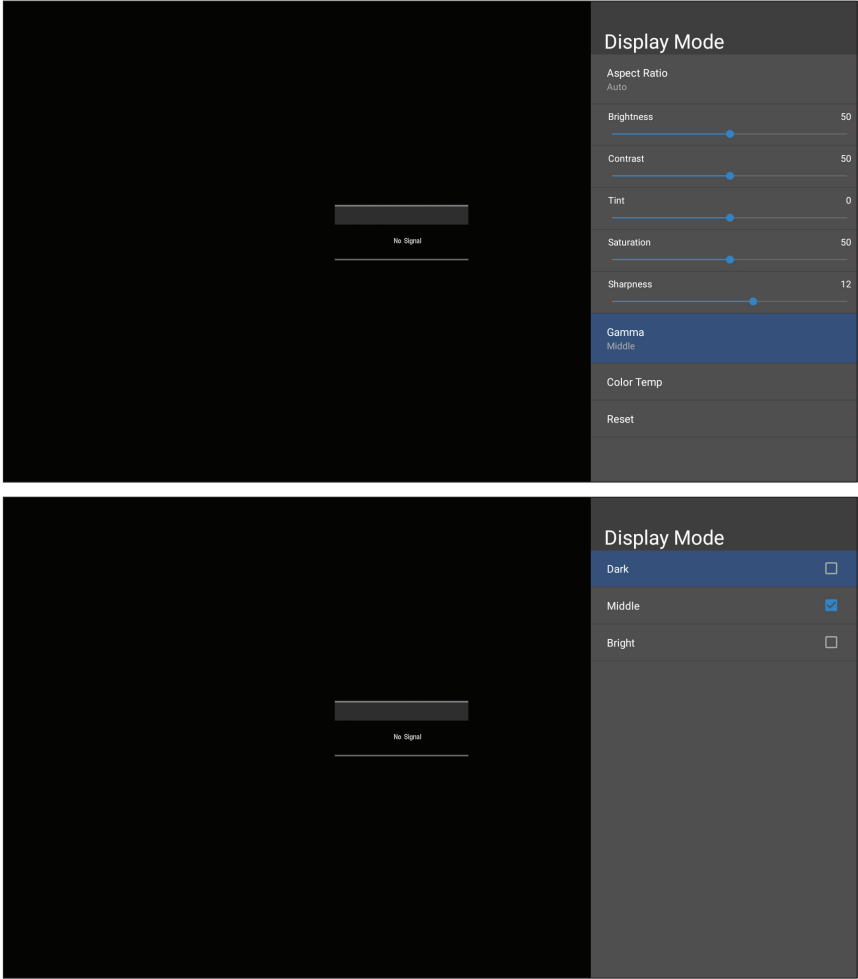
Skaliert das Bild so, dass es in der Mitte der Projektionsfläche im Seitenverhältnis 4:3 dargestellt wird. Diese Option eignet sich in erster Linie für 4:3-Bilder bspw. von Computern, Fernsehgeräten mit Standardauflösung sowie für DVD-Filme im Format 4:3, da solche Signale ohne Änderungen des Seitenverhältnisses dargestellt werden.

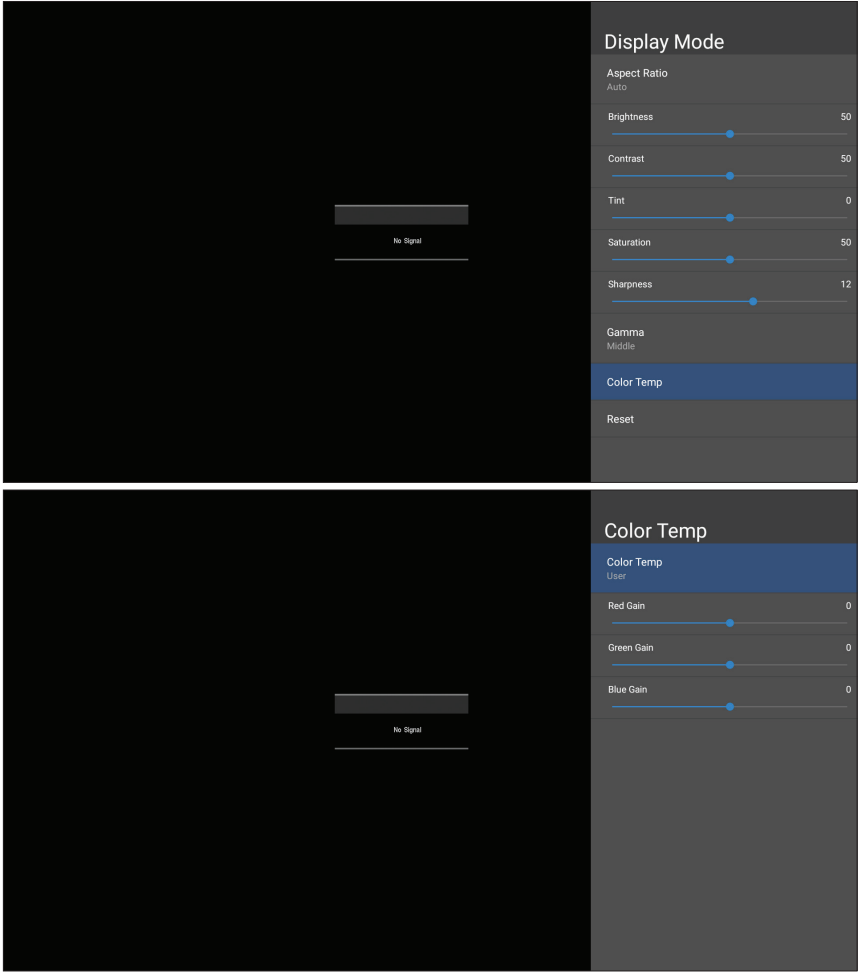
16:9

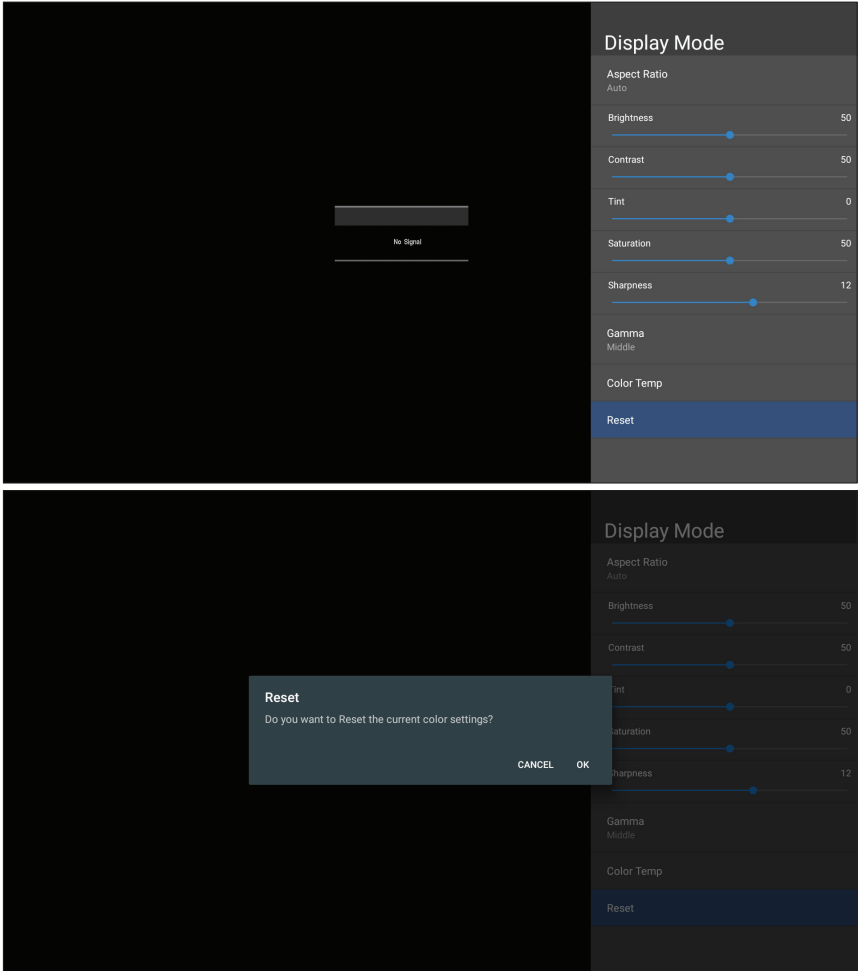
Skaliert das Bild so, dass es in der Mitte der Projektionsfläche im Seitenverhältnis 16:9 dargestellt wird. Dies ist optimal geeignet für Bilder, die sich bereits in einem 16:9-Bildformat befinden, wie High-Definition-Fernsehen.

Native

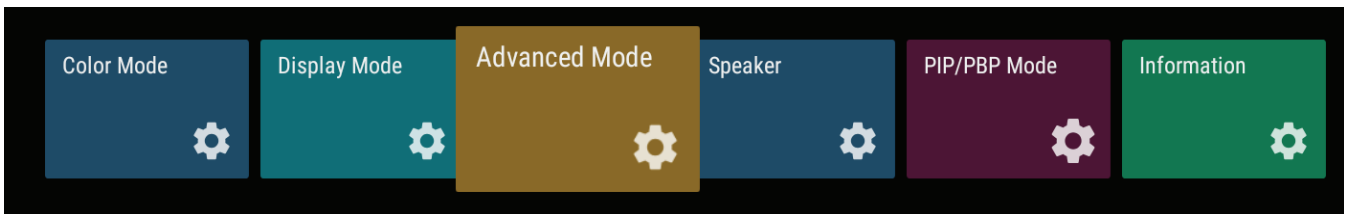
Standard-Seitenverhältnis.

Menüoption	Beschreibung
Brightness (Helligkeit)	Je höher der Wert, desto heller das Bild. Geringere Werte führen zu einem dunkleren Bild.
Contrast (Kontrast)	Stellen Sie hiermit den Weißpegel ein, nachdem Sie zuvor die Brightness (Helligkeit) entsprechend Ihrem ausgewählten Eingang und Ihrer Anzeigenumgebung angepasst haben.
Tint (Farbton)	Je höher der Wert, desto grünlicher das Bild. Je geringer der Wert, desto stärker tendiert der Bildfarbton Richtung Rot.
Saturation (Sättigung)	Meint den Anteil dieser Farbe in einem Videobild. Niedrigere Einstellungen erzeugen weniger gesättigte Farben; tatsächlich entfernt eine Einstellung von „0“ diese Farbe vollständig aus dem Bild. Falls die Sättigung zu hoch ist, wird diese Farbe übersättigt und unrealistisch.
Sharpness (Bildschärfe)	Ein hoher Wert führt zu einem schärferen Bild; ein geringerer Wert macht das Bild weicher.
Gamma	<p>Manuelle Anpassung der Graustufenhelligkeit des Monitors.</p>  <p>The image contains two screenshots of a monitor's display menu. The top screenshot shows the 'Display Mode' menu with the following settings: Aspect Ratio (Auto), Brightness (50), Contrast (50), Tint (0), Saturation (50), Sharpness (12), and Gamma (Middle). The bottom screenshot shows the 'Display Mode' menu with the following options: Dark (unchecked), Middle (checked), and Bright (unchecked).</p>

Menüoption	Beschreibung
<p style="text-align: center;">Color Temp (Farbtemperatur)</p>	<p>Manuelle Anpassung der Rot-, Grün- und Blauwerte manuell.</p>  <p>The image contains two screenshots of a TV's user interface. The top screenshot shows the 'Display Mode' menu with 'Color Temp' highlighted. The bottom screenshot shows the 'Color Temp' menu with 'User' selected and sliders for Red Gain, Green Gain, and Blue Gain.</p>

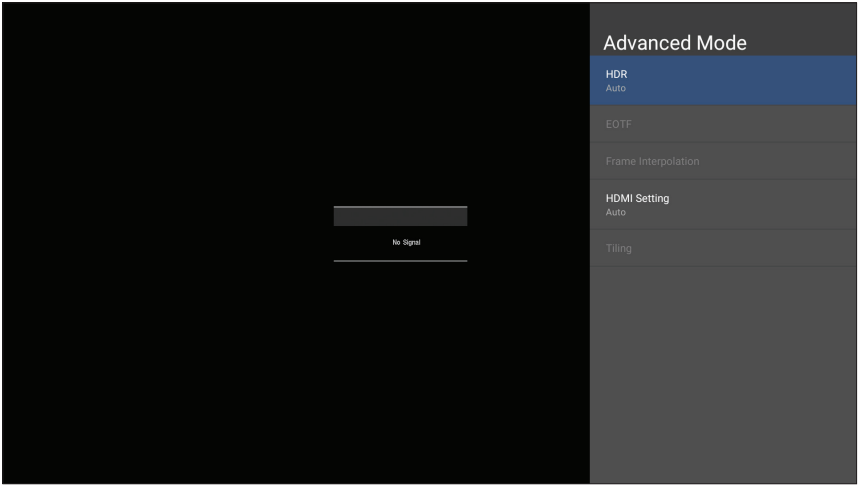
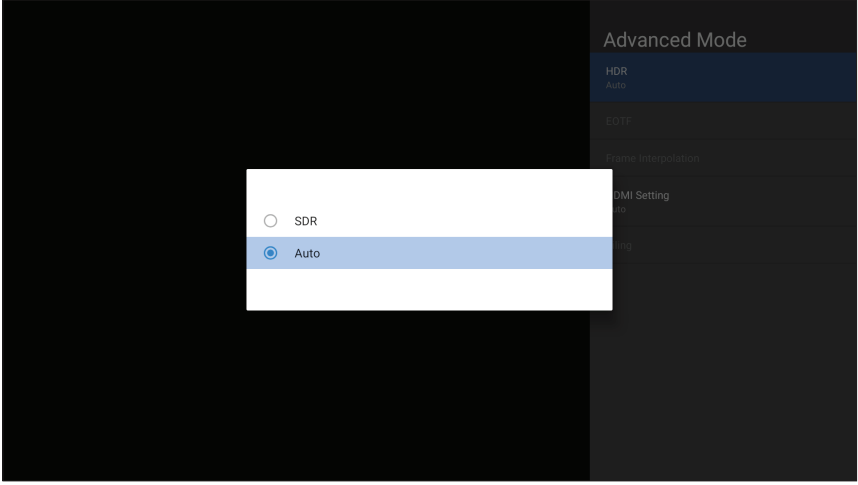
Menüoption	Beschreibung
<p style="text-align: center;">Reset (Rücksetzen)</p>	<p>Setzt die Display Mode (Anzeigemodus)-Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.</p>  <p>The image contains two screenshots of a TV's 'Display Mode' settings menu. The top screenshot shows the 'Reset' option highlighted in blue. The bottom screenshot shows a confirmation dialog box with the text 'Reset Do you want to Reset the current color settings?' and 'CANCEL' and 'OK' buttons.</p>

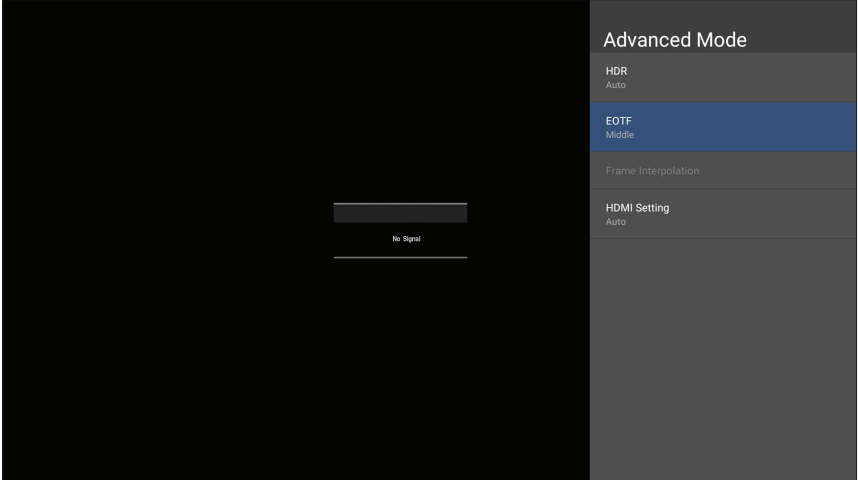
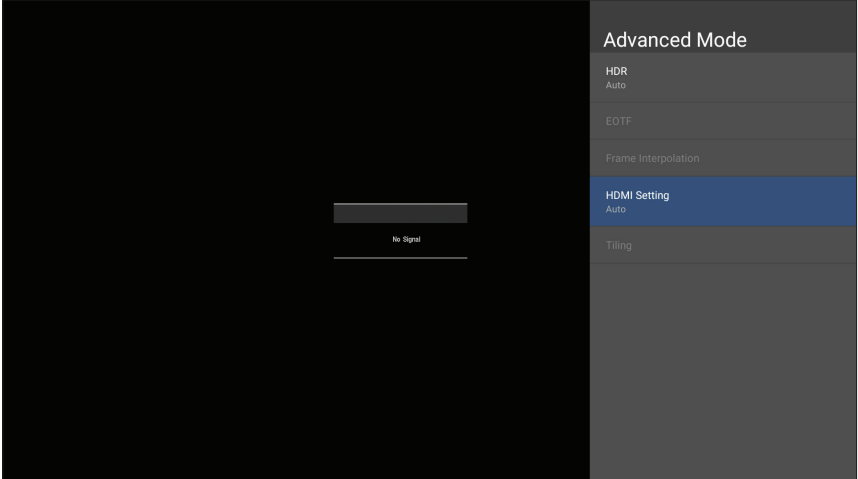
Advanced Mode (Erweiterter Modus)



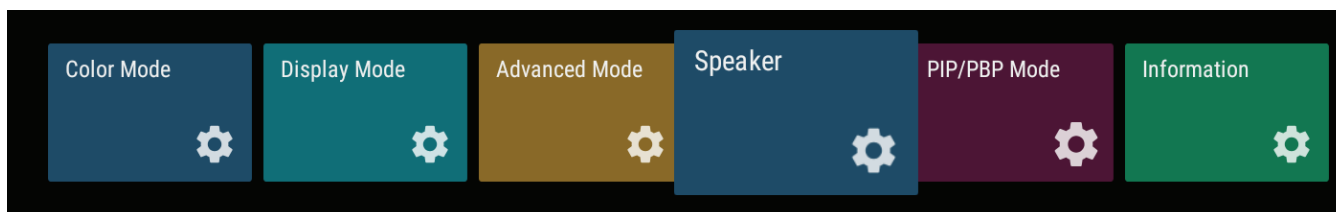
1. Rufen Sie das OSD-Menü mit der **MENU**-Taste an der Fernbedienung auf.
2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit **▼/▲/◀/▶** an der Fernbedienung das Menü **Advanced Mode (Erweiterter Modus)**.
3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption **▼/▲**. Drücken Sie dann zur Anzeige des Untermenüs **OK** oder drücken Sie zur Anpassung/Auswahl der Einstellung **◀/▶**.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Menüoption	Beschreibung
HDR	<div style="display: flex; flex-direction: column; align-items: center;">   </div> <p><u>SDR</u> Standard Dynamic Range (Standard-Dynamikbereich) aktivieren.</p> <p><u>Auto</u> Automatisch auf Eingangsquelle anpassen.</p>

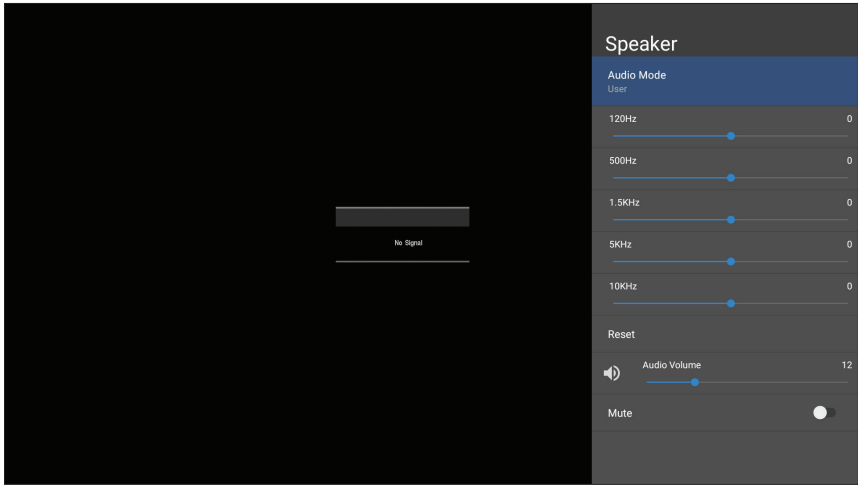
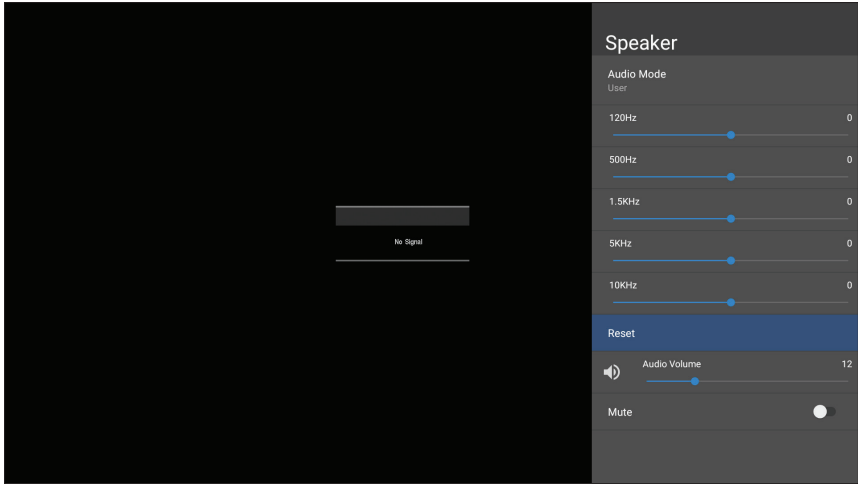
Menüoption	Beschreibung
<p>EOTF</p>	<p>Passt die Helligkeitsstufen Ihres Bildes automatisch entsprechend der Eingangsquelle an. Sie können eine Helligkeitsstufe zur Anzeige besserer Bildqualität auch manuell wählen.</p>  <p>The screenshot shows the 'Advanced Mode' menu. The 'EOTF' option is highlighted in blue and set to 'Middle'. Other visible options include 'HDMI Setting' (Auto), 'Frame Interpolation', and 'HDR' (Auto). The background of the menu is a dark screen with a 'No Signal' message.</p>
<p>HDMI Setting (HDMI- Einstellungen)</p>	 <p>The screenshot shows the 'Advanced Mode' menu. The 'HDMI Setting' option is highlighted in blue and set to 'Auto'. Other visible options include 'EOTF', 'Frame Interpolation', and 'Tiling'. The background of the menu is a dark screen with a 'No Signal' message.</p> <p><u>Auto</u> Stellt den Projektor zur automatischen Erkennung des Bereichs des Eingangssignals ein.</p> <p><u>Full (Vollbild)</u> Stellt den Farbbereich von 0 bis 255 ein.</p> <p><u>Limited (Beschränkt)</u> Stellt den Farbbereich von 15 bis 255 ein.</p>

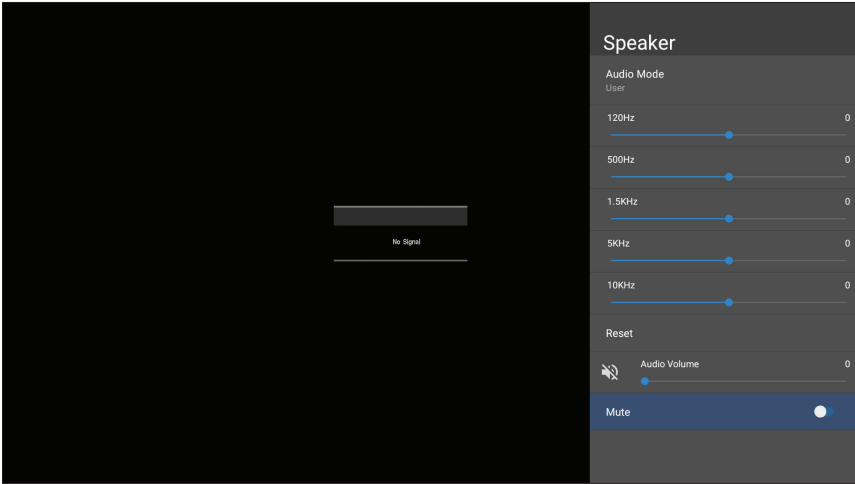
Speaker (Lautsprecher)



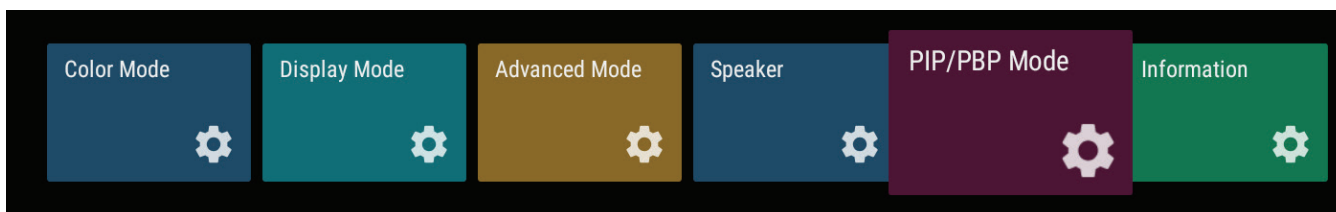
1. Rufen Sie das OSD-Menü mit der **MENU**-Taste an der Fernbedienung auf.
2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit **▼/▲/◀/▶** an der Fernbedienung das Menü **Speaker (Lautsprecher)**.
3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption **▼/▲**. Drücken Sie dann zur Anzeige des Untermenüs **OK** oder drücken Sie zur Anpassung/Auswahl der Einstellung **◀/▶**.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Menüoption	Beschreibung
<p>Audio Mode (Audiomodus)</p>	 <p><u>Movie (Film)</u> Verbessert den Raumklang.</p> <p><u>Music (Musik)</u> Lebendige Höhen und sattere Bässe.</p>
<p>Reset (Rücksetzen)</p>	<p>Lautsprecher-Einstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen.</p> 

Menüoption	Beschreibung
Audio Volume (Audiolautstärke)	Stellen Sie die Lautstärke ein.
Mute (Stumm)	Zum Ausschalten des Lautsprechers einschalten.  <p>The screenshot shows the 'Speaker' settings menu. It includes options for 'Audio Mode' (User), frequency sliders for 120Hz, 500Hz, 1.5KHz, 5KHz, and 10KHz, a 'Reset' button, and a 'Mute' toggle switch which is currently turned on (indicated by a white dot).</p>

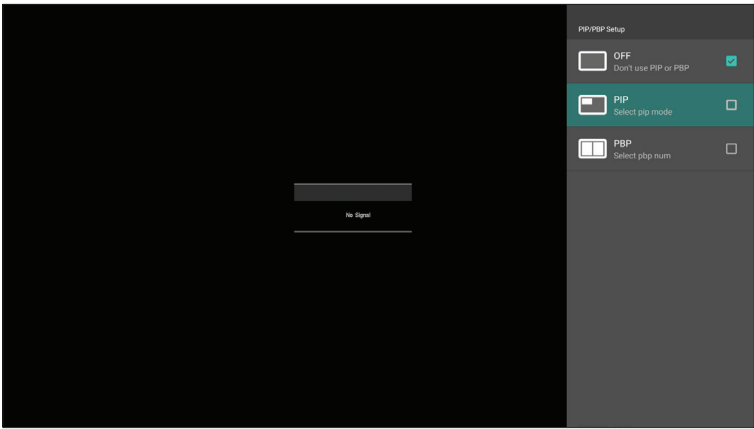
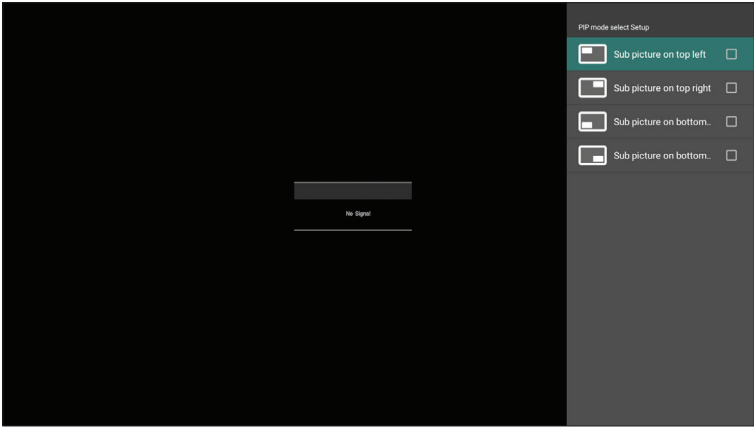
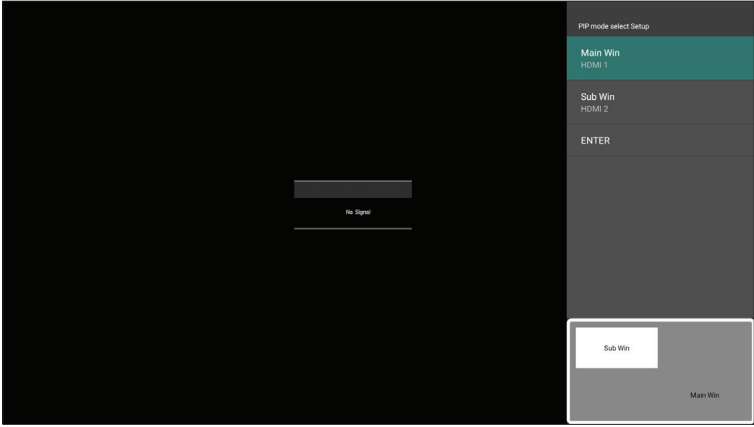
PIP/PBP Mode (BiB/BnB Modus)

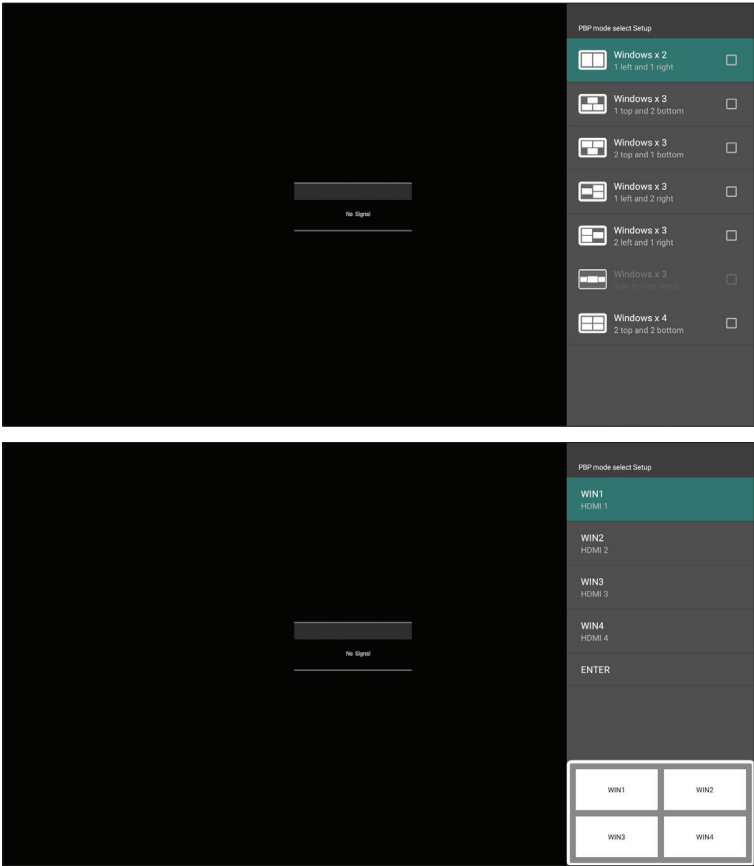


1. Rufen Sie das OSD-Menü mit der **MENU**-Taste an der Fernbedienung auf.
2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit **▼/▲/◀/▶** an der Fernbedienung das Menü **PIP/PBP Mode (BiB/BnB Modus)**.
3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption **▼/▲**. Drücken Sie dann zur Anzeige des Untermenüs **OK** oder drücken Sie zur Anpassung/Auswahl der Einstellung **◀/▶**.

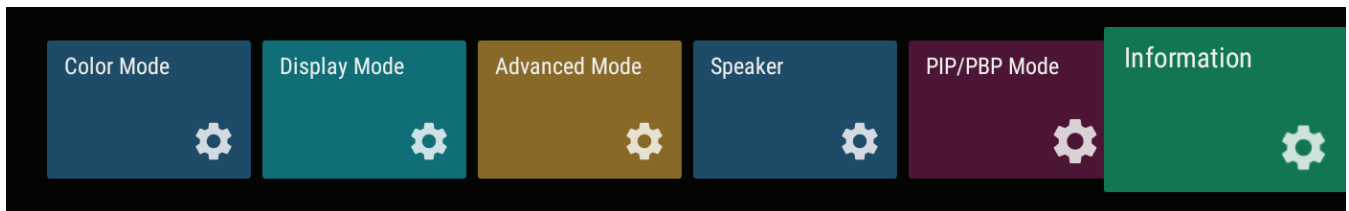
Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüebenen haben.

Menüoption	Beschreibung
<p>PIP/PBP Setup (BiB/BnB- Einrichtung)</p>	 <p><u>Off (Aus)</u> BiB/BuB-Funktion deaktivieren.</p>

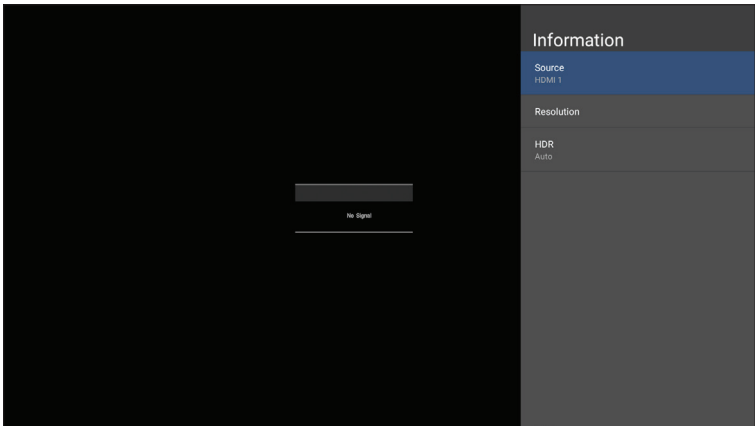
Menüoption	Beschreibung
<p>PIP/PBP Setup (BiB/BnB- Einrichtung)</p>	<p><u>PIP (BiB)</u></p> <p>Teilen Sie den Bildschirm in zwei Bereiche auf: Hauptfenster und Subfenster. Nutzer kann die Eingangsquelle je Bildschirm angeben.</p>   

Menüoption	Beschreibung
<p style="text-align: center;">PIP/PBP Setup (BiB/BnB- Einrichtung)</p>	<p><u>PBP (BnB)</u> Bis zu vier (4) Fenster gleichzeitig am Bildschirm anzeigen.</p> 

Information (Informationen)



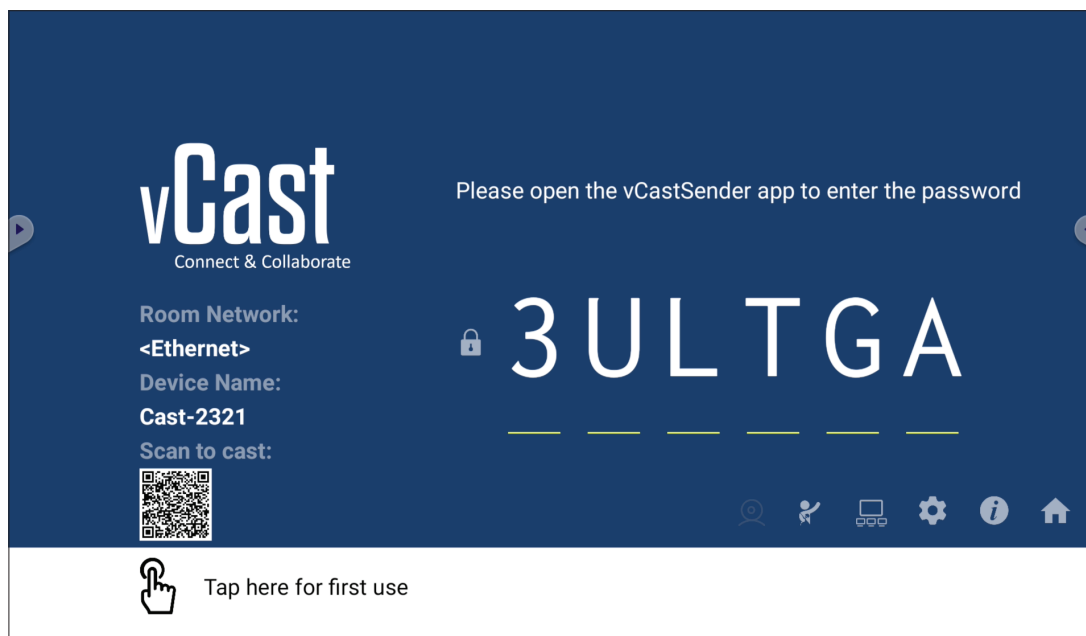
1. Rufen Sie das OSD-Menü mit der **MENU**-Taste an der Fernbedienung auf.
2. Drücken Sie dann **OK** oder wählen Sie mit **▼/▲/◀/▶** an der Fernbedienung das Menü **Information (Informationen)**.
3. Drücken Sie zur Auswahl der Menüoption **▼/▲**. Drücken Sie dann zur Anzeige des Untermenüs **OK**.

Menüoption	Beschreibung
Information (Informationen)	Input Source (Eingangsquelle), Resolution (Auflösung) und HDR information anzeigen. 

Vorinstallierte Anwendungen

vCast


Unter Einsatz der ViewBoard®-Cast-Software (vCast, vCast Pro und vCastSender) ermöglicht die vCast-Anwendung ViewBoard den Empfang von Laptop-Bildschirmen (Windows/Mac/Chrome) und Bildschirmen, Fotos, Videos, Anmerkungen und Kameras mobiler Nutzer (iOS/Android).

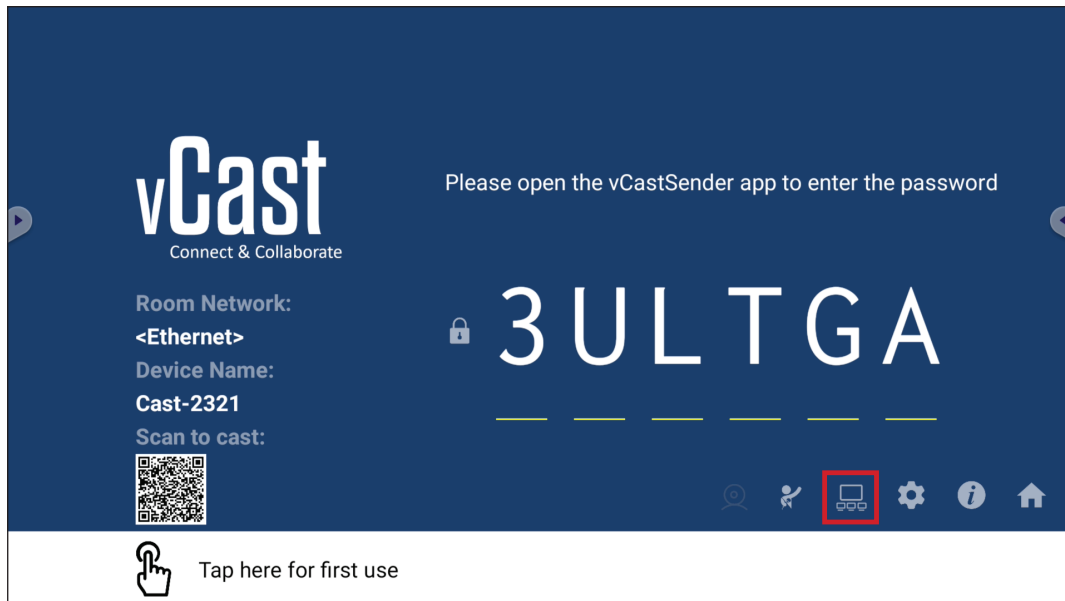


Netzwerkinformationen

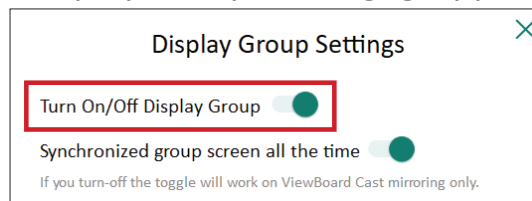
- ViewBoard®-Cast-Software, Laptops und Mobilgeräte können sich mit demselben Subnetz und Subnetz-übergreifend durch Eingabe des am Bildschirm angezeigten PIN-Codes verbinden.
- Verbundene Geräte erscheinen unter **Geräteliste** in derselben Subnetz-Verbindung.
- Falls das Gerät unter **Geräteliste** nicht erscheint, müssen Sie den PIN-Code am Bildschirm eingeben.
- **Ports:**
 - » TCP 56789, 25123, 8121 und 8000 (Steuerung Nachrichtenanschluss und Audioübertragung vom Client-Gerät)
 - » TCP 8600 (BYOM)
 - » TCP 53000 (Bildschirmfreigabe anfragen)
 - » TCP 52020 (Rückwärtssteuerung)
 - » TCP 52025 (Rückwärtssteuerung für ViewBoard Cast Button)
 - » TCP 52030 (Status-Sync)
 - » UDP 48689, 25123 (Gerätesuche und -Übertragung und Audioübertragung vom Client-Gerät)
 - » UDP 5353 (Multicast-Suchgeräte-Protokoll)
- **Port and DNS for Activation (Port und DNS für Aktivierung):**
 - » Port: 443
 - » DNS: <https://vcastactivate.viewsonic.com>
- **OTA-Dienst**
 - » Server Port (Serveranschluss): TCP 443
 - » Server-FQDN-Name: <https://vcastupdate.viewsonic.com>

Display Group Settings (Anzeigegruppeneinstellungen)

Passen sie die Display Group Settings (Anzeigegruppeneinstellungen) an, indem Sie das Symbol Display Group (Anzeigegruppe) () rechts unten am Bildschirm wählen.

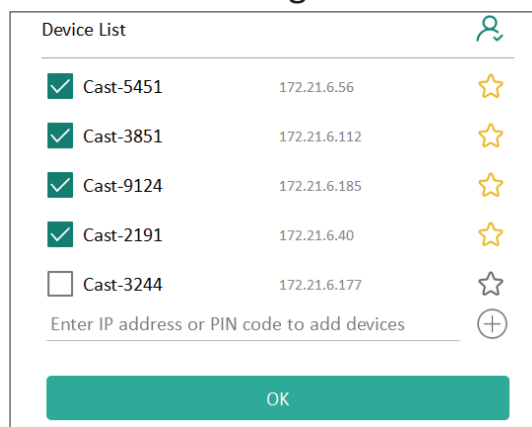


1. Schalten Sie „Turn On/Off Display Group“ (Anzeigegruppe ein-/ausschalten) zum Aktivieren der Funktion Display Group (Anzeigegruppe) ein.



Hinweis: Andere vorinstallierte ViewBoard Cast-Geräte in demselben Netzwerkwerk werden aufgelistet.

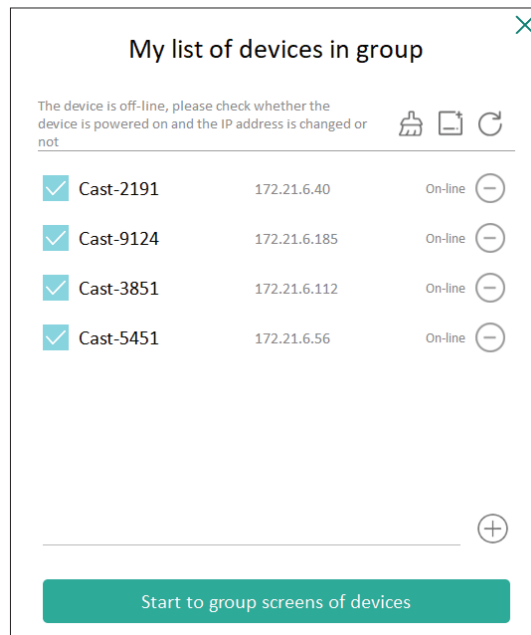
2. Wählen Sie die Geräte, die sich der Anzeigegruppe anschließen sollen, und wählen Sie zum Speichern der Einstellungen **OK**.



Hinweis:

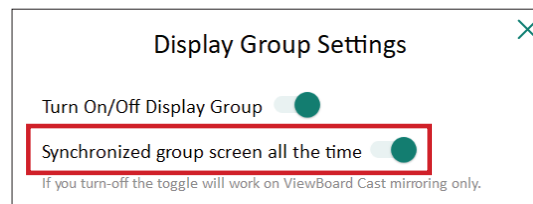
- Wenn die Geräte, die Sie gruppieren möchten, nicht aufgelistet sind, können Sie ihre entsprechende IP-Adresse oder den Verbindungs-PIN-Code eingeben.
- Die maximale Anzahl Geräte der Anzeigegruppe beträgt sechs.

3. Wenn Sie häufig eine Verbindung zu demselben Gerät herstellen, können Sie das Stern-Symbol (☆) neben dem Gerät wählen, damit es zu Ihrer Liste häufig verbundener Geräte, „My List of Devices in Group (Meine Liste der Geräte in der Gruppe)“ hinzugefügt wird. Dies vereinfacht die Einrichtung und Verwaltung der Anzeigegruppe.



Synchronized Group Screen All the Time (Gruppenbildschirm dauerhaft synchronisiert)

Wenn „Synchronized Group Screen All the Time (Gruppenbildschirm dauerhaft synchronisiert)“ eingeschaltet ist, erscheint dauerhaft ein synchronisierter Gruppenbildschirm. Bei Deaktivierung erfolgt nur eine vCast-Spiegelung.



Hinweis: Wählen Sie zunächst die Geräte, die gruppiert werden sollen, schalten Sie dann „Screen All the Time (Gruppenbildschirm dauerhaft synchronisiert)“ ein, damit Unterbrechungen vermieden werden.

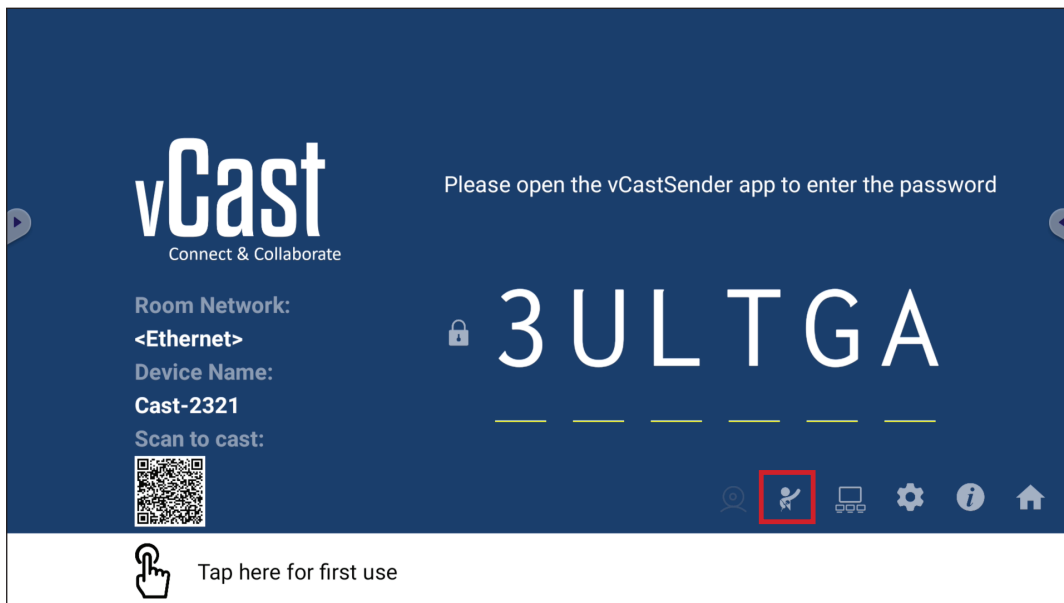
Einen Bildschirm an der Anzeigegruppe teilen (Übertragung einer zu viele)

Nach Bestätigung der obigen Einstellungen können Sie Ihren Bildschirm am Hauptdisplay teilen. Die gruppierten Client-Geräte werden an Ihrem Bildschirm synchronisiert.



Moderator Mode (Moderatormodus)

Moderator Mode (Moderatormodus) ermöglicht dem Moderator die Steuerung der mit dem ViewBoard oder Display verbundenen Geräte. Rufen Sie den Moderator Mode (Moderatormodus) auf, indem Sie das Symbol Moderator Mode (Moderatormodus) (👤) rechts unten am Bildschirm wählen.

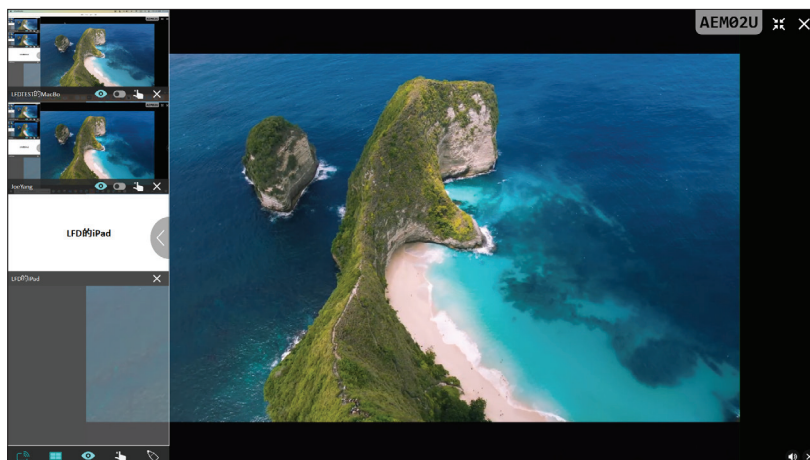


Bei Aktivierung kann der Moderator eine Liste aller verbundenen Bildschirme im linken schwebenden Fenster anzeigen, den Bildschirm jedes Teilnehmers vorab prüfen, dann den Bildschirm eines Teilnehmers wählen und zur Präsentation an den Hauptbildschirm des ViewBoard oder Displays übertragen. Zudem kann der Moderator den Bildschirm jedes Teilnehmers steuern, Anmerkungen am ViewBoard oder Display machen und unerwünschte Teilnehmer durch Auswahl des Schließen-Symbols (X) entfernen.



Broadcast (Übertragen)

Bei Aktivierung wird der ViewBoard-Bildschirm an die verbundenen Bildschirme aller Teilnehmer gleichzeitig übertragen. Die Teilnehmer können die Präsentationsinhalte nur ansehen, bis der Moderator die Funktion Broadcast (Übertragen) deaktiviert.



Multiple Screen Sharing (Freigabe mehrerer Bildschirme)

Standardmäßig ist vCast so eingestellt, dass mehrere Bildschirme angezeigt werden können. Es kann allerdings auch nur ein einzelner Bildschirm freigegeben werden. Zu diesem Zweck kann der Moderator das Symbol Multiple Screen Sharing (Freigabe mehrerer Bildschirme) zum Umschalten zur Freigabe eines einzelnen Bildschirms wählen.

Preview Screen (Vorschau-Bildschirm)

Standardmäßig ist vCast darauf eingestellt, dem Moderator eine Vorschau der Bildschirminhalte des Teilnehmers zur Freigabe am ViewBoard zu ermöglichen. Durch Auswahl des Symbols Preview Screen (Vorschau-Bildschirm) kann der Moderator umschalten, um nur den Namen des Teilnehmers zu sehen.

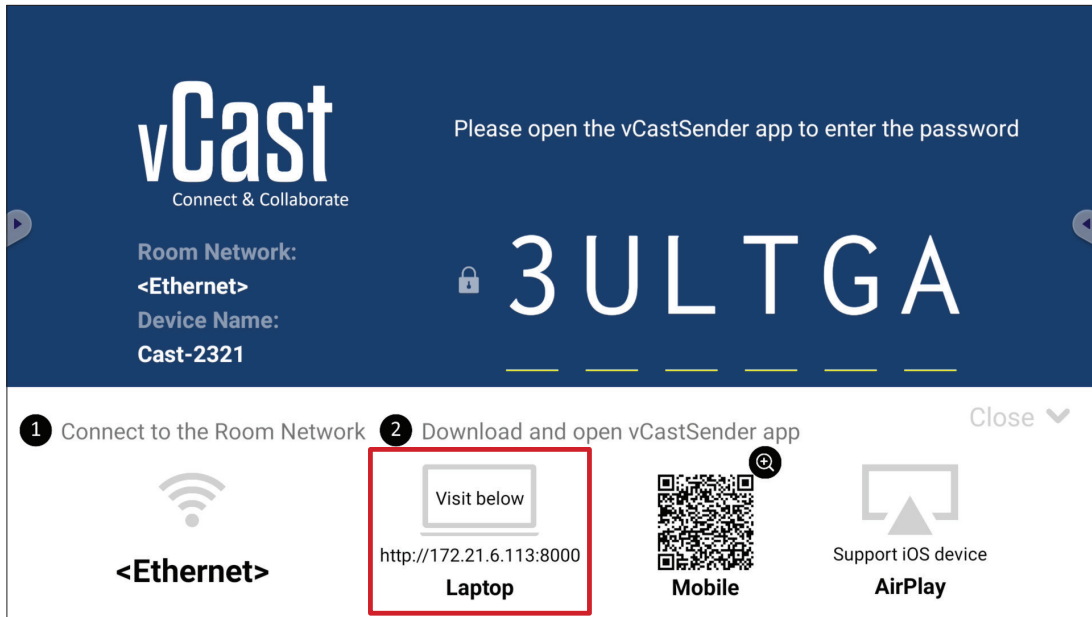
Touch

Standardmäßig können Teilnehmer nach der Verbindung über Berührungen zusammenarbeiten. Der Moderator kann die Touch-Funktion eines Teilnehmers de-/aktivieren, indem er das Touch-Symbol in ihrem Fenster auswählt.

Hinweis:

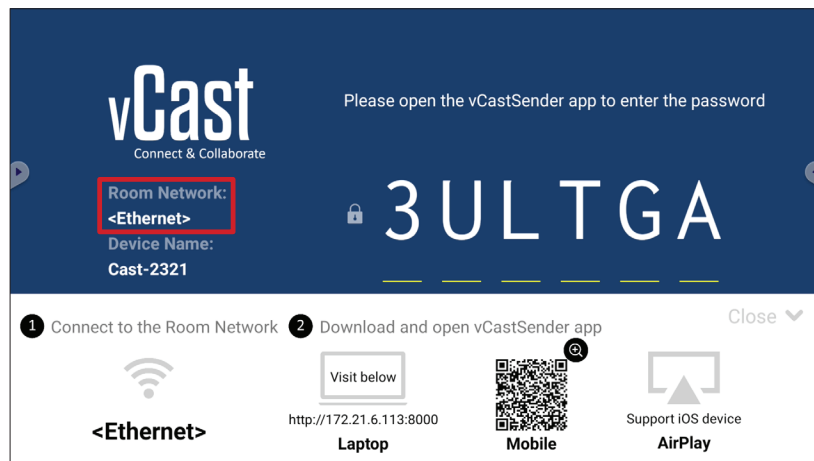
- Der Moderator Mode (Moderatormodus) wird an allen vCastSender- und AirPlay-Geräten unterstützt, während Mobilgeräte nur auf eine Vorschaufunktion beschränkt sind. Zudem können Android-Mobilgeräte keinen Ton übertragen.
- Wenn Sie Ihren Windows-/Mac-/Chrome-Bildschirm an ein ViewBoard oder Display übertragen, wird das ausgewählte Vollbild-Gerät nicht zurück an Ihr Gerät übertragen, damit Bildschirme nicht wiederholt übertragen werden.
- Der aktive Präsentator kann die Bildschirme jedes einzelnen Teilnehmers zur Fernsteuerung der Übertragungsgeräte berühren.
- Die Zahl der Präsentatorbildschirme hängt von der Prozessorleistung Ihrer Windows-CPU und den Router-Spezifikationen ab.

Von Windows-, MacBook- und Chrome-Geräten übertragen



1. Stellen Sie sicher, dass das Client-Gerät (z. B. Laptop) mit demselben Netzwerk wie das ViewBoard verbunden ist.

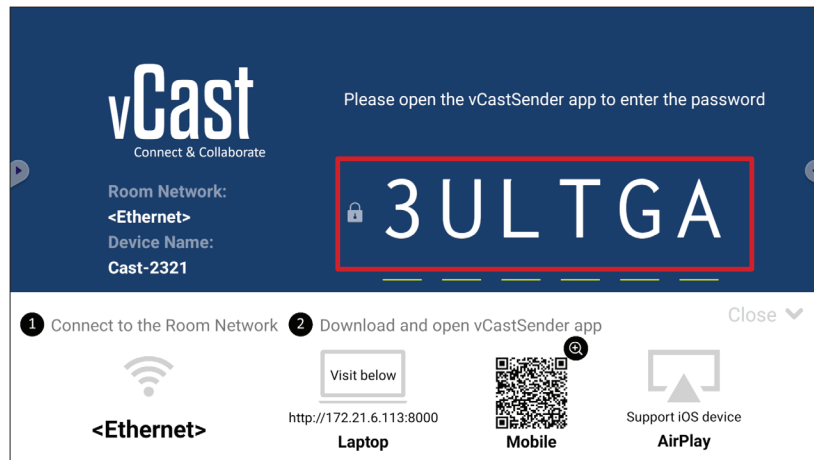
Hinweis: Den Netzwerknamen finden Sie unter **Room Network (Raumnetzwerk)**.



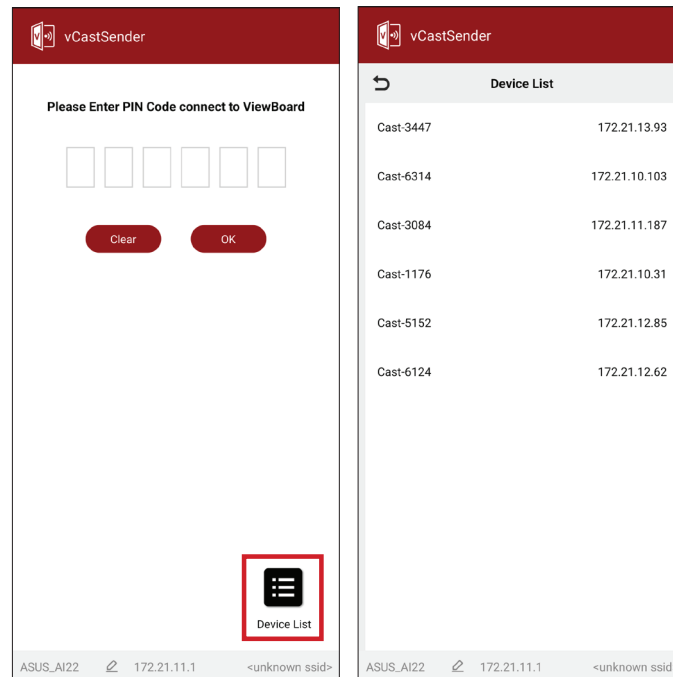
2. Besuchen Sie am Client-Gerät die Adresse, die am ViewBoard angezeigt ist, laden Sie die Anwendung vCastSender herunter und installieren Sie sie.
3. Starten Sie nach der Installation die Anwendung vCastSender.

4. Stellen Sie zur Verbindung mit ViewBoard den PIN-Code ein und klicken Sie auf OK.

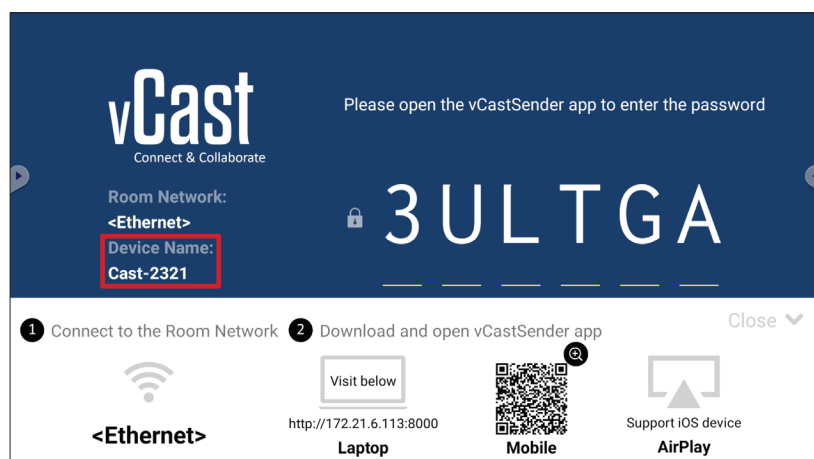
Hinweis: Nachstehend wird hervorgehoben, wo **PIN code (PIN-Code)** zu finden ist:



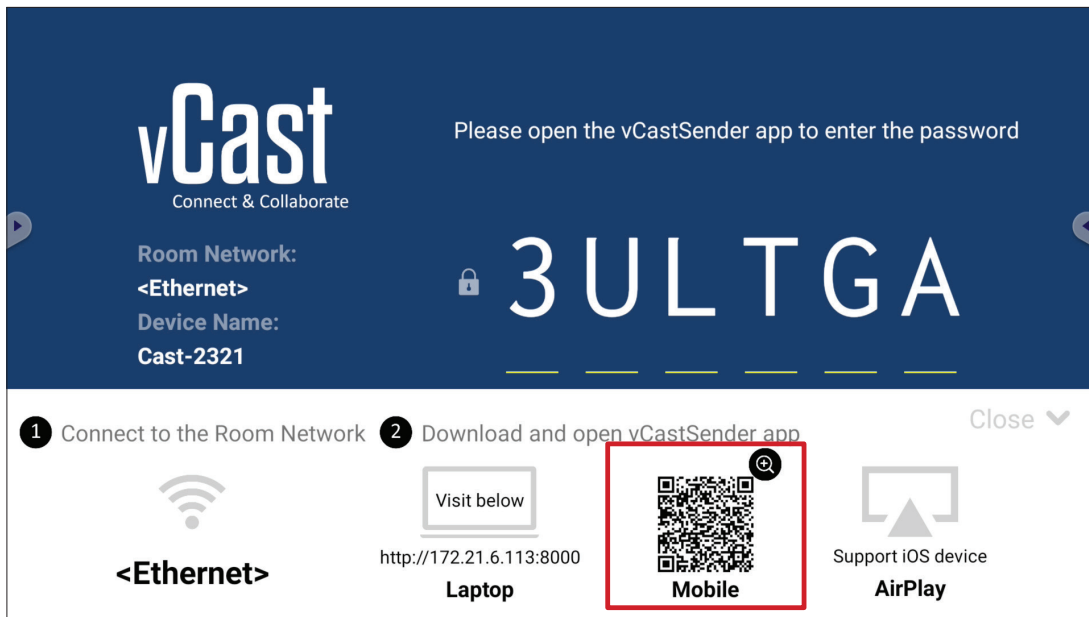
5. Zudem können Sie durch Anklicken von **Device List (Geräteliste)** und des aufgelisteten **Device Name (Gerätename)** eine Verbindung zum ViewBoard herstellen.



Hinweis: Nachstehend wird hervorgehoben, wo **Device Name (Gerätename)** zu finden ist:

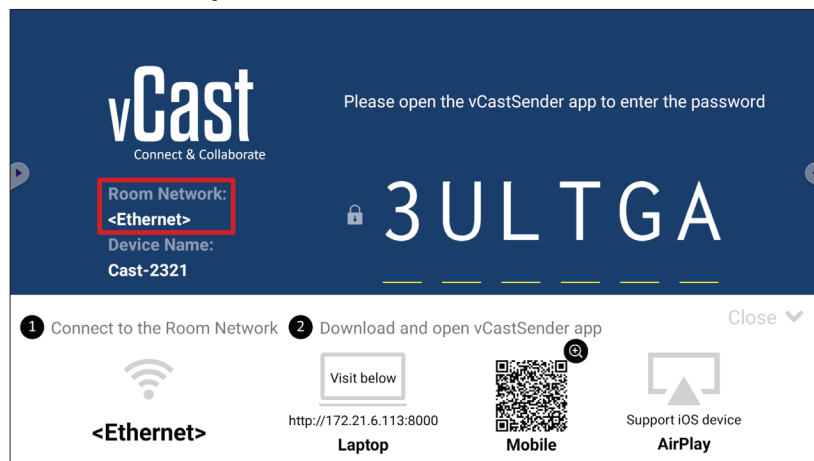


Von Android-Geräten übertragen

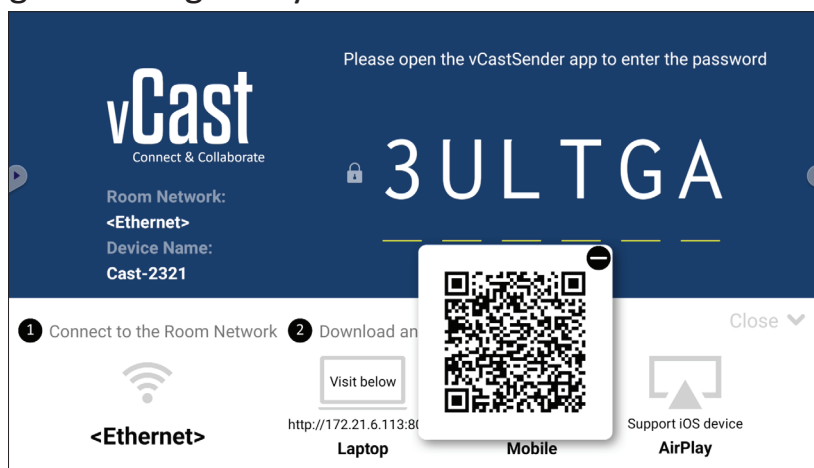


1. Stellen Sie sicher, dass das Client-Gerät (z. B. Android-Telefon oder -Tablet) mit demselben Netzwerk wie das ViewBoard verbunden ist.

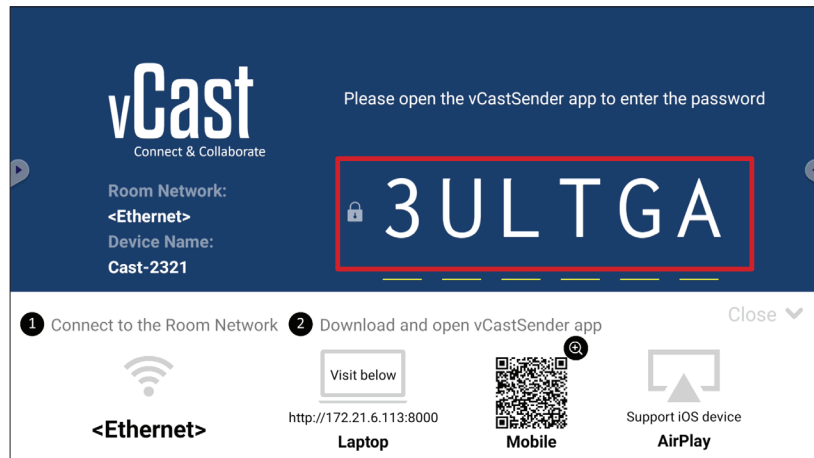
Hinweis: Den Netzwerknamen finden Sie unter **Room Network (Raumnetzwerk)**.



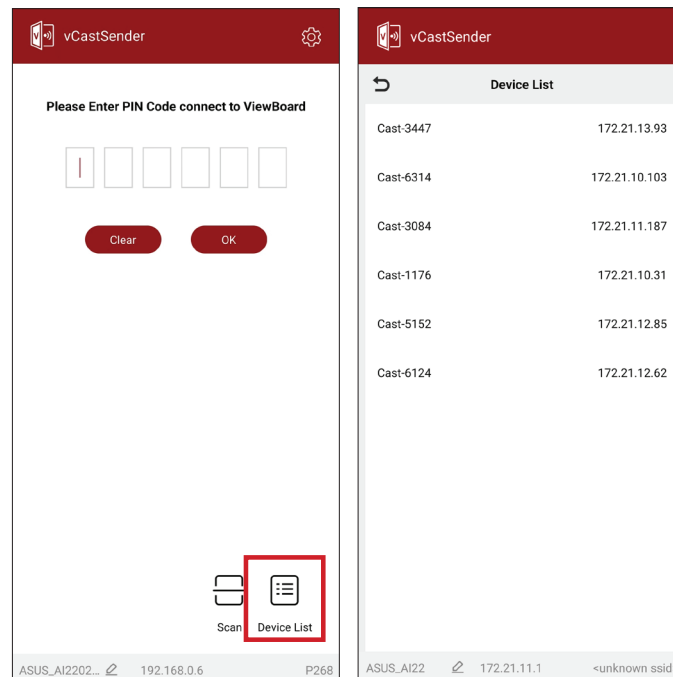
2. Scannen Sie am Android-Client-Gerät den am ViewBoard angezeigten QR-Code, damit die Anwendung vCastSender direkt heruntergeladen wird, oder laden Sie die Anwendung vom Google Play Store herunter.



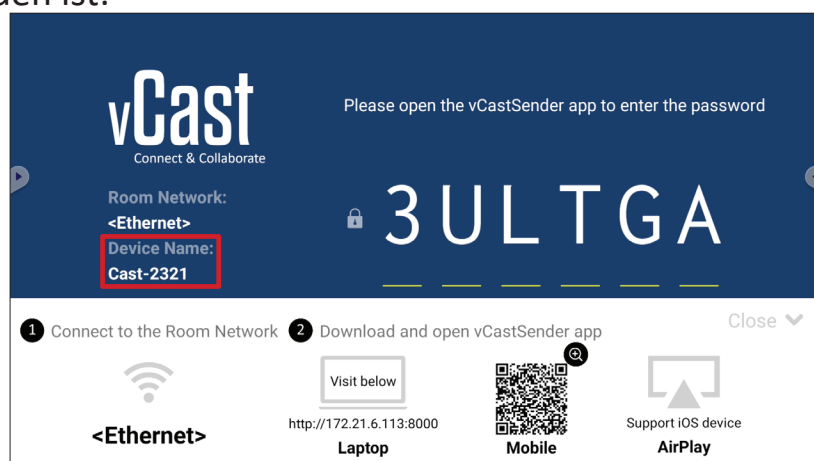
3. Starten Sie nach der Installation die Anwendung vCastSender.
4. Stellen Sie zur Verbindung mit ViewBoard den PIN-Code ein und wählen Sie **OK**.
Hinweis: Nachstehend wird hervorgehoben, wo **PIN code (PIN-Code)** zu finden ist:



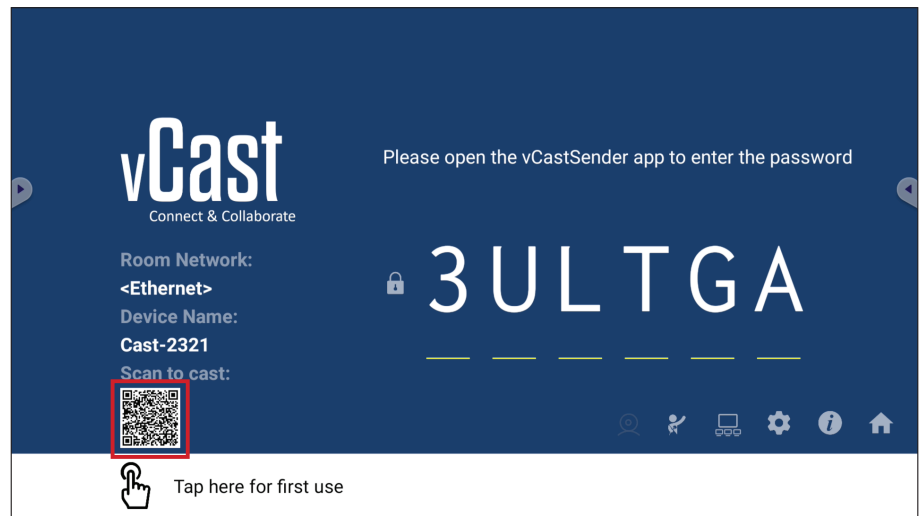
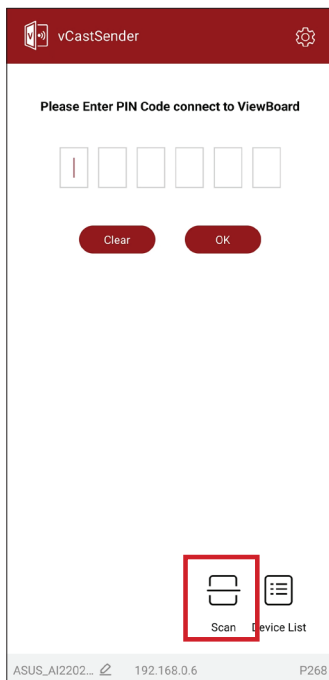
5. Außerdem können Sie durch Auswahl von **Device List (Geräteliste)** und anschließende Auswahl des aufgelisteten **Device Name (Gerätename)** eine Verbindung zum ViewBoard herstellen.



- Hinweis:** Nachstehend wird hervorgehoben, wo **Device Name (Gerätename)** zu finden ist:

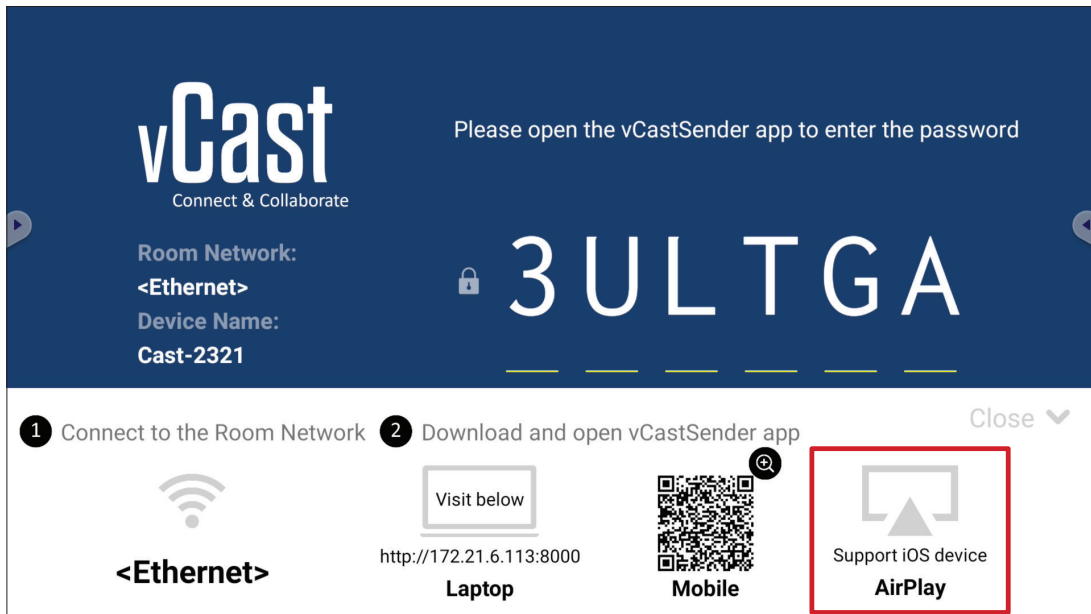


6. Und Sie können eine Verbindung zum ViewBoard herstellen, indem Sie **Scan** auswählen und dann zur automatischen Verbindung den QR-Code am Bildschirm im Rahmen platzieren.



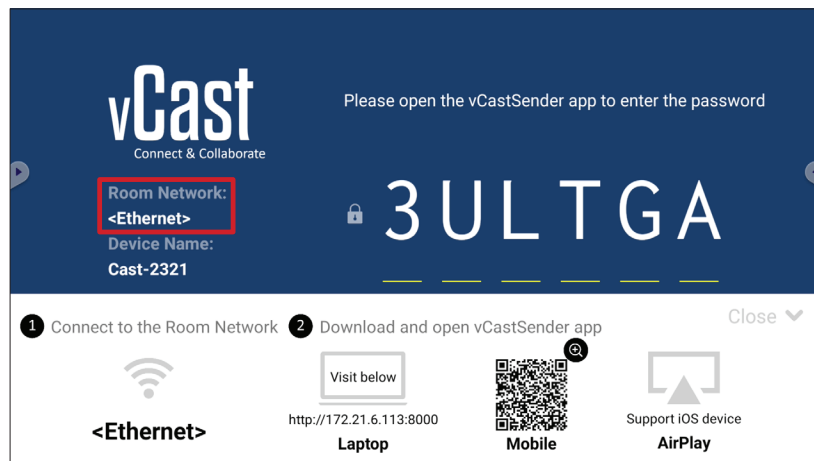
Von Apple iOS-Geräten übertragen

Apple AirPlay® ist mit vCast kompatibel, unterstützt Bildschirmspiegelung und Inhaltsstreaming nur in derselben Subnetz-Umgebung. Wenn AirPlay zur Übertragung an ein ViewBoard genutzt wird, wird zur Verbindung ein „AirPlay Password (AirPlay-Kennwort)“ am Bildschirm generiert.



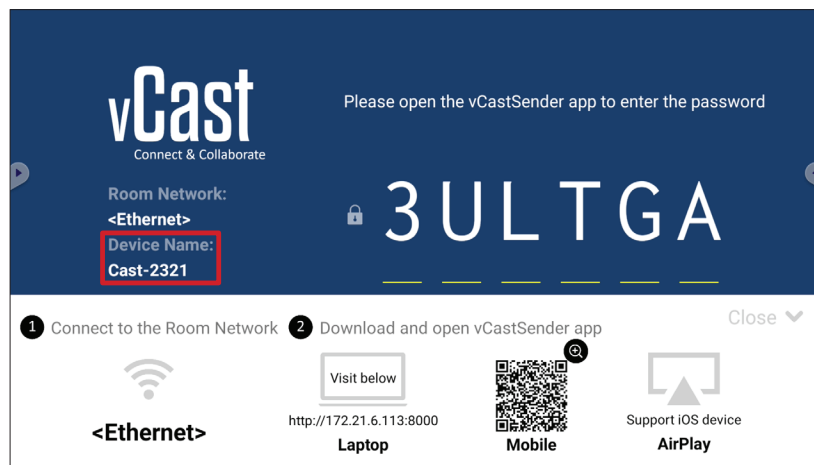
1. Stellen Sie sicher, dass das Client-Gerät (z. B. iPhone oder iPad) mit demselben Netzwerk wie das ViewBoard verbunden ist.

Hinweis: Den Netzwerknamen finden Sie unter **Room Network (Raumnetzwerk)**.

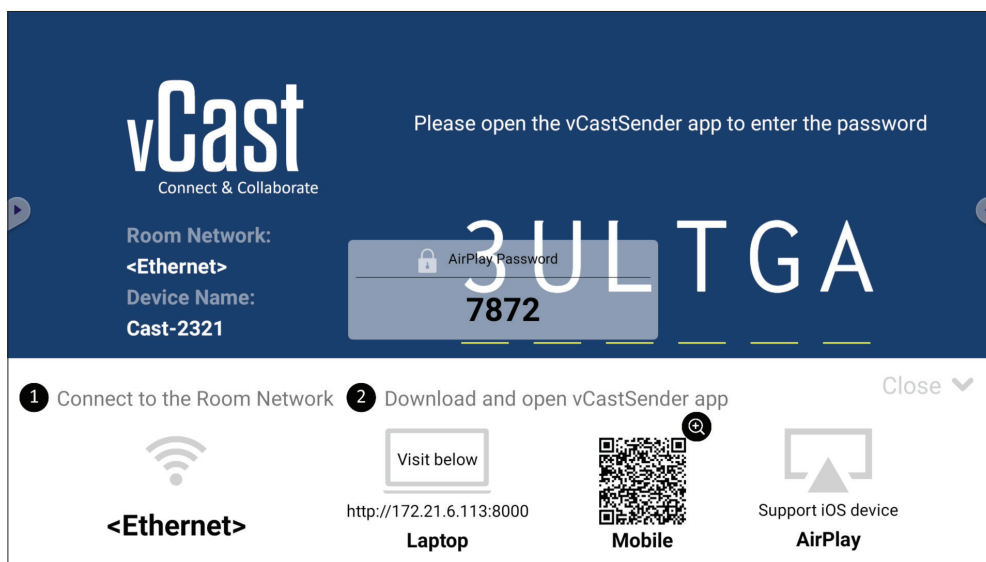


2. Öffnen Sie am iOS-Client-Gerät direkt AirPlay und wählen Sie **Device Name (Gerätename)** des ViewBoard, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

Hinweis: Nachstehend wird hervorgehoben, wo **Device Name (Gerätename)** zu finden ist:

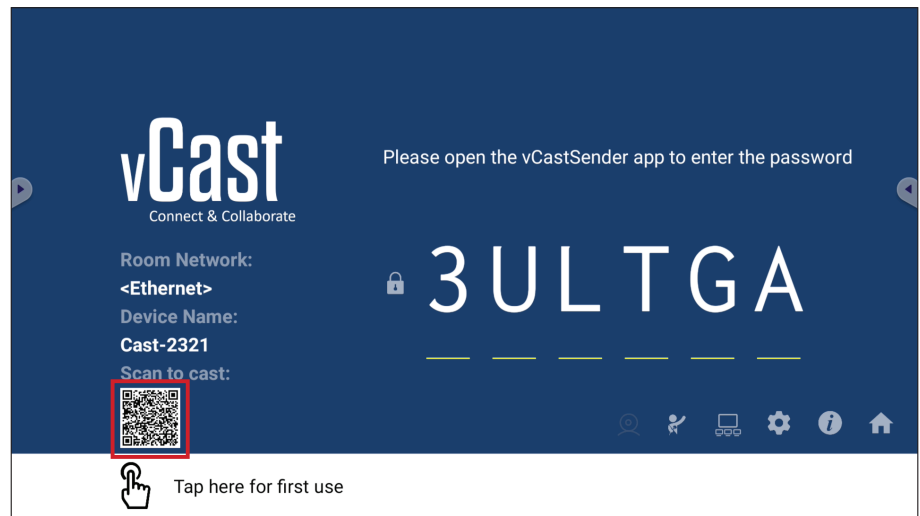
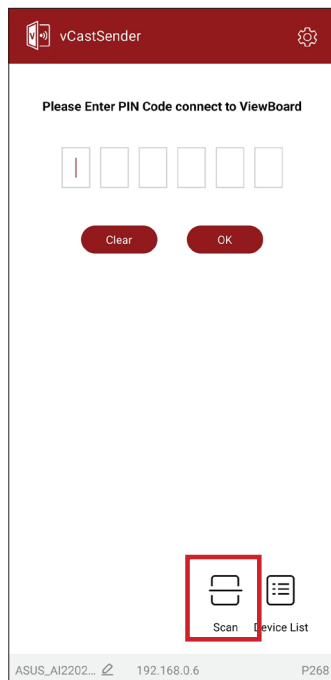


3. Geben Sie das am Bildschirm generierte **AirPlay Password (AirPlay-Kennwort)** an dem zu verbindenden Client-Gerät an.



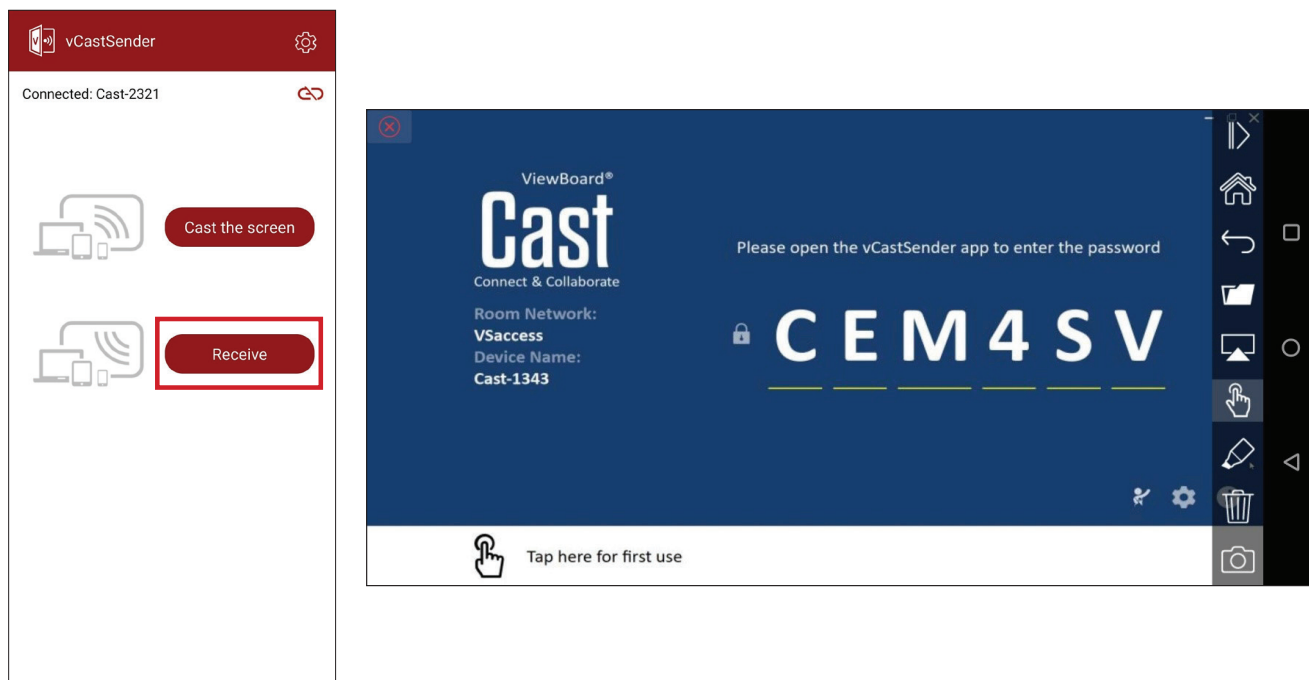
Hinweis: Bitte laden Sie in einer Subnetz-übergreifenden Umgebung die Anwendung vCastSender iOS aus dem Apple App Store herunter und verbinden Sie sie.










4. Zudem können Sie eine Verbindung zum ViewBoard herstellen, indem Sie **Scan** auswählen und dann zur automatischen Verbindung den QR-Code am Bildschirm im Rahmen platzieren.



Von einem Mobilgerät mit einem ViewBoard verbinden

Wählen Sie nach dem Verbindungsaufbau **Receive (Empfangen)**. ViewBoard erscheint mit einer Symbolleiste am Mobilgerät. Nutzer können mit dem ViewBoard mit Anmerkungen, Dateifreigabe usw. interagieren.

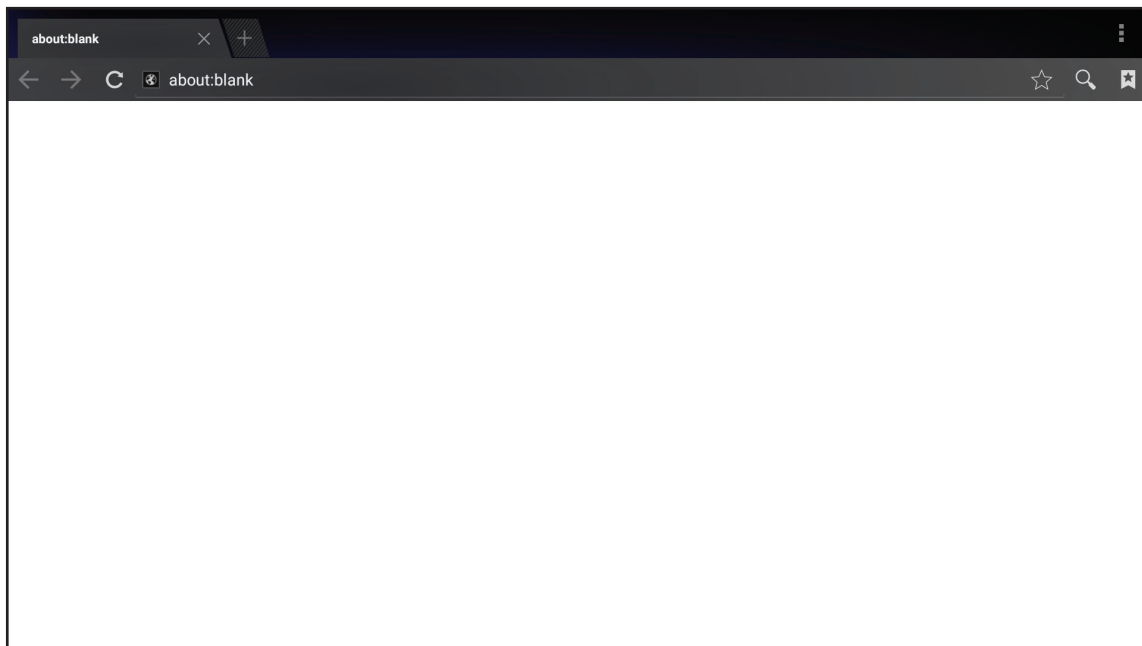


Element		Beschreibung
	Umschalten	Symbolleiste aus- oder einblenden.
	Startseite	Zum Startseite zurückkehren.
	Zurück	Zur vorherigen Betrieb zurückkehren.
	Ordner	Dateien des Mobilgerätes anzeigen oder öffnen.
	Freigeben	Bildschirm von mit dem ViewBoard oder Display verbundenen Mobilgerät übertragen.
	Berührung	Verbundenes ViewBoard oder Display fernsteuern.
	Anmerken	Anmerkungen machen und Stiftfarbe anpassen.
	Leeren	Alles am Bildschirm löschen.
	Kamera	Kamerabilder an das verbundene ViewBoard oder Display senden.

Andere Standardanwendungen

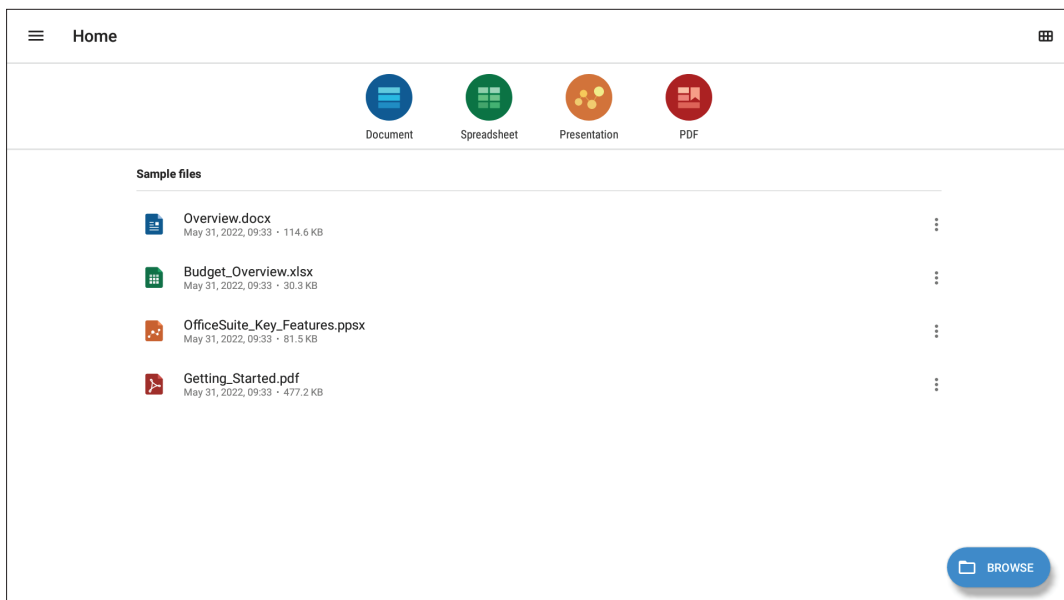
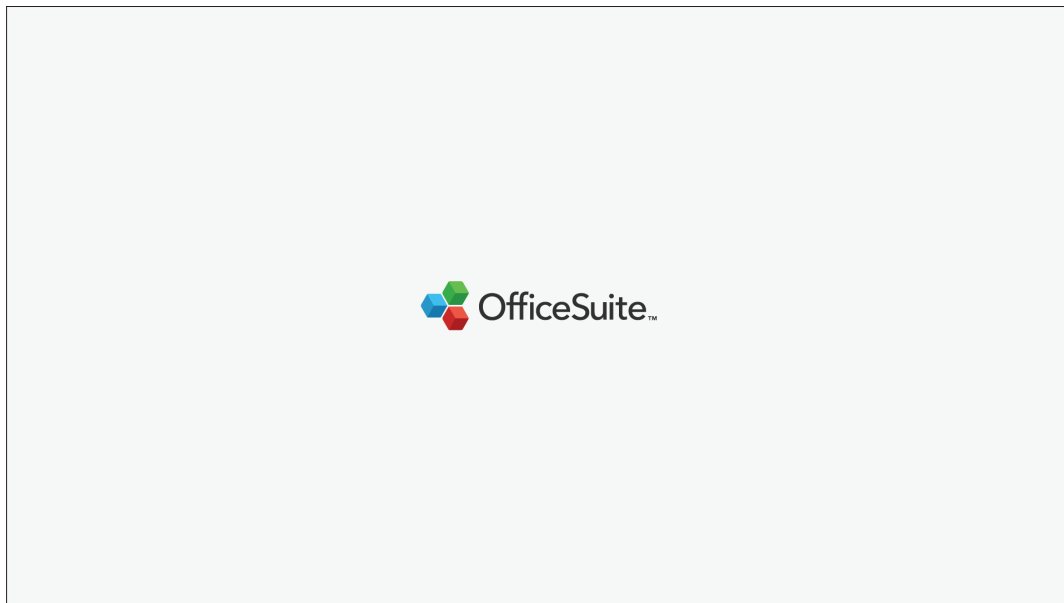
Browser

Webbrowser zum Surfen im Internet.



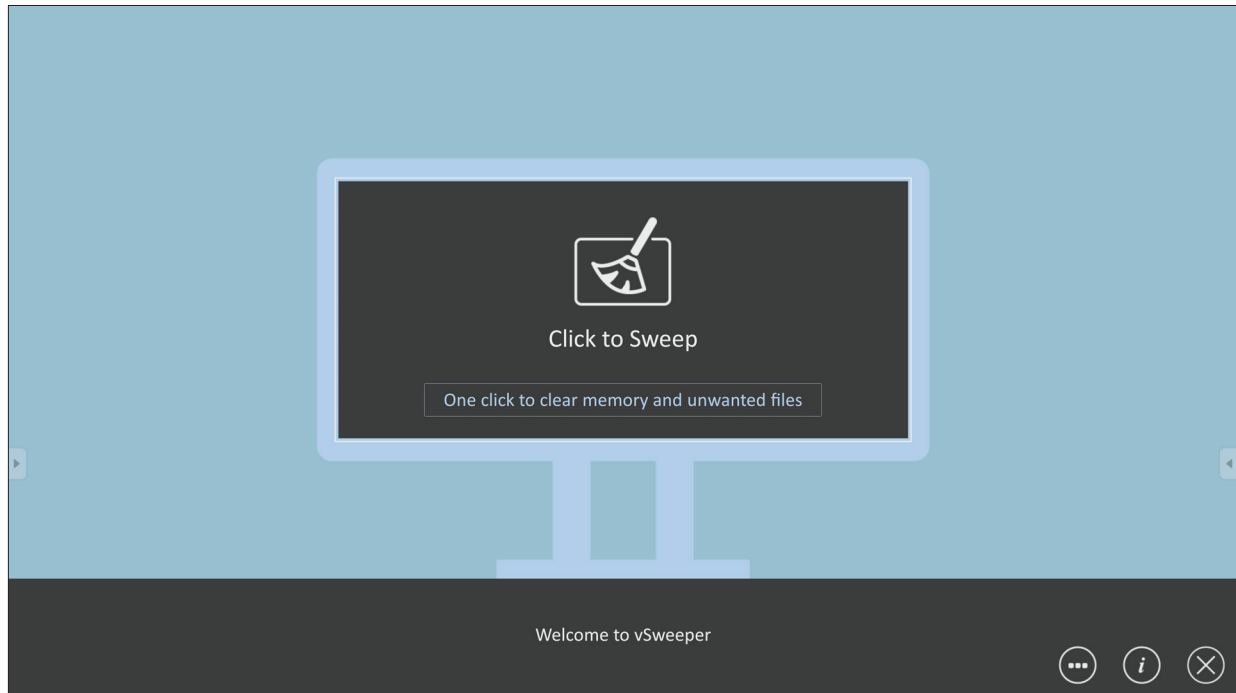
OfficeSuite

Dokumente, Tabellenkalkulationen, Präsentationen und PDFs erstellen, bearbeiten und anzeigen.

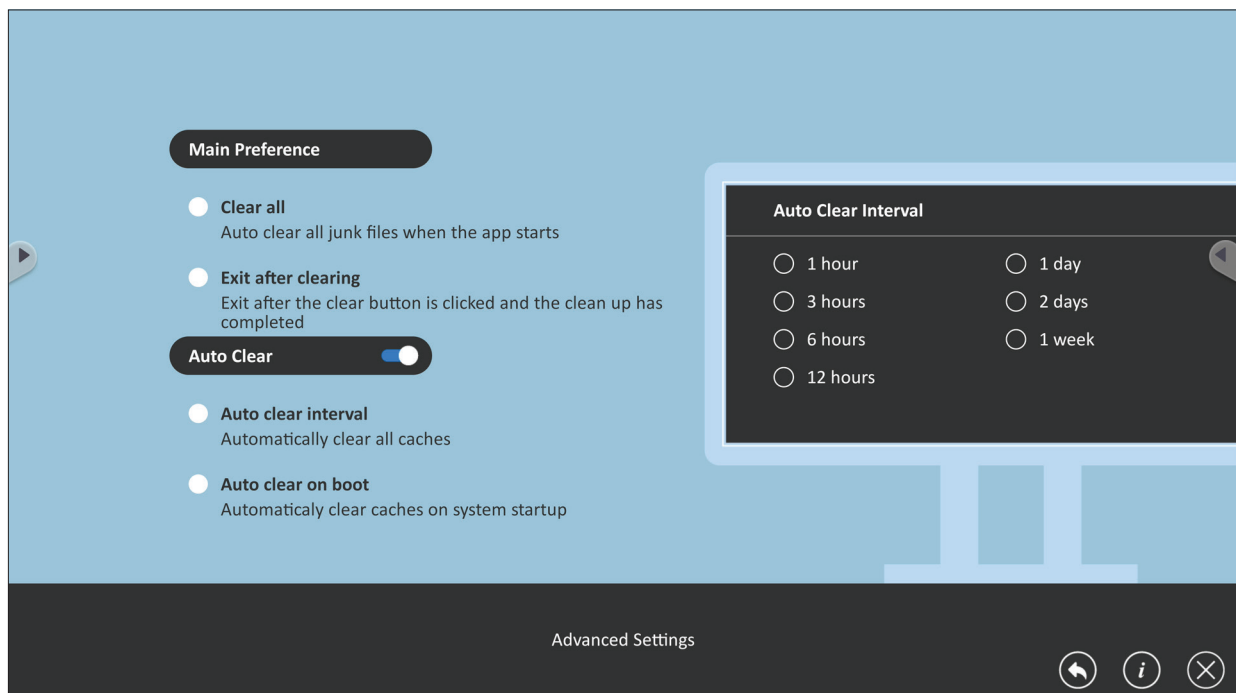


vSweeper

Löschen Sie nicht benötigte Daten und unerwünschte Dateien.



Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) können ebenso entsprechend den Nutzeranforderungen angepasst werden.



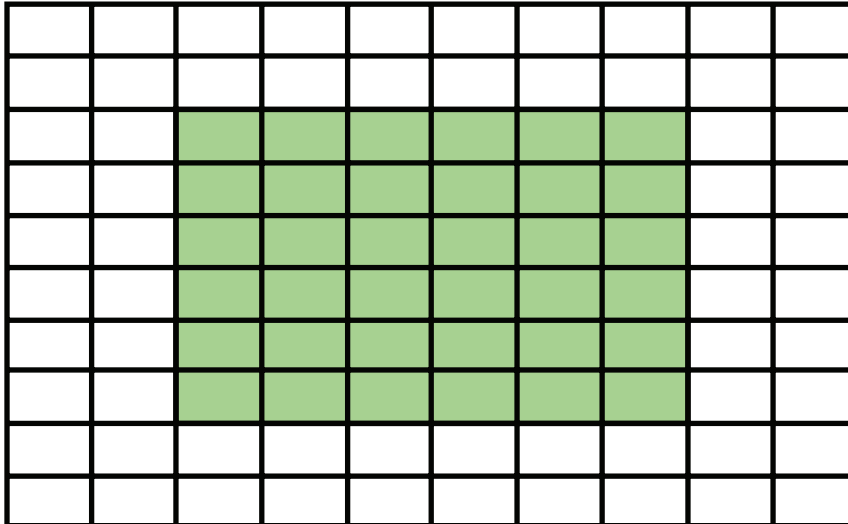
Anhang

Technische Daten

Element	Kategorie	Technische Daten	
LED-Display	Typ	Direktansicht-LED-Display	
	Größe	135"	
	Aktive Größe		3.000 mm (H) x 1.687,5 mm (V)
			118,11 Zoll (H) x 66,44 Zoll (V)
	Punktgröße	1,56 mm	
	Auflösung	FHD, 1920 x 1080	
	Aktualisierungsfrequenz	bis 3.840Hz	
	Kontrastverhältnis	6000:1 (typisch)	
Helligkeit	100 bis 600 cd/m ²		
Eingangssignal		6 x HDMI (1920 x 1080 @ 60 Hz, HDCP 2.2) 1 x LAN (RJ45) 3 x USB Type A (2.0) 1 x USB Type C (5V/2A) 1 x IR-Eingang	
Ausgangssignal		2 x HDMI (1920 x 1080 @ 60Hz) 1 x Audioausgang (3,5 mm) 3 x USB Type A (Strom)[5 V/1,5 A]	
Lautsprecher		2 x 20 W Harman Kardon Speakers	
Ein/Aus	Spannung	100 bis 120 V/30 A ~ 50/60 Hz 220 bis 240 V/15 A ~ 50 Hz (variiert je nach Land)	
Betriebsbedingungen	Temperatur	0 bis 40 °C	
	Relative Luftfeuchtigkeit	20 – 80%, nicht kondensierend	
	Höhe	≤ 2.000 m	
Lagerungsbedingungen	Temperatur	-20 bis 60 °C	
	Relative Luftfeuchtigkeit	10 – 90 %, nicht kondensierend	
	Höhe	≤ 2.000 m	
Physische Abmessungen (B x H x T)	Ohne Fluggehäuses	1.800~3.010 x 2.022,8~2.690 x 760 mm	
		70,87~118,5 x 79,64~105,91 x 29,92 Zoll	
	Mit Fluggehäuses	1.900 x 2.052 x 800 mm	
		74,80 x 80,79 x 31,50 Zoll	
Gewicht	Physisch	249 kg	

Hinweis: Technische Daten können sich ohne Vorankündigung ändern.

Definition deaktivierter Pixel am LED-Display



Element	Zustimmungskriterien
Toter Pixel (gesamtes Display)	≤ 60 tote Pixel
Toter Pixel (grün markiert)	≤ 15 tote Pixel
Toter Pixel (einzelnes Modul)	≤ 6 tote Pixel

Timing-Tabelle

HDMI (PC)

Auflösung	Bildwiederholfrequenz
640 x 480	60, 72, 75 Hz
720 x 400	70, 85 Hz
800 x 600	56, 60, 72, 75 Hz
832 x 624	75 Hz
1024 x 768	60, 70, 75 Hz
1152 x 864	60, 70, 75 Hz
1152 x 870	75 Hz
1280 x 720	60 Hz
1280 x 960	60 Hz
1280 x 1024	60, 75 Hz
1360 x 768	85 Hz
1440 x 900	60 Hz
1680 x 1050	60 Hz
1600 x 1200	60, 70, 75 Hz
1920 x 1080	60 Hz
1920 x 1200	60 Hz
3840 x 2160	30, 60 Hz

HDMI (Video)

Video	Auflösung	Bildwiederholfrequenz
480i	720 x 480	60 Hz
	1440 x 480	60 Hz
576i	720 x 576	50 Hz
	1440 x 576	50 Hz
480p	720 x 480	60 Hz
576p	720 x 576	50 Hz
	1440 x 576	50 Hz
720p	1280 x 720	60 Hz
1080i	1920 x 1080	50, 60 Hz
1080p	1920 x 1080	24, 25, 30, 50, 60 Hz
2160p	3840 x 2160	30, 60 Hz

Hinweis:

- Computer-Text wird im 1080-Modus (1920 × 1080, 60 Hz) optimal angezeigt.
- Der Bildschirm Ihres Computer könnte je nach Hersteller und Betriebssystem anders aussehen.
- In der Bedienungsanleitung Ihres Computers erfahren Sie, wie Sie ihn an ein externes Anzeigegerät anschließen.
- Falls Sie Vertikal- und Horizontalfrequenzen auswählen können, wählen Sie eine Vertikalfrequenz von 60 Hz und eine Horizontalfrequenz von 67,5 kHz. In bestimmten Fällen können Bildstörungen (wie Streifen) auf dem Bildschirm erscheinen, wenn der Computer abgeschaltet oder getrennt wird. Drücken Sie in diesem Fall [INPUT SOURCE] zum Aufrufen des Videosmodus und liefern Sie ein aktives Signal.
- Die Display-Timings stimmen mit VESA- und CTA-Standards überein.
- 4:3-Inhalte zeigt der Bildschirm in der Mitte des Bildschirms unter Beibehaltung des 4:3-Seitenverhältnisses.
- In sämtlichen Modi sollte als Vertikalfrequenz möglichst 60 Hz ausgewählt werden.

Unterstützte Medienformate

Multimedia-Codec-Formate

Typ	Dateityp	Codec	Fähigkeit
Foto	PNG		Max. Auflösung: 8000 × 8000 Min. Auflösung: 4 x 4
	JPEG/JPG		Max. Auflösung: 8000 × 8000 Min. Auflösung: 4 x 4 ¹
Video	.3gp	H.263	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: AMR_NB
		MPEG-4	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: AMR_NB
	.avi	MPEG-2/4	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: MPEG_Audio_Layer3
		MJPEG	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: MPEG_Audio_Layer3
	.flv	H.264	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: AAC 2.0
	.mkv	H.264	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: AAC 2.0
		H.265	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: AAC 2.0
	.mp4	H.264	Max. Auflösung: 3840 x 2160 30 Hz Audio: MPEG_Audio_Layer3
		H.265	Max. Auflösung: 3840 x 2160 30 Hz Audio: MPEG_Audio_Layer3
		MPEG-4	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: MPEG_Audio_Layer3
	.vob	MPEG-2	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: PCM
	.mpg/.mpeg	MPEG-2	Max. Auflösung: 1920 x 1080 30 Hz Audio: MPEG_Audio_Layer3

1 - Progressive-Unterstützung 4000 × 4000; Baseline-Unterstützung 8000 × 8000.

Typ	Dateityp	Codec	Fähigkeit
Audio	.aac	GAAC	Abtastrate: 8 bis 96 KHz Bitrate: 24 bis 576 Kbps
	.ape	Monkey's Audio	Abtastrate: max. 48 KHz Bitrate: max. 1411 Kbps
	.flac	FLAC	Abtastrate: max. 192KHz Bitrate: max. 1411 Kbps
	.m4a	ALAC	Abtastrate: 8 bis 96 KHz Bitrate: 24 bis 576 Kbps
	.mp3	MPEG1/2 layer 3	Abtastrate: 8 bis 48 KHz Bitrate: 32 bis 320 Kbps
	.ogg	Vorbis	Abtastrate: 8 bis 48 KHz Bitrate: max. 256 Kbps
	.wav	LPCM	Abtastrate: 8 bis 192 KHz Bitrate: max. 320 Kbps

Problemlösung

Allgemein

Problem	Lösungsvorschläge
Fernbedienung funktioniert nicht	<ol style="list-style-type: none"><li data-bbox="555 342 1444 472">1. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse zwischen Fernbedienung und Fernbedienungsempfänger befinden.<li data-bbox="555 483 1444 568">2. Überzeugen Sie sich davon, dass die Batterien richtig in die Fernbedienung eingelegt wurden.<li data-bbox="555 580 1444 665">3. Prüfen Sie, ob die Batterien ausgewechselt werden müssen.
Gerät schaltet sich plötzlich ab	<ol style="list-style-type: none"><li data-bbox="555 685 1444 728">1. Schauen Sie nach, ob der Einschlaftimer aktiv ist.<li data-bbox="555 739 1444 824">2. Vergewissern Sie sich, dass der Strom nicht ausgefallen ist.<li data-bbox="555 835 1444 965">3. Schalten Sie das Display ein, bieten Sie ein aktives Signal und prüfen Sie, ob Probleme mit den Signalen oder dem externen Steuersystem vorliegen.
Die Betriebsanzeige ist ausgeschaltet, es erfolgt keine Reaktion	<ol style="list-style-type: none"><li data-bbox="555 985 1444 1070">1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig angeschlossen ist.<li data-bbox="555 1081 1444 1167">2. Prüfen Sie, ob die Steckdose richtig funktioniert und den Angaben am Typenschild entspricht.
Das Display erkennt das USB-Speichergerät nicht	<ol style="list-style-type: none"><li data-bbox="555 1187 1444 1272">1. Stellen Sie sicher, dass das Laufwerk in FAT32 oder NTFS formatiert ist.<li data-bbox="555 1283 1444 1413">2. Falls das USB-Speichergerät eine externe Stromversorgung benötigt, verbinden Sie sein Netzteil mit einer Steckdose.

Probleme bei der Videowiedergabe

Problem	Lösungsvorschläge
Kein Bild/Kein Ton	<ol style="list-style-type: none">1. Prüfen Sie die Stromversorgung.2. Überprüfen Sie die Signalkabel.3. Stellen Sie über die Fernbedienung sicher, dass die Eingangsquelle ebenso wie beim verbundenen Gerät eingestellt ist.
Bild ist unklar oder flackert	<ol style="list-style-type: none">1. Überprüfen Sie die Signalkabel.2. Prüfen Sie, ob andere Elektronikgeräte oder verschiedene Signaltypen das Signal unterbrechen.3. Bei einer weit entfernten Quelle wird ein optionales aktives Videokabel oder ein optionaler Videoextender benötigt.
Schlechte Bildqualität	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie im Menü Farbe und/oder Helligkeit nach.2. Überprüfen Sie die Signalkabel.3. Verwenden Sie die native Auflösung des Displays für die Quelle.

Probleme bei der Audiowiedergabe

Problem	Lösungsvorschläge
Kein Ton	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie die Stummschaltungstaste.2. Stellen Sie die Lautstärke ein.3. Prüfen Sie den Anschluss des Audiokabels (falls verwendet).4. Stellen Sie bei Verwendung von digitalem Video von einem Computer mit eingebettetem Audio sicher, dass die Computerlautsprecher auf externe Lautsprecher eingestellt sind.
Ton nur über einen Lautsprecher	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie die Balance im Menü ein.2. Prüfen Sie die Einstellungen von linkem und rechtem Sound in der Systemsteuerung des Computers oder der Medienplayer-Quelle.3. Prüfen Sie den Anschluss des Audiokabels (falls verwendet).4. Stellen Sie sicher, dass der Inhalt zwei Audiokanäle hat und nicht mono ist.

Wartung

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Die LED-Lichter in den Modulen sind gegenüber elektrostatischer Entladung anfällig. Berühren Sie die LED-Lichter nicht mit bloßen Händen oder mit leitfähigen Gegenständen; andernfalls könnten sie beschädigt werden.
- Sie sollten alle installierten Komponenten regelmäßig prüfen.
- Halten Sie die Belüftungsöffnungen des Displays frei. Es kann zu Verbrennungen und anderen Verletzungen kommen, wenn Körperteile in die Nähe geraten.
- Achten Sie darauf, das Gerät abzuschalten und sämtliche Kabel zu trennen, bevor Sie das Display bewegen. Falls das Display mit angeschlossenen Kabeln bewegt wird, können Kabel und Anschlüsse beschädigt werden; im schlimmsten Fall sind Brände und Stromschläge möglich.
- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie sicherheitshalber den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder Wartungsarbeiten ausführen.

Erstinbetriebnahme

- Wenn ein neuer Bildschirm weniger als drei (3) Monate gelagert wurde, kann er bei der ersten Verwendung bei normaler Helligkeit genutzt werden.
- Wenn ein neuer Bildschirm länger als drei (3) Monate gelagert wurde, sollte die Helligkeit bei der ersten Benutzung auf 30 % eingestellt werden. Lassen Sie das Gerät zudem zwei (2) Stunden kontinuierlich laufen. Schalten Sie das Gerät nach zwei (2) Stunden 30 Minuten lang aus. Der neue Bildschirm kann nun mit normaler Helligkeit genutzt werden.

Hinweise zum Reinigen der Bildfläche

- Entfernen Sie Staub mit kühler Druckluft, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Wenn der Staub nicht entfernt werden kann, sollte das LED-Modul ersetzt werden.
- Verkratzen Sie die Bildschirmoberfläche nicht mit Fingern oder scheuernden Gegenständen und üben Sie keinen Druck darauf aus.
- Benutzen Sie keine flüchtigen Substanzen wie Sprays, Lösungsmittel und Verdünnung.

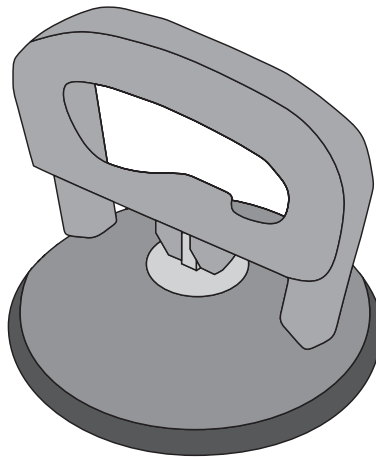
Hinweise zum Reinigen des Gehäuses

- Achten Sie darauf, dass die Bildfläche des Displays nicht mit Reinigungsmitteln in Kontakt gerät. Falls Wasser oder Feuchtigkeit in das Gerät gelangt, kann dies zu einer Fehlfunktion des Systems oder einem Stromschlag führen.
- Verkratzen Sie das Gehäuse nicht mit jeglichen scheuernden Gegenständen und üben Sie keinen Druck darauf aus.
- Lassen Sie keine flüchtigen Substanzen wie Sprays, Lösungsmittel oder Verdünnung an das Gehäuse gelangen.
- Stellen Sie keinerlei Gegenstände aus Gummi oder PVC über längere Zeit auf dem Gehäuse ab.

Reguläre Benutzung

- Sie sollten das Display mindestens einmal im Monat für einen Zeitraum von mehr als acht (8) Stunden einschalten. Während feuchter oder regnerischer Wetterbedingungen sollten Sie das Display mindestens einmal pro Woche einschalten.
- Verwenden Sie nicht längere Zeit komplett weißen, komplett roten, komplett blauen oder komplett grünen Inhalt, da dies zu übermäßiger Energieauslastung führen und damit die LED-Lebensdauer beeinträchtigen kann.

Vakuumsaugwerkzeug



Technische Daten

Element	Beschreibung
Modell	LD-MK-005
Produktabmessungen	152 x 140 x 210 mm
Gewicht	1,17 kg

RS-232-Protokoll

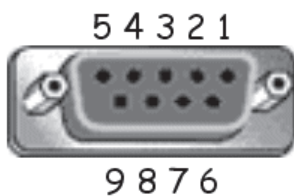
Dieses Dokument beschreibt Hardware-Schnittstelle und Software-Protokolle der seriellen RS-232-Kommunikation zwischen dem LED-Display von ViewSonic und Computern oder Steuersystemen.

RS-232-Hardware-Spezifikationen

ViewSonic serieller RS-232-Anschluss unten links:

1. Anschlusstyp: 9-polige DB-Buchse
2. Zur Verbindung Straight-through-Parallelkabel nutzen
3. Pinbelegung:

9-polige DB-Buchse



Pin	Signal	Anmerkung
1	NC	
2	TXD	Ausgabe vom Display
3	RXD	Eingabe an Display
4	NC	
5	GND	GND
6	NC	
7	NC	
8	NC	
9	NC	
Rahmen	GND	

RS-232-Kommunikationseinstellung

- Baudrate wählen: 115200 Bit/s (festgelegt)
- Datenbits: 8 bit (festgelegt)
- Parität: Keine (festgelegt)
- Stoppbits: 1 (festgelegt)

Befehlstabelle

Funktion	Befehlscode (Hex)	HEX	Datenbereich
Einschalten	21	38 30 31 73 21 30 30 31 0D	
Abschalten (Bereitschaft)	21	38 30 31 73 21 30 30 30 0D	
Betriebsstatus abrufen	6C	38 30 31 67 6C 30 30 30 0D	
Eingangswahl: HDMI 1	22	38 30 31 73 22 30 30 34 0D	
Eingangswahl: HDMI 2	22	38 30 31 73 22 30 31 34 0D	
Eingangswahl abrufen	6A	38 30 31 67 6A 30 30 30 0D	
Eingangswahl: Startseite	22	38 30 31 73 22 30 30 41 0D	
Helligkeit: Vermindern (- 1)	24	38 30 31 73 24 39 30 30 0D	
Helligkeit: Erhöhen (+ 1)	24	38 30 31 73 24 39 30 31 0D	
Lautstärke: Vermindern (- 1)	35	38 30 31 73 35 39 30 30 0D	
Lautstärke: Erhöhen (+ 1)	35	38 30 31 73 35 39 30 31 0D	
Lautstärke abrufen	66	38 30 31 67 66 30 30 30 0D	
Stumm: Aus	36	38 30 31 73 36 30 30 30 0D	
Stumm: Ein (stumm)	36	38 30 31 73 36 30 30 31 0D	
Stummschaltung abrufen	67	38 30 31 67 67 30 30 30 0D	
Ziffer (0 bis 9)	40	38 30 31 73 40 30 30 3x 0D	x = 0~9
Tastenfeld: Aufwärts	41	38 30 31 73 41 30 30 30 0D	
Tastenfeld: Abwärts	41	38 30 31 73 41 30 30 31 0D	
Tastenfeld: Links	41	38 30 31 73 41 30 30 32 0D	
Tastenfeld: Rechts	41	38 30 31 73 41 30 30 33 0D	
Tastenfeld: ENTER	41	38 30 31 73 41 30 30 34 0D	
Tastenfeld: INPUT	41	38 30 31 73 41 30 30 35 0D	
Tastenfeld: MENU	41	38 30 31 73 41 30 30 36 0D	
Tastenfeld: EXIT	41	38 30 31 73 41 30 30 37 0D	
Betriebsstunden abrufen	31	38 30 31 67 31 30 30 30 0D	

Informationen zu Richtlinien und Service

Informationen zur Konformität

Dieser Abschnitt behandelt sämtliche Verbindungsanforderungen und Erklärungen bezüglich behördlicher Vorschriften. Bestätigte entsprechende Anwendungen beziehen sich auf Typenschilder und relevante Kennzeichnungen am Gerät.

FCC-Erklärung

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können. Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden.

Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls diese Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.

Dieser Sender darf nicht gemeinsam mit jeglichen anderen Antennen oder Sendern an derselben Stelle installiert oder betrieben werden.

Das Gerät wurde getestet und als mit den Standards und Verfahren in FCC CFR Tile 47, Part 15, Subpart C übereinstimmend befunden.

FCC-Erklärung zur Strahlenbelastung

Diese Ausrüstung erfüllt die FCC-Hochfrequenzbelastungsgrenzwerte, die für ein unbeaufsichtigtes Umfeld festgelegt wurden. Der Endanwender muss bestimmte Bedienungsanweisungen einhalten, um die Vorschriften zur HF-Aussetzung zu erfüllen.

Dieser Sender darf nicht gemeinsam mit jeglichen anderen Antennen oder Sendern installiert oder betrieben werden. Dieses Gerät sollte so installiert und betrieben werden, dass grundsätzlich ein minimaler Abstand von 20 cm zwischen Sender und menschlichem Körper verbleibt.

Eine Bedienungsanleitung für ein Gerät, das beabsichtigt oder unbeabsichtigt Strahlung verursachen kann, muss den Nutzer darauf hinweisen, dass Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Übereinstimmung verantwortlichen Stelle zugelassen wurden, die Berechtigung des Nutzers zum Betrieb der Ausrüstung erlöschen lassen.

Warnung: Darüber hinaus können jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Übereinstimmung verantwortlichen Stelle zugelassen sind, Ihre Berechtigung zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen.

IC-Erklärung

Dieses Gerät stimmt mit dem/den lizenzfreien RSS-Standard(s) von Industry Canada überein. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes : (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Erklärung zum Ländercode

Bei den auf den US-/kanadischen Märkten erhältlichen Produkten sind nur die Kanäle 1 bis 11 verfügbar. Die Auswahl anderer Kanäle ist nicht möglich.

Pour les produits disponibles aux États-Unis/Canada du marché, seul le canal 1 à 11 peuvent être exploités. Sélection d'autres canaux n'est pas possible.

IC-Erklärung zur Strahlenbelastung

Diese Ausrüstung erfüllt die IC RSS-102-Hochfrequenzbelastungsgrenzwerte, die für ein unbeaufsichtigtes Umfeld festgelegt wurden. Dieses Gerät sollte so installiert und betrieben werden, dass grundsätzlich ein minimaler Abstand von 20 cm zwischen Sender und menschlichem Körper verbleibt. Das Gerät für das Band 5150 bis 5825 MHz ist zur Reduzierung der Gefahr von Störungen bei mobilen Satellitensystemen, die denselben Kanal nutzen, nur für die Nutzung im Innenbereich vorgesehen.

Cet équipement est conforme aux limites d'exposition aux rayonnements IC établies pour un environnement non contrôlé. Cet équipement doit être installé et utilisé avec un minimum de 20cm de distance entre la source de rayonnement et votre corps. Les dispositifs fonctionnant dans la bande 5150-5825 MHz sont réservés uniquement pour une utilisation à l'intérieur afin de réduire les risques de brouillage préjudiciable aux systèmes de satellites mobiles utilisant les mêmes canaux.

Industry-Canada-Erklärung

CAN ICES-003(B) / NMB-003(B)

CE-Konformität für europäische Länder



Dieses Gerät stimmt mit der EMV-Richtlinie 2014/30/EU und der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU überein.

Folgende Informationen gelten nur für EU-Mitgliedstaaten:

Die rechts gezeigte Kennzeichnung erfolgt in Übereinstimmung mit der Richtlinie zur Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte 2012/19/EU (WEEE). Das Kennzeichen gibt an, dass das Gerät NICHT mit dem unsortierten Hausmüll entsorgt werden darf, sondern entsprechend örtlicher Gesetze an Rückgabe- und Sammelsysteme übergeben werden muss.



RoHS2-Konformitätserklärung

Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung des Einsatzes bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräte (RoHS2-Richtlinie) entwickelt und hergestellt und gilt als mit den vom Ausschuss für die Anpassung der Richtlinien an den technischen Fortschritt festgelegten maximalen Konzentrationen wie nachstehend gezeigt übereinstimmend:

Stoff	Empfohlene maximale Konzentration	Tatsächliche Konzentration
Blei (Pb)	0,1%	< 0,1%
Quecksilber (Hg)	0,1%	< 0,1%
Cadmium (Cd)	0,01%	< 0,01%
Sechswertiges Chrom (Cr ⁶⁺)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Biphenyle (PBB)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Diphenylether (PBDE)	0,1%	< 0,1%
Bis(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP)	0,1%	< 0,1%
Benzylbutylphthalat (BBP)	0,1%	< 0,1%
Dibutylphthalat (DBP)	0,1%	< 0,1%
Diisobutylphthalat (DIBP)	0,1%	< 0,1%

Bestimmte Komponenten des Produktes sind, wie oben erklärt, unter Anhang III der RoHS2-Richtlinien wie nachstehend angegeben ausgenommen:

- Kupferlegierung mit bis zu 4 Gewichtsprozent.
- Blei in Lötmitteln mit hohem Schmelzpunkt (z. B. bleibasierte Legierungen mit 85 Gewichtsprozent Blei oder mehr).
- Elektrische und elektronische Komponenten mit Blei in Glas oder Keramik mit Ausnahme anderer dielektrischer Keramik in Kondensatoren, z. B. piezoelektronischen Geräten, oder in Glas- oder Keramik-Matrix-Verbundwerkstoffen.
- Führen Sie die dielektrische Keramik in Kondensatoren für eine Nennspannung von 125 V Wechselspannung oder 250 V Gleichspannung oder höher.

Europäische Union – Richtlinienkonformität

Das Gerät stimmt mit den Anforderungen zur HF-Belastung der Richtlinie 2014/53/EU, Empfehlung des Rates vom 16. April 2014 zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern (0 bis 300 GHz) überein. Dieses Gerät erfüllt die folgenden Konformitätsstandards: EN301489-1, EN301489-17, EN62368-1, EN300328.

Hiermit erklären wir, dass dieses WLAN-Funkgerät mit den grundlegenden Anforderungen und andere relevanten Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU übereinstimmt.

Indische Beschränkung zu gefährlichen Stoffen

Erklärung zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (Indien). Dieses Produkt stimmt mit der „India E-waste Rule 2011“ überein, die den Einsatz von Blei, Quecksilber, sechswertigem Chrom, polybromierten Biphenylen oder polybromierten Diphenylethern in Konzentrationen von mehr als 0,1 Gewichtsprozent und 0,01 Gewichtsprozent bei Cadmium untersagt, unter Berücksichtigung der Ausnahmen in Schedule 2 der Vorschrift.

Entsorgung zum Ende der Einsatzzeit

ViewSonic® nimmt den Umweltschutz sehr ernst, verpflichtet sich daher zu umweltfreundlichen Lebens- und Arbeitsweisen. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung an einem intelligenteren, umweltfreundlicheren Einsatz moderner Computertechnik. Mehr dazu erfahren Sie auf den ViewSonic®-Internetseiten.

USA und Kanada:

<https://www.viewsonic.com/us/go-green-with-viewsonic>

Europa:

<https://www.viewsonic.com/eu/environmental-social-governance/recycle>

Taiwan:

<https://recycle.moenv.gov.tw/>

Anwender aus der EU kontaktieren uns bitte, wenn Sicherheitsprobleme/Vorfälle in Verbindung mit dem Problem auftreten:

ViewSonic Europe Limited



Haaksbergweg 75
1101 BR Amsterdam
Netherlands



+31 (0) 650608655



EPREL@viewsoniceurope.com



<https://www.viewsonic.com/eu/>

Hinweise zum Urheberrecht

Copyright© ViewSonic® Corporation, 2024. Alle Rechte vorbehalten.

Macintosh und Power Macintosh sind eingetragene Marken von Apple Inc.

Microsoft, Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

ViewSonic® und das Logo mit den drei Vögeln sind eingetragene Marken der ViewSonic® Corporation.

VESA ist eine eingetragene Marke der Video Electronics Standards Association. DPMS, DisplayPort und DDC sind Marken der VESA.

CTA ist eine eingetragene Marke der Consumer Technology Association Standards.

Haftungsausschluss: Die ViewSonic® Corporation haftet nicht für technische oder inhaltliche Fehler sowie für Auslassungen dieser Dokumentation. Ferner übernimmt die ViewSonic Corporation keine Haftung für Folgeschäden, die durch Einsatz der Begleitmaterialien oder Nutzung und Leistung des Produktes entstehen.

Im Zuge ständiger Qualitätsverbesserung behält sich die ViewSonic® Corporation vor, technische Daten des Produktes ohne Vorankündigung zu ändern. Die Angaben in diesem Dokument können daher Änderungen unterworfen werden.

Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der ViewSonic® Corporation kopiert, reproduziert oder übertragen werden.

Kundendienst

Beachten Sie für technischen Support oder Produktservice die nachstehende Tabelle oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

Hinweis: Sie müssen die Seriennummer des Produktes angeben.

Land/Region	Webseite	Land/Region	Webseite
Asien-Pazifik-Raum und Afrika			
Australia	www.viewsonic.com/au/	Bangladesh	www.viewsonic.com/bd/
中国 (China)	www.viewsonic.com.cn	香港 (繁體中文)	www.viewsonic.com/hk/
Hong Kong (English)	www.viewsonic.com/hk-en/	India	www.viewsonic.com/in/
Indonesia	www.viewsonic.com/id/	Israel	www.viewsonic.com/il/
日本 (Japan)	www.viewsonic.com/jp/	Korea	www.viewsonic.com/kr/
Malaysia	www.viewsonic.com/my/	Middle East	www.viewsonic.com/me/
Myanmar	www.viewsonic.com/mm/	Nepal	www.viewsonic.com/np/
New Zealand	www.viewsonic.com/nz/	Pakistan	www.viewsonic.com/pk/
Philippines	www.viewsonic.com/ph/	Singapore	www.viewsonic.com/sg/
臺灣 (Taiwan)	www.viewsonic.com/tw/	ประเทศไทย	www.viewsonic.com/th/
Việt Nam	www.viewsonic.com/vn/	South Africa & Mauritius	www.viewsonic.com/za/
Amerika			
United States	www.viewsonic.com/us	Canada	www.viewsonic.com/us
Latin America	www.viewsonic.com/la		
Europa			
Europe	www.viewsonic.com/eu/	France	www.viewsonic.com/fr/
Deutschland	www.viewsonic.com/de/	Қазақстан	www.viewsonic.com/kz/
Россия	www.viewsonic.com/ru/	España	www.viewsonic.com/es/
Türkiye	www.viewsonic.com/tr/	Україна	www.viewsonic.com/ua/
United Kingdom	www.viewsonic.com/uk/		

Eingeschränkte Garantie

Kommerzielles ViewSonic®-Anzeigegeräte

Folgendes wird von der Garantie abgedeckt:

ViewSonic® gewährleistet im Rahmen der Garantiezeit, dass unsere Produkte frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Falls sich ein Produkt innerhalb der Garantiezeit als defekt erweisen sollte, nimmt ViewSonic® nach eigenem Ermessen entweder eine Reparatur oder einen Austausch des Produktes gegen ein gleichwertiges Produkt vor. Dies ist Ihr alleiniges Rechtsmittel. Austauschprodukte können aufbereitete oder überholte Teile und Komponenten enthalten. Repariertes oder ausgetauschtes Gerät bzw. Teile oder Komponenten unterliegen der verbleibenden Dauer der ursprünglichen eingeschränkten Garantie des Kunden. Die Garantiedauer wird nicht verlängert. ViewSonic® bietet keine Garantie für Drittanbietersoftware, unabhängig davon, ob Sie dem Produkt beigefügt war oder vom Kunden installiert wurde. Ausgenommen ist auch die Installation unautorisierter Hardwareteile oder -komponenten (z. B. Projektorlampen). (Bitte beachten Sie Abschnitt „Was die Garantie nicht abdeckt“).

Die Garantie gilt für:

Garantieleistungen können nur durch den Erstkäufer wahrgenommen werden.

Was die Garantie nicht abdeckt

- Jegliche Produkte, deren Seriennummer unkenntlich gemacht, verändert oder entfernt wurde.
- Schäden, Minderungen oder Fehlfunktionen, die durch Folgendes entstehen:
 - » Unfall, Missbrauch, Fahrlässigkeit, Brand, Wasser, Blitzschlag, höhere Gewalt, nicht autorisierte Veränderungen des Produktes, Nichteinhaltung der mit dem Produkt gelieferten Bedienungsanweisungen.
 - » Reparaturen oder versuchte Reparaturen durch nicht von ViewSonic® autorisierte Personen oder Institutionen.
 - » Schäden an oder Verlust von Programmen, Daten oder Wechseldatenträgern.
 - » Normaler Verschleiß.
 - » Entfernen oder Installation des Produkts.
- Software- oder Datenverluste während Reparaturen oder Ersatz.
- Jeglichen Schäden am Produkt aufgrund des Transports.
- Ursachen außerhalb des Produkts wie Stromschwankungen oder -ausfälle.

- Verwendung von Komponenten oder Teilen, die nicht ViewSonics Spezifikationen entsprechen.
- Unterlassung regelmäßiger Produktwartung entsprechend der Bedienungsanleitung durch den Nutzer.
- Jeglichen sonstigen Ursachen, die sich nicht auf einen Produktdefekt beziehen.
- Schäden aufgrund längerer Anzeige statischer (unbeweglicher) Bilder (auch als eingebraunte Bilder bezeichnet).
- Software – jegliche mit dem Produkt gelieferte oder vom Kunden installierte Drittanbietersoftware.
- Hardware/Zubehör/Teile/Komponenten – Installation jeglicher unautorisierter Hardware, Zubehörteile, Verbrauchsartikel oder Komponenten (z. B. Projektorlampen).
- Schäden an oder unsachgemäße Behandlung der Oberflächenbeschichtung des Anzeigegerätes durch unangemessene Reinigung entgegen der Beschreibung in der Bedienungsanleitung.
- Gebühren für Entfernung, Installation und Aufstellung, einschließlich Wandmontage des Produktes.

So nehmen Sie Garantieleistungen wahr:

- Informationen zur Wahrnehmung von Leistungen im Rahmen der Garantie erhalten Sie vom ViewSonic®-Kundendienst (siehe „Kundendienst“-Seite). Sie müssen die Seriennummer des Produktes angeben.
- Zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen benötigen Sie:
(a) Originalrechnung, (b) Ihr Name, (c) Ihre Anschrift, (d) Problembeschreibung und (e) Seriennummer des Produktes.
- Übergeben oder senden Sie das Produkt ausreichend frankiert in der Originalverpackung an den autorisierten ViewSonic®-Kundendienst oder direkt an ViewSonic®.
- Zusätzliche Informationen und Anschriften des nächsten ViewSonic®-Kundendienstes erhalten Sie von ViewSonic®.

Einschränkung impliziter Gewährleistungen:

Es gibt keinerlei Gewährleistungen, ob ausdrücklich oder implizit, welche sich über den hierin erwähnten Umfang hinaus erstrecken; dies gilt auch für implizite Gewährleistungen von Markttauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Schadensausschluss:

ViewSonics Haftung beschränkt sich auf die Kosten für Reparatur oder Austausch des Produktes. ViewSonic® haftet nicht für:

- Durch Defekte des Produktes verursachte Schäden an sonstigem Eigentum, Schäden, die durch Unannehmlichkeiten, Nichtnutzbarkeit des Produktes, Zeitverluste, entgangenen Gewinn, entgangene Geschäftsgelegenheiten, Verlust ideeller Werte, Beeinflussung geschäftlicher Beziehungen eintreten sowie sämtliche sonstigen kommerziellen Verluste, auch wenn auf die Möglichkeit des Eintretens solcher Schäden hingewiesen wurde.
- Jegliche sonstigen Schäden, ob beiläufig, in Folge oder auf andere Weise.
- Jegliche Forderungen seitens jeglicher Dritten an den Kunden.
- Reparaturen oder versuchte Reparaturen durch nicht von ViewSonic® autorisierte Personen oder Institutionen.

Wechselwirkungen mit örtlichen Gesetzen:

Diese Garantie verleiht Ihnen spezifische gesetzliche Rechte; eventuelle weitere Rechte, die von Land zu Land variieren, werden dadurch nicht berührt. In manchen Staaten oder Ländern sind Ausschluss oder Einschränkung impliziter Gewährleistungen, beiläufiger oder Folgeschäden nicht zulässig; daher gelten die obigen Einschränkungen und Ausschlüsse eventuell nicht für Sie.

Vertrieb außerhalb der USA und Kanadas:

Bei Fragen zur Garantie und zu Serviceleistungen zu ViewSonic®-Produkten, die außerhalb der USA und Kanadas vertrieben werden, wenden Sie sich an ViewSonic® oder Ihren ViewSonic®-Händler vor Ort.

Die Garantiezeit dieses Produktes auf dem chinesischen Festland (ausgenommen Hongkong, Macau und Taiwan) unterliegt den Bedingungen und Konditionen der Wartungsgarantiekarte.

Nutzer in Europa und Russland finden sämtliche Einzelheiten zur Garantie unter: <http://www.viewsonic.com/eu/> unter „Informationen zu Kundendienst/Garantie“.



ViewSonic®